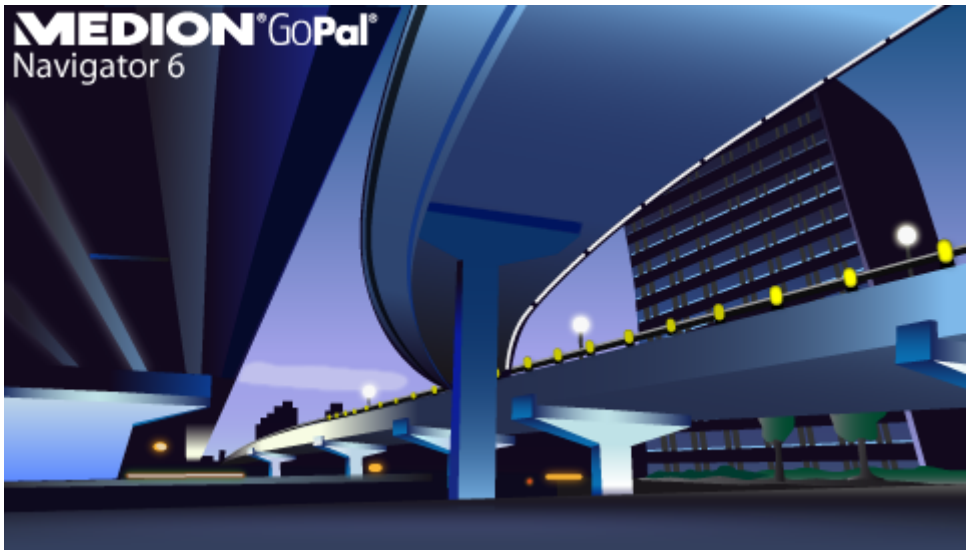
Softwarehandbuch

GoPal Navigator Version 6



Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS I

KAPITEL 1: EINFÜHRUNG 1

Begrüßung 1

Inhalt der CD/DVD 1

Systemvoraussetzungen 3

Konventionen in diesem Handbuch 4

Tipps und Warnhinweise 4

Wichtige Informationen 5

Warenzeichen 5

Copyright und Gewährleistung 6

KAPITEL 2: GRUNDLAGEN DER BEDIENUNG 7

Bedienung in der Menüansicht 7

Bedienung in der Kartenansicht 9

KAPITEL 3: BEDIENUNG DER GOPAL®-NAVIGATIONSSOFTWARE 11

Hauptmenü 11

Manuelle Zieleingabe 12

Adresse eingeben 13

Eingabe des Landes 13

Eingabe der Postleitzahl oder des Ortsnamens 13

Eingabe des Straßennamens 14

Eingabe der Hausnummer 15

Heimatadresse 16

Aus letzten Orten wählen 16

Sonderziele suchen 17

Aus Favoriten wählen 18

Anlage eines Favoriten 18

Aufrufen eines Favoriten 18

Löschen aller Favoriten 19

Editieren von Favoriten 19

Route mit Zwischenzielen 20

Eingabe der Startposition und Hinzufügen weiterer Ziele 20

Bearbeiten der Einträge in der Routenliste 21

Optimieren der Route 21

Speichern und Laden einer geplanten Route 21

Ändern einer geplanten Route 22

Starten einer geplanten Route 22

Ziel aus Karte 23

Koordinaten eingeben 24

Tour laden 24
Routenberechnung über Detailinformation 25
Berechnung von Alternativrouten 26

Starten und Darstellung der Zielführung 27
Funktion des Splitscreens (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar) 28

Schnellzugriff über das Menü *Aktuelle Route* 29
Verkehrslage 29
Routeninformation 30
Route sperren 31
Routensimulation 31
Wegbeschreibung 32
Zielführung stoppen 32
Fahrtstatistik 32
Nächstes Zwischenziel überspringen 33
Kompass 33
GPS-Spur aufzeichnen 34
Aktuelle Position speichern 34

KAPITEL 4: ANPASSEN DER EINSTELLUNGEN 35
Anpassen der Route 36
Anpassen der Karte 40
Anpassen der Sprach- und Tastatureinstellungen 43
Anpassen der Sonderzieleinstellungen 44
Anpassen der Lautstärke 45
Anpassen der Warnungseinstellungen und Fahrsicherheit 45
Anpassen der Einstellungen für Zeit und Einheiten 47
Anpassen der Energieoptionen 48
Anpassen der Bildschirmeinstellungen 49
Anpassen der TMC-Einstellungen 51
Security 52
FM-Transmitter 52
Die Fußzeile im Menü Einstellungen 52
Einstellungsassistent 52
Werkseinstellungen 52
Info 53

KAPITEL 5: BEDIENUNG ÜBER SPRACHEINGABE 54

Spracheingabe in der Praxis 55

Spracheingabe im Hauptmenü 57

Neues Ziel über Sprache eingeben 57
Adresse eingeben 58
Heimatadresse 58
Aus letzten Orten wählen 59
Sonderziel suchen 59
Aus Favoriten wählen 59
Route mit Zwischenzielen 59
Ziel aus Karte 60
Koordinaten eingeben 60
Tour laden 60

Spracheingabe in der Kartenansicht 60
Spracheingabe im Menü Aktuelle Route 61
Verkehrslage 61
Routeninformation 61

Route sperren 62
Routensimulation 62
Wegbeschreibung 62
Fahrtstatistik 62
Nächstes Zwischenziel überspringen 62
Kompass 63
GPS-Spur aufzeichnen 63
Aktuelle Position speichern 63

Spracheingabe in den Einstellungen 63
Routenoptionen 63
Karte 64
Sprache und Tastatur 64
Sonderzieleinstellungen 65
Lautstärke 65
Warnungen und Fahrsicherheit 65
Zeit und Einheiten 66
Energieoptionen 66
Bildschirmeinstellungen 66
TMC 67
Einstellungsassistent 67
Werkseinstellungen 67
Info 67

KAPITEL 6: MANUELLE INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME 68

Erstinbetriebnahme 68

Neuinstallation und Aktualisierung der Software 69
Installation über Speicherkarte 69
Installation über *My Flash Disk* 70

Übertragen zusätzlicher Daten 71

KAPITEL 7: INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME ÜBER DEN GOPAL® ASSISTANT 73

Installation der GoPal®-Assistant-Software 73
Bedienoberfläche des GoPal® Assistant 74
Einstellen der Bedienersprache 76
Manuelle Aktionen zum Datenaustausch 77
Aktionen über den Content Import Wizard 79
Verwaltung von GPS-Spuren 80

Funktionen zur Geräteverwaltung 82
Ändern des Gerätenamens 82
Formatieren der externen Speicherkarte 83

Einkaufen im GoPal-Shop-Portal 83

Kapitel 1: Einführung

Begrüßung

Herzlich willkommen und vielen Dank, dass Sie sich für unser mobiles Navigationssystem entschieden haben. Während die grundlegende Bedienung Ihres Navigationsgeräts sowie zusätzlicher Anwendungen (wie Travel Guide, Picture Viewer u. a.) in der dem Gerät beiliegenden Bedienungsanleitung beschrieben sind, werden in diesem Handbuch folgende Themen behandelt:

- **Bedienung der Navigationssoftware**
- **Anpassen der Einstellungen**
- **Installation der Software und des Kartenmaterials**
- **Bedienung über Spracheingabe (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**

Zusätzlich erhalten Sie über die Hilfefunktion Ihres Navigationssystems Informationen zu wichtigen Bedienschritten und Funktionen.

Die Software Ihres mobilen Navigationsgeräts unterliegt einem ständigen Entwicklungsprozess und kann in Form von kostenfreien oder kostenpflichtigen Updates aktualisiert werden. Die in diesem Handbuch abgedruckten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Funktionsumfang zum Zeitpunkt der Auslieferung Ihres Navigationssystems. Sofern die Software und/oder Hardware nachträglich verändert und/oder aktualisiert wurde, können die hier abgedruckten Informationen von den tatsächlichen Schritten zur Bedienung abweichen. In diesem Fall können Sie im Support-Bereich der Medion-Webseite (www.medion.de/downloads) nach einer aktuellen Version dieses Handbuchs suchen, das die Änderungen in der Bedienung dokumentiert.

Bitte beachten Sie, dass der Hersteller grundsätzlich keine Verantwortung für Verluste oder Schäden übernehmen kann, die aufgrund von Angaben oder eventuellen Fehlinformationen in diesem Handbuch auftreten.

Inhalt der CD/DVD

Auf der im Lieferumfang enthaltenen CD/DVD befinden sich alle zum Betrieb Ihres Navigationssystems notwendigen Software-Pakete sowie Installationsdateien für zusätzliche Anwendungen, die wahlweise im Speicher Ihres Navigationsgeräts oder auf Ihrem Windows-PC installiert werden müssen. Wenn Sie die CD/DVD in das Laufwerk Ihres PC einlegen, wird automatisch ein Setup Assistant geöffnet, der Sie bei der Installation unterstützt: Folgen Sie einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die gewählten Daten automatisch zu installieren.

Sofern der Installations-Assistent auf der CD/DVD nicht automatisch gestartet wird, können Sie die notwendigen Daten jedoch auch manuell installieren. Im Folgenden erfahren Sie welche Komponenten auf der CD/DVD enthalten sind und in welchem Verzeichnis auf der Speicherkarte oder im Flash-Speicher Ihres Navigationsgeräts diese gespeichert sein müssen, um einen fehlerfreien Betrieb zu gewährleisten.

Element	Beschreibung	Zielverzeichnis
Adobe	In diesem Ordner sind die Installationsdaten für den Adobe® Acrobat® Reader® enthalten.	Dieses Programm muss (manuell oder mit Hilfe des Setup Assistant) im Verzeichnis *Programme* auf Ihrem PC installiert werden.
APD	In diesem Ordner sind Daten für den GoPal® Assistant enthalten.	Diese Daten werden ausschließlich für die Installation des GoPal® Assistant auf Ihrem PC benötigt und müssen nicht manuell kopiert werden.
Assistant	In diesem Ordner sind die Installationsdaten für den GoPal® Assistant enthalten.	Diese Daten werden ausschließlich für die Installation des GoPal® Assistant auf Ihrem PC benötigt und müssen nicht manuell kopiert werden.
INSTALL	In diesem Ordner sind die Installationsdaten für Ihre Navigationssoftware enthalten.	Diese Dateien müssen (manuell oder mit Hilfe des GoPal® Assistant) auf der Speicherkarte oder im Ordner *My Flash Disk* > *INSTALL* Ihres Navigationsgeräts installiert werden.
License Agreements	In diesem Ordner sind Lizenzinformationen zur Nutzung verschiedener Dienste enthalten.	Diese Dateien müssen nicht kopiert werden.
Manuals	In diesem Ordner sind PDF-Versionen dieses Handbuchs in der jeweiligen Landessprache enthalten.	Diese Dateien können (manuell oder mit Hilfe des Setup Assistant) im Verzeichnis *Programme* > *Medion GoPal Assistant* > *Manuals* auf Ihrem PC installiert werden.
MapRegions	In diesem Ordner sind die Kartendaten enthalten, die Ihr Navigationssystem benötigt.	Diese Dateien müssen (manuell oder mit Hilfe des GoPal® Assistant) im Verzeichnis *MapRegions* auf der Speicherkarte oder im Ordner *My Flash Disk* > *MapRegions* Ihres Navigationsgeräts installiert werden.
Setup	In diesem Ordner sind Installationsdaten für Ihr Navigationssystem enthalten.	Diese Dateien müssen nicht kopiert werden.
AUTORUN	Diese Anwendung sorgt dafür, dass der Setup Assistant, der Sie bei der Installation der Softwarekomponenten unterstützt, automatisch nach dem Einlegen der CD/DVD gestartet wird.	Diese Datei muss nicht kopiert werden.
liesmich.txt	In dieser Textdatei finden Sie wichtige Informationen zum Inhalt dieser CD/DVD sowie zur Installation verschiedener Anwendungen auf der CD/DVD in der jeweiligen Landessprache.	Diese Datei muss nicht kopiert werden.
Setup Assistant	Diese Anwendung wird nach dem Einlegen der CD/DVD automatisch gestartet und unterstützt Sie bei der Installation der Softwarekomponenten.	Diese Datei muss nicht kopiert werden.

Je nach Version und Ausstattung Ihres Navigationssystems ist es möglich, dass einige der oben genannten Ordner und Dateien nicht oder zusätzliche Daten auf der Ihnen vorliegenden CD/DVD enthalten sind. Nähere Informationen zu den Daten, die auf der im Lieferumfang enthaltenen CD/DVD gespeichert sind, finden Sie in der Liesmich-Datei auf CD/DVD.

Bei der Auslieferung Ihres Navigationssystems sind verschiedene Komponenten wie das Betriebssystem und die Navigationssoftware bereits auf Ihrem Navigationsgerät und/oder der im Lieferumfang enthaltenen Speicherkarte vorinstalliert: Sie können Ihr Navigationssystem also direkt nach dem Auspacken in Betrieb nehmen, ohne zusätzliche Installationen durchführen zu müssen.

Allerdings möchten wir Ihnen empfehlen, Zusatzanwendungen wie den GoPal® Assistant oder auch den Adobe® Acrobat® Reader® auf Ihrem PC zu installieren, um die entsprechende Funktionalität nutzen zu können. Zudem kann es aufgrund einer Fehlfunktion notwendig sein, dass Sie verschiedene Softwarekomponenten für Ihr Navigationssystem nachträglich noch einmal neu installieren müssen. Dieser Vorgang wird in Kapitel 6: Manuelle Installation und Inbetriebnahme und Kapitel 7: Installation und Inbetriebnahme über den GoPal® Assistant beschrieben.

Systemvoraussetzungen

Ihr mobiles Navigationssystem kann mit einem herkömmlichen Windows-Personal-Computer verbunden werden, um Anwendungsdaten wie die Navigationssoftware, zusätzliches Kartenmaterial u. a. (nach-) zu installieren. Für eine fehlerfreie Kommunikation muss Ihr PC die folgenden Systemvoraussetzungen erfüllen.

- Unterstützte Betriebssysteme: Windows® 2000 ab SP4, Windows® XP, Vista® & Windows® 7
- Hardware-Spezifikationen: aktuelle Rechnergeneration, mindestens 128 RAM, min. ein freier USB-1.1-Port
- Card-Reader für SD/MMC-Medien empfohlen
- Notwendige Zusatzsoftware Microsoft ActiveSync® (nur Windows® 2000/XP) für den Betrieb als mobiles Gerät mit Ihrem PC, GoPal® Assistant zur automatischen Datenübertragung zwischen Navigationsgerät und PC (bei Bedarf)

Tipp

Sofern Sie mit dem Betriebssystem Microsoft Windows Vista® oder Windows® 7 arbeiten, benötigen Sie die ActiveSync®-Kommunikationssoftware nicht. Die für die Datenübertragung notwendigen Systemdateien sind bereits bei Auslieferung in Ihrem Betriebssystem Windows Vista®/Windows® 7 integriert. Bitte schließen Sie Ihr Gerät mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels an Ihrem PC an: Nachdem Ihr Navigationsgerät als neues Gerät erkannt wurde, werden die notwendigen Treiber automatisch installiert. Nach erfolgreicher Installation ist Ihr neues Gerät in der Windows-Explorerübersicht im Eintrag *Mobiles Gerät* aufgeführt. Sollten Sie zusätzliche Daten auf Ihrem Navigationsgerät gespeichert haben, achten Sie darauf, dass beim Übertragen der Daten ausreichend Kapazität vorhanden sein muss. Sollte dies nicht der Fall sein, entfernen Sie nicht benötigte Dateien.

Wenn Ihr PC diese Spezifikationen erfüllt, können Sie Ihr Navigationsgerät mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels mit einem freien USB-Port des PC verbinden, um Daten auszutauschen.

Konventionen in diesem Handbuch

Die Bedienung Ihres Navigationssystems orientiert sich direkt an der Benutzerführung in einer Anwendungssoftware für einen PC. Das bedeutet, dass Einträge in der Software visuell auf dem Bildschirm dargestellt und von dort ausgeführt werden können. Unterschiedlich ist dagegen die Bedienung selbst: Während Sie eine Funktion bei Ihrem PC durch Anklicken mit der Maus ausführen, erfolgt die Bedienung Ihres Navigationsgeräts wahlweise mit dem im Lieferumfang enthaltenen Eingabestift oder direkt durch manuelle Eingabe in dem berührungsempfindlichen Bildschirm (Touchscreen) Ihres Navigationsgeräts. Für die nachfolgenden Beschreibungen gilt daher Folgendes:

- Für Eingaben, die Sie mit der Maus an Ihrem PC durchführen, verwenden wir den Begriff „Klicken/Anklicken"
- Für Eingaben, die Sie mit dem Eingabestift oder einem Finger auf dem Touchscreen Ihres Navigationsgeräts vornehmen, verwenden wir den Begriff „Tippen/Antippen".

An verschiedenen Stellen in diesem Handbuch nehmen wir auf Einträge innerhalb einer Softwareanwendung oder auf eine Pfadangabe in Ihrem PC/Speicherkarte Bezug. In den nachfolgenden Beschreibungen werden diese Bezüge folgendermaßen dokumentiert:

- Einträge aus der Software (wie Tasten, Menüeinträge oder Beschriftungen für Markierungsfelder) werden **fett** dargestellt.
- Spezifische Funktionen und Programme Ihres Navigationssystems (z. B. *Travel Guide* u. a.) oder PC (z. B. *Windows Explorer* u. a.) werden *kursiv* dargestellt.
- Angaben zu Verzeichnissen und Speicherpfaden (auf der externen SD-Karte oder dem Flash-Speicher Ihres Navigationsgeräts) werden *kursiv* dargestellt.

Die Informationen in diesem Handbuch dokumentieren die Bedienung der Navigationssoftware, erklären die grafische Aufbereitung auf dem Bildschirm Ihres Navigationsgeräts und führen die verfügbaren Auswahloptionen für einzelne Funktionen auf. Für die nachfolgenden Beschreibungen gilt daher Folgendes:

- Beschreibungen, die das Ausführen einer Funktion beschreiben, werden numerisch aufgeführt und definieren daher die Reihenfolge der einzelnen Arbeitsschritte.
- Beschreibungen, die verschiedene gleichwertige Optionen aufführen (wie in diesem Fall), sind durch Aufzählungszeichen gekennzeichnet.

Tipps und Warnhinweise

An verschiedenen Stellen in diesem Handbuch geben wir Ihnen praktische Tipps oder weisen auf Umstände hin, die einen fehlerfreien Betrieb Ihres Navigationssystems stören können. Diese Abschnitte sind in den nachfolgenden Beschreibungen folgendermaßen gekennzeichnet.

Tipp

Mit diesem Symbol möchten wir Sie auf Funktionen und Merkmale hinweisen, die Ihren Arbeitsfluss beschleunigen und die Bedienung Ihres Navigationssystems erleichtern.

Anmerkung

Mit diesem Symbol möchten wir Sie auf wichtige Funktionen und Merkmale hinweisen, die für den Betrieb Ihres Navigationssystems entscheidend sind. Bitte leisten Sie allen Hinweisen Folge, um Fehlfunktionen durch Bedienungsfehler oder falsche Eingaben zu vermeiden.

Wichtige Informationen

Im Folgenden finden Sie wichtige Informationen zum Betrieb Ihres Navigationssystems. An geeigneter Stelle werden diese Informationen in Form von Anmerkungen und Hinweisen in diesem Handbuch wiederholt.

- Aus Sicherheitsgründen dürfen Eingaben durch den Fahrer nicht während der Fahrt selbst erfolgen: Nehmen Sie die notwendigen Eingaben vor Antritt der Fahrt vor.
- Wenn Sie Ihre Eingaben während der Fahrt ändern müssen, halten Sie Ihr Fahrzeug an einer geeigneten Position (Parkplatz o. ä.) an.
- Fahrzeugscheiben aus Thermoglas oder mit Metall bedampfte Scheiben schränken den GPS-Empfang stark ein. Meist lässt diese Metallisierung eine spezielle Aussparung, hinter der das Navigationsgerät platziert werden kann.
- Die Anweisungen des Navigationssystems sind Empfehlungen: In jedem Fall muss die Straßenverkehrsordnung (StVO) beachtet werden.
- Bitte beachten Sie, dass Ihr Navigationsgerät ein gültiges GPS-Signal empfangen muss, um eine Berechnung der Route ab der aktuellen Position durchzuführen.
- Bitte beachten Sie, dass Ihr Navigationsgerät auf die lokale Zeitzone eingestellt werden muss, um bei künftigen Routenberechnungen die richtige Ankunftszeit berechnen zu können.
- Sie können auch ohne Zieleingabe Ihre aktuelle Position in der Karte verfolgen. Wenn verfügbar wird dann der Name der Straße angezeigt, in der Sie sich gerade befinden.
- Beachten Sie, dass vorübergehende lokale Änderungen und/oder Einschränkungen der StVO (z. B. zulässige Höchstgeschwindigkeit) nicht in der Routenplanung berücksichtigt werden können: Richten Sie sich in jedem Fall nach der Ausschilderung und/oder der lokalen Verkehrsführung.
- Bitte beachten Sie, dass das Kartenmaterial dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt der Auslieferung entspricht. Der Hersteller kann jedoch nicht zusichern, dass die darin enthaltenen Informationen absolut verbindlich sind und mit der tatsächlichen Straßenführung und/oder Ausschilderung übereinstimmen.

Warenzeichen

Alle innerhalb des Handbuchs genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Alle hier bezeichneten Warenzeichen, Handelsnamen oder Firmennamen sind oder können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Alle Rechte, die hier nicht ausdrücklich gewährt werden, sind vorbehalten.

Aus dem Fehlen einer expliziten Kennzeichnung der in diesem Handbuch verwendeten Warenzeichen kann nicht geschlossen werden, dass ein Name von den Rechten Dritter frei ist.

- Windows®, Windows® XP, Windows® 2000, Windows Vista®, Windows® 7 sowie ActiveSync® sind Warenzeichen der Microsoft® Corporation.
- Acrobat® und Acrobat® Reader® sind Warenzeichen der Adobe® Systems Incorporated.

Copyright und Gewährleistung

Copyright © 2011

Version 6

Stand 04/11

Alle Rechte vorbehalten.

Alle Angaben in diesem Handbuch können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung auf Seiten des Herstellers dar.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die aufgrund von Angaben oder eventuellen Fehlinformationen in diesem Handbuch auftreten.

Wir sind jederzeit dankbar für Hinweise auf Fehler oder für Verbesserungsvorschläge, um Ihnen in Zukunft noch leistungsfähigere Produkte anbieten zu können.

Dieses Handbuch darf ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des Herstellers weder als Ganzes noch in Teilen zu irgendeinem Zweck reproduziert, in einem elektronischen Medium gespeichert oder in anderer Form elektronisch, elektrisch, mechanisch, optisch, chemisch, durch Fotokopie oder Audioaufnahme übertragen werden.

Kapitel 2: Grundlagen der Bedienung

Nach dem Auspacken ist Ihr Navigationsgerät direkt betriebsbereit: Die Navigationssoftware sowie das im Lieferumfang enthaltene Kartenmaterial ist bereits auf Ihrem Gerät vorinstalliert. Nach dem Starten des Geräts müssen Sie zunächst die Sprache innerhalb der Software auswählen. Anschließend wird folgende Meldung eingeblendet:

- **Hinweis zur Straßenverkehrsordnung und zum Betrieb während der Fahrt**

  Die Anweisungen des Navigationssystems sind Empfehlungen: In jedem Fall muss die Straßenverkehrsordnung (StVO) beachtet werden.
  Aus Sicherheitsgründen dürfen Eingaben durch den Fahrer nicht während der Fahrt selbst erfolgen: Nehmen Sie die notwendigen Eingaben vor Antritt der Fahrt vor. Wenn Sie Ihre Eingaben während der Fahrt ändern müssen, halten Sie Ihr Fahrzeug an einer geeigneten Position (Parkplatz o. ä.) an.

  Sie müssen diesen Hinweis akzeptieren, indem Sie die Schaltfläche ✓ antippen. Wenn Sie den Hinweis mit der Schaltfläche ✗ ablehnen, ist ein weiterer Betrieb Ihrer Navigationssoftware nicht möglich.

Im Anschluss stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Über die Schaltfläche **Kurzeinführung** erhalten Sie eine kurze Einweisung zur Inbetriebnahme Ihres Navigationsgeräts: Hier ist unter anderem die Montage im Fahrzeug, die Navigation innerhalb der Software, die Eingabe von Zieldaten, die Bedienung über Spracheingabe (sofern für Ihr Gerät verfügbar) u. a. beschrieben.
- Über die Schaltfläche **Einstellungsassistent** starten Sie den Einstellungsassistenten zur Konfiguration der Grundeinstellungen Ihrer Navigationssoftware (siehe Einstellungsassistent).

Über die Schaltfläche **Navigation direkt starten** gelangen Sie ins Hauptmenü Ihrer Navigationssoftware (siehe Kapitel 3: Bedienung der GoPal®-Navigationssoftware). Zur Eingabe eigener Navigationsziele und benutzerspezifischer Einstellungen müssen Sie jedoch mit dem grundlegenden Bedienkonzept Ihres Navigationssystems vertraut sein, das wir auf den folgenden Seiten vorstellen möchten. Sofern Sie mit dem Bedienkonzept bereits vertraut sind, können Sie direkt zu Kapitel 3: Bedienung der GoPal®-Navigationssoftware wechseln.

Die Bedienung Ihres Navigationssystems erfolgt ausschließlich in den beiden Betriebsmodi „Menüansicht“ und „Kartenansicht“.

Bedienung in der Menüansicht

In der Menüansicht sind alle Funktionen der Software in hierarchischen Menüs angeordnet, die über die Schaltflächen auf dem Bildschirm (Touchscreen) Ihres Navigationsgeräts aufgerufen werden.

Jede Schaltfläche öffnet die darunter liegende Menüebene. Sofern einer Schaltfläche keine weitere Menüebene zugeordnet ist, wird die Funktion direkt ausgeführt.

Innerhalb der Menüebenen können Sie über die verfügbaren Schaltflächen weitere Untermenüs öffnen oder diese wieder verlassen. Die Navigation innerhalb der Menüs verläuft folgendermaßen:

- Um das gewünschte Menü zu öffnen und die darin enthaltenen Untermenüs darzustellen, tippen Sie die zugehörige Schaltfläche an.
- Um das momentan geöffnete Untermenü zu schließen und in das zugehörige Hauptmenü zu wechseln, tippen Sie die Schaltfläche an.
- Um aus einem beliebigen Untermenü direkt in das Hauptmenü zurückzukehren, halten Sie die Schaltfläche lange gedrückt.
- Um auf eine weitere Seite innerhalb einer Menüebene zu wechseln, tippen Sie die entsprechend beschriftete Schaltfläche an.

In verschiedenen Bildschirmen müssen Sie eine Auswahl zwischen den verfügbaren Optionen innerhalb einer Liste treffen.

- Um nicht sichtbare Einträge innerhalb der Liste einzublenden, können Sie den Darstellungsbereich mit den Schaltflächen bzw. nach oben bzw. unten verschieben.

In verschiedenen Bildschirmen können Sie einen voreingestellten Wert absenken bzw. anheben.

- Um den aktuell dargestellten Wert umzuschalten, drücken Sie die Schaltflächen bzw. . Der aktuelle Wert wird auf der Werteskala zwischen den beiden Schaltflächen angezeigt.

In verschiedenen Bildschirmen müssen Sie wählen, ob eine Funktion oder ein Arbeitsschritt ausgeführt oder abgebrochen werden soll.

- Um eine Funktion oder einen Arbeitsschritt auszuführen, tippen Sie die Schaltfläche an.
- Um eine Funktion oder einen Arbeitsschritt abzubrechen, tippen Sie die Schaltfläche an.

Dialoge, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, informieren Sie über den aktuellen Status einer Funktion.

- Über einen Fortschrittsbalken werden Sie über den aktuellen Status der Funktion informiert.
- Über die Schaltfläche brechen Sie diese Funktion ab.

Dialoge, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, dienen als Hinweis auf eine Fehlfunktion.

- Über die Schaltfläche bestätigen Sie, dass Sie diesen Hinweis zur Kenntnis genommen haben. Die Navigationssoftware kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Dialoge, die mit dem Symbol gekennzeichnet, dienen zur Auswahl, ob eine Funktion ausgeführt werden soll.

- Über die Schaltfläche bestätigen Sie, dass die Funktion ausgeführt werden soll.
- Über die Schaltfläche verhindern Sie, dass die Funktion ausgeführt wird. Die Navigationssoftware kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Bedienung in der Kartenansicht

Innerhalb der Kartenansicht werden Statusanzeigen sowie Schaltflächen dargestellt. Während die Statusanzeigen einen rein informativen Charakter haben, dienen die Schaltflächen dazu, spezifische Funktionen auszuführen oder einzelne Menüs innerhalb der Software aufzurufen.

Schaltflächen

1. Mit dieser Schaltfläche schalten Sie die Kartenansicht zwischen den Optionen *2D-Karte* und *3D-Karte* um.

2. Mit dieser Schaltfläche können Sie den Splitscreen ein- bzw. ausblenden (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar). Eine Beschreibung des Splitscreens finden Sie im Abschnitt Funktion des Splitscreens.

3. Im Splitscreen-Modus (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar) werden hier wahlweise Informationen zum nächsten Manöver, zu Sonderzielen in der Umgebung bzw. auf der Route oder Verkehrsmeldungen auf der Route zur Direktauswahl angeboten.

4. Mit dieser Schaltfläche wechseln Sie aus der Kartenansicht zurück in das Hauptmenü.

5. Mit dieser Schaltfläche öffnen Sie das Einstellungsfenster *Lautstärke*: Hier können Sie die Lautstärke der Sprachausgabe (Navigation), für den Tastenklick und den MP3 Player (sofern für Ihr Gerät verfügbar) einstellen.

6. Diese Schaltfläche steht nur dann zur Verfügung, wenn Ihr Navigationssystem mit einer Bluetooth-Freisprecheinrichtung ausgestattet ist (siehe Gerätehandbuch).

7. Mit dieser Schaltfläche blenden Sie Schaltflächen zum Verkleinern/Vergrößern des Kartenausschnitts ein. Wenn Sie die Taste erneut anklicken, wechselt die Karte wieder in den Autozoom-Modus.

8. Mit dieser Schaltfläche öffnen Sie das Menü *Aktuelle Route*, das im Abschnitt Schnellzugriff über das Menü Aktuelle Route beschrieben wird.

Statusanzeigen

1. Hier wird die Entfernung bis zum nächsten Manöver angezeigt.

2. Hier wird die Straße angezeigt, auf der Sie sich aktuell befinden. Im Darstellungsformat 320 x 240 Pixel werden hier zudem Abbiegeinformationen des Spurassistenten eingeblendet.

3. Hier wird die TMC-Empfangsqualität angezeigt (TMC oder Premium TMC , sofern für Ihr Gerät verfügbar).

4. Hier wird der Ladestatus angezeigt.

5. Hier wird die GPS-Empfangsqualität angezeigt.

6. Hier wird die Durchschnittsgeschwindigkeit angezeigt.

7. Hier wird die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt.

8. Hier werden verkehrsrelevante Warnungen und Informationen zur Fahrsicherheit eingeblendet, sofern diese in den *Einstellungen* aktiviert wurden (siehe Anpassen der Warnungseinstellungen und Fahrsicherheit).

9. Hier wird die voraussichtliche Ankunftszeit am Ziel angezeigt.

10. Hier wird Ihre aktuelle Position innerhalb des Kartenausschnitts dargestellt.

11. Hier wird die Restfahrzeit zum Ziel angezeigt.

12. Hier wird die Distanz zum Ziel angezeigt.

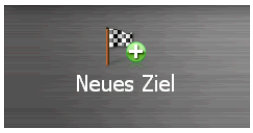
13. Hier wird der aktuelle Maßstab im Kartenausschnitt angezeigt.

Kapitel 3: Bedienung der GoPal®-Navigationssoftware

Auf den nachfolgenden Seiten beschreiben wir die Grundfunktionalität Ihrer Navigationssoftware. Sofern Sie bestimmte Einstellungen der Navigation Ihren persönlichen Bedürfnissen angepasst haben, weichen die nachfolgenden Beschreibungen unter Umständen von dem auf Ihrem System dargestellten Inhalt ab.

Hauptmenü

Die Schaltflächen im Hauptmenü bieten direkten Zugriff auf die Funktionen Ihres Navigationssystems.



Über diese Schaltfläche öffnen Sie das Menü *Neues Ziel*: Hier finden Sie alle Untermenüs zur Eingabe eines Zielorts sowie zur Planung einer Routenführung. Die Bedienung in diesen Untermenüs wird in diesem Kapitel detailliert beschrieben.

Über diese Schaltfläche wechseln Sie in die Kartenansicht: Hier erhalten Sie visuelle Informationen zum Gerätestatus sowie zu Ihrer aktuellen Position bzw. Route. Über das Menü *Aktuelle Route* stehen zudem weitere Funktionen und Ansichten für die Navigation zur Verfügung.
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Schnellzugriff über das Menü Aktuelle Route.

Über diese Schaltfläche öffnen Sie das Menü *Extras*: Hier können Sie eine Kurzeinführung für Ihr Navigationsgerät sowie Anleitungen zu verschiedenen Themen aufrufen. Zudem stehen hier die Zusatzanwendungen Ihres Navigationsgeräts zur Auswahl.
Weitere Informationen zu den Zusatzanwendungen finden Sie im Gerätehandbuch.

Über diese Schaltfläche öffnen Sie das Menü *Einstellungen*: Hier passen Sie alle Parameter für die Routenberechnung, die Darstellung auf dem Bildschirm sowie für den generellen Betrieb an. Bei Bedarf rufen Sie den Einstellungsassistenten auf, der Sie durch die Einstellungsmenüs führt und diese erläutert.
Lesen Sie Kapitel 4: Anpassen der Einstellungen.

Tipp

In diesem Handbuch wird nur die Bedienung Ihrer Navigationssoftware beschrieben. Informationen zu den weiteren Funktionen Ihres Navigationssystems im Menü *Extras* finden Sie im Gerätehandbuch.

Anmerkung

Eventuell sind verschiedene Optionen bzw. Funktionen nicht in der Grundversion Ihres Navigationssystems enthalten: Diese Erweiterungen können Sie schnell und einfach im Shop des Medion® GoPal® Assistant erwerben (siehe Einkaufen im GoPal-Shop-Portal)!

Manuelle Zieleingabe

Über die Untermenüs im Menü *Neues Ziel* geben Sie die Zieldaten für Ihre Routenführung ein oder wählen bereits vorhandene Ziele für die Navigation aus. Folgende Untermenüs stehen hier zur Auswahl:

- **Adresse eingeben**

  Im Menü *Adresse eingeben* definieren Sie einen Zielort Ihrer Wahl. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Adresse eingeben.

- **Heimatadresse**

  Im Menü *Heimatadresse* definieren Sie einen häufig benötigten Ziel- oder Endpunkt für die Routenführung (wie Ihren Wohn- oder Firmensitz). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Heimatadresse.

- **Aus letzten Orten wählen**

  Im Menü *Letzte Orte* stellt Ihr Navigationssystem die letzten Ziele zur Auswahl, für eine Routenberechnung durchgeführt wurde. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Aus letzten Orten wählen.

- **Sonderziel suchen**

  Im Menü *Sonderziele* können Sie gezielt POI-Einträge im Kartenmaterial für die Routenberechnung auswählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Sonderziele suchen.

- **Aus Favoriten wählen**

  Im Menü *Favoriten* können Sie häufig benötigte Ziele anlegen und zukünftig direkt für die Routenberechnung auswählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Aus Favoriten wählen.

- **Route mit Zwischenzielen**

  Im Menü *Routenplanung* können Sie Routen mit mehreren Zwischenzielen anlegen und zukünftig direkt für die Routenberechnung auswählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Route mit Zwischenzielen.

- **Ziel aus Karte**

  In der zugehörigen Kartenansicht können Sie ein Ziel direkt auswählen, indem Sie es in der Karte antippen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Ziel aus Karte.

- **Koordinaten eingeben**

  In diesem Menü können Sie die geographische Position eines Ziels über seinen Längen- und Breitengrad eingeben. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Koordinaten eingeben.

- **Tour laden**
  Im Menü *Tour laden* können Sie eine als GPX-Track vorliegende Tour laden und wahlweise komplett abfahren oder zwischendrin einsteigen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Tour laden.

Adresse eingeben

Zur manuellen Eingabe der Zielinformationen tippen Sie im Menü *Neues Ziel 1/2* auf die Schaltfläche **Adresse eingeben**. Daraufhin wird der folgende Bildschirm geöffnet:

Eingabe des Landes

Im diesem Menü ist immer das Land voreingestellt, das der Sprachauswahl bei der Installation entspricht. Sofern Sie eine Zielführung ins Ausland planen, können Sie jedoch auch ein anderes Land als Ziel auswählen. Voraussetzung ist, dass das entsprechende Kartenmaterial auf Ihrem Navigationssystem installiert ist.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein anderes Land auszuwählen:

1. Tippen Sie auf das Fahnensymbol in der linken oberen Ecke des Bildschirms oder auf die Schaltfläche **Land ändern** in der Fußzeile des Bildschirms. Daraufhin wird eine Menüliste aller Länder geöffnet, deren Kartenmaterial auf dem Navigationssystem installiert ist.
2. Tippen Sie den gewünschten Ländereintrag an: Die Auswahl wird übernommen und der Bildschirm zur Ortseingabe wird wieder geöffnet.

Anmerkung

Mit Hilfe des GoPal® Assistant können Sie auswählen, welches Kartenmaterial auf Ihrem Navigationsgerät gespeichert ist. Bei Bedarf können Sie zu jeder Zeit weiteres Kartenmaterial auf der Speicherkarte oder im Flash-Speicher Ihres Navigationsgeräts installieren. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Manuelle Aktionen zum Datenaustausch.

Eingabe der Postleitzahl oder des Ortsnamens

Die Auswahl des Zielorts kann wahlweise über die Eingabe der Postleitzahl oder des Ortsnamens erfolgen: Die Eingabe der Postleitzahl wird automatisch auf den Ort übertragen und umgekehrt.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Zielort über seinen Namen oder die Postleitzahl einzugeben:

- Tippen Sie den gewünschten Namen über die alphanumerischen Tasten im Bildschirm ein.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche , um die numerischen Eingabetasten einzublenden, und tippen Sie die Postleitzahl ein.

Bei der Eingabe des Ortsnamens oder der Postleitzahl wird die Tastatur automatisch angepasst und stellt nur die Schaltflächen zur Auswahl, die für die Eingabe des nächsten Schriftzeichens zulässig sind: Alle nicht zulässigen Schaltflächen werden ausgegraut und können nicht angetippt werden. Sie können jede Zahlen- oder Zeicheneingabe mit der Schaltfläche rückgängig machen.

Tipp

Durch langes Drücken der Schaltfläche setzen Sie das Feld für die (alpha-)numerische Eingabe zurück: Nun können Sie mit der Eingabe neu beginnen.

Nach der Eingabe des ersten Zeichens werden im Bereich zwischen dem Namensfeld am oberen Rand und der Tastatur zudem drei Schaltflächen eingeblendet:

- Die beiden ersten Schaltflächen stellen mögliche Ziele zur Auswahl, die den bisherigen Eingaben entsprechen. Diese Vorauswahl wird nach jeder weiteren Eingabe neu angepasst. Sobald die Vorauswahl Ihrem Wunschziel entspricht, können Sie diese durch Antippen der zugehörigen Schaltfläche direkt auswählen.
- Über die dritte Schaltfläche **Alle Treffer** öffnen Sie eine Liste mit allen verfügbaren Vorauswahlzielen in einem separaten Fenster. Dabei werden die aktuell angebotenen Vorauswahlziele in einer Übersichtskarte dargestellt, um die Orientierung zu erleichtern. Mit der Schaltfläche **Karte ausblenden** schließen Sie die Kartendarstellung, mit der Schaltfläche **Karte zeigen** öffnen Sie diese wieder. Über die Schaltfläche öffnen Sie die aktuellen Treffer in der Kartenansicht, in der die Schaltflächen zum Zoomen sowie zur Kartendarstellung über das Kompass-Symbol zur Verfügung stehen. Um die Kartenansicht zu schließen, tippen Sie auf die Schaltfläche .
  Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen.
  Sofern Sie keine Auswahl treffen oder Ihre Eingabe verfeinern möchten, kehren Sie mit der Schaltfläche zur Zeicheneingabe zurück.

Nach der Auswahl des Zielorts wird automatisch der Bildschirm zur Eingabe des Straßennamens eingeblendet.

Eingabe des Straßennamens

In diesem Bildschirm können Sie wahlweise einen spezifischen Straßennamen eingeben, die Zielführung auf die Ortsmitte leiten oder ein Sonderziel auswählen.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Straßennamen einzugeben:

3. Tippen Sie das erste Schriftzeichen auf der Bildschirmtastatur ein: Die Tastatur wird automatisch angepasst und stellt nur die Schaltflächen bzw. Schriftzeichen zur Auswahl, für die ein Straßenname im gewählten Zielort zur Verfügung steht. Alle weiteren Schaltflächen, für die in diesem Ort kein Straßenname zur Verfügung steht, werden ausgegraut und können nicht angetippt werden.
4. Setzen Sie die Eingabe fort, bis Sie den gewünschten Straßennamen eingegeben haben. Sobald der gewünschte Straßenname auf einer der beiden Schaltflächen zur Vorauswahl angeboten wird, tippen Sie diese an, um die Straße direkt auszuwählen. Alternativ öffnen Sie über die dritte Schaltfläche **Alle Treffer** eine Liste mit allen verfügbaren Vorauswahlzielen in einem separaten Fenster. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen. Sofern Sie keine Auswahl treffen möchten, kehren Sie mit der Schaltfläche zur Zeicheneingabe zurück.

Nach der Auswahl der Straße wird automatisch der Bildschirm zur Eingabe der Hausnummer eingeblendet.

- Alternativ zur manuellen Eingabe des Straßennamens starten Sie über die Schaltfläche **Zum Zentrum 'Zielort'** die Zielführung zu dem Ziel, das im Kartenmaterial als Mittelpunkt für diesen Ort definiert ist. Dieser Ortsmittelpunkt wird auf einer Übersichtskarte im Bildschirm *Detailinformation* dargestellt. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf den nächsten Seiten.
- Zudem haben Sie über die Schaltfläche **Sonderziele** die Möglichkeit, eine Liste zur Auswahl eines Sonderziels für den gewählten Zielort zu öffnen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Abschnitt Sonderziele suchen.

Eingabe der Hausnummer

Der Bildschirm zur Eingabe der Hausnummer wird automatisch geöffnet, nachdem Sie den Straßennamen des Zielorts über eine der Schaltflächen zur Vorauswahl oder die Listendarstellung (*Alle Treffer*) ausgewählt haben. In diesem Bildschirm bieten sich nun folgende Optionen:

- Tippen Sie die Hausnummer manuell ein: Sobald die gewünschte Hausnummer auf einer der beiden Schaltflächen zur Vorauswahl angeboten wird, wählen Sie diese direkt aus. Alternativ öffnen Sie über die dritte Schaltfläche **Alle Treffer** eine Liste mit allen verfügbaren Hausnummern in einem separaten Fenster. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen. Sofern Sie keine Auswahl treffen möchten, kehren Sie mit der Schaltfläche zur Zeicheneingabe zurück.
- Über die Schaltfläche **Zur Straßenmitte** leiten Sie die Zielführung zu dem im Kartenmaterial als Mittelpunkt für diese Straße definierten Ziel ein.
- Über die Schaltfläche **Kreuzungen** können Sie den Namen einer Seitenstraße eingeben, welche die ursprünglich eingegebene Straße kreuzt: Der Zielort wird dann dieser Kreuzung zugeordnet. Tippen Sie den Namen der Seitenstraße auf der Tastatur ein: Sobald der gewünschte Straßenname auf einer der beiden Schaltflächen zur Vorauswahl angeboten wird, tippen Sie diese an, um die Straße direkt auszuwählen.
  Alternativ öffnen Sie über die dritte Schaltfläche **Alle Treffer** eine Liste mit allen verfügbaren Seitenstraßen in einem separaten Fenster. Dabei werden die aktuell angebotenen Vorauswahlziele in einer Übersichtskarte dargestellt, um die Orientierung zu erleichtern. Mit der Schaltfläche **Karte ausblenden** schließen Sie die Kartendarstellung, mit der Schaltfläche **Karte zeigen** öffnen Sie diese wieder. Über die Schaltfläche öffnen Sie die aktuellen Treffer in der Kartenansicht, in der die Schaltflächen zum Zoomen sowie zur Kartenausrichtung über das Kompass-Symbol zur Verfügung stehen. Um die Kartenansicht zu schließen, tippen Sie auf die Schaltfläche .
  Durchsuchen Sie die zugehörige Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen und die Auswahlliste wird geschlossen. Sofern Sie keine Auswahl treffen möchten, kehren Sie mit der Schaltfläche zur Zeicheneingabe zurück.

Nachdem Sie eine Auswahl getroffen haben, ist die Zieleingabe abgeschlossen: Das Ziel wird im Bildschirm *Detailinformation* in einer Übersichtskarte dargestellt und als Adresse angegeben. Informationen zum Bildschirm *Detailinformation* erhalten Sie im Abschnitt Routenberechnung über Detailinformation.

Anmerkung

Sofern die optionale Telefonbuch-Funktion auf Ihrem Navigationssystem zur Verfügung steht und die Telefonnummer für das eingegebene Ziel im Gerät vorliegt, wird zudem die Schaltfläche **Jetzt anrufen** eingeblendet.

Heimatadresse

Über die Schaltfläche **Heimatadresse** im Menü *Neues Ziel 1/2* können Sie eine Adresse und damit einen Ort definieren, den Sie häufig als Ziel- oder Endpunkt für die Routenführung (wie Ihren Wohn- oder Firmensitz) verwenden. Nachdem Sie die Heimatadresse festgelegt haben, können Sie diese zukünftig direkt über diese Taste auswählen und eine Route von Ihrer aktuellen Position zur Heimatadresse berechnen.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Heimatadresse**: Sofern Sie bisher keine Heimatadresse angelegt haben, werden Sie dazu aufgefordert, diese jetzt festzulegen.
2. Geben Sie die Heimatadresse ein: Die Eingabe der Heimatadresse ist mit der auf den letzten Seite beschriebenen Adresseingabe identisch.
3. Tippen Sie abschließend auf die Schaltfläche **Heimatadresse festlegen**: Die Heimatadresse wird nun gespeichert und kann zukünftig direkt über die Taste **Heimatadresse** aufgerufen werden.

Zudem wird die Heimatadresse als erste Option im Menü *Favoriten* unter dem Namen *Zuhause* abgelegt: Zur Kennzeichnung wird dem Eintrag das Symbol zugeordnet. Bei Bedarf können Sie die Heimatadresse nachträglich editieren, indem Sie auf die zugehörige Schaltfläche in der Listenansicht tippen (siehe Editieren von Favoriten).

Anmerkung

Grundsätzlich ist die Heimatadresse den Favoriten zugeordnet und wird daher im Auswahlmenü *Favoriten* immer als erste Option angeboten. Wenn Sie die Schaltfläche **Alle löschen** im Menü *Favoriten* auslösen, wird daher auch die Heimatadresse gelöscht und muss bei Bedarf neu eingegeben werden. Beachten Sie bitte: Bei der Anlage neuer Favoriten dürfen Sie diese nicht unter demselben Namen wie die Heimatadresse speichern.

Aus letzten Orten wählen

Ihr Navigationsgerät speichert die zuletzt eingegebenen Zielorte in der Liste **Letzte Orte**, die Sie über die Schaltfläche **Aus letzten Orten wählen** im Menü *Neues Ziel 1/2* aufrufen. Auf diese Weise können Sie diese Zielorte ohne vorherige Eingabe der Zielinformationen erneut auswählen. Durchsuchen Sie die zugehörige Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Das Ziel wird im Bildschirm *Detailinformation* in einer Übersichtskarte dargestellt. Informationen zum Bildschirm *Detailinformation* erhalten Sie im Abschnitt Routenberechnung über Detailinformation.

Tipp

Sofern Sie bisher keine Ziele eingegeben haben oder das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde, stehen hier keine Ziele zur Auswahl.

Nicht länger benötigte Ziele können über die zugehörige Taste aus der Liste gelöscht werden. Sofern Sie alle letzten Orte löschen möchten, tippen Sie auf die Schaltfläche **Alle löschen** am unteren Rand des Bildschirms.

Sonderziele suchen

Die Schaltfläche **Sonderziele suchen** im Menü *Neues Ziel 1/2* bietet Ihnen die Möglichkeit, spezielle Sonderziele, die im Kartenmaterial hinterlegten POI-Daten (Points of Interest), direkt für die Zielberechnung zu verwenden. Über die weiteren Optionen in diesem Menü legen Sie dann fest, in welcher Kategorie nach dem gewünschten Sonderziel gesucht werden soll.

Anmerkung

Der Lieferumfang der Sonderziel- oder POI-Daten hängt vom Gerätetyp sowie der Version Ihres Navigationssystems ab: Daher stehen in Ihrem Navigationssystem eventuell nur ausgesuchte Kategorien zur Auswahl.

In der Auswahlliste für die Sonderziele bieten sich folgende Optionen:

- Über die Schaltfläche **Alle Sonderziele dieser Kategorie anzeigen** in der Fußleiste des Bildschirms öffnen Sie ein Fenster zur Auswahl aller verfügbaren Sonderziele in der momentan angewählten Sonderzielkategorie (z. B. *Verkehrswesen*).
- Alternativ können Sie über die Auswahlliste auch eine bestimmte Sonderzielkategorie (z. B. *Verkehrswesen*) auswählen. Nachdem Sie die Kategorie im Bildschirm angetippt haben, blendet die Navigationssoftware eine weitere Auswahlliste innerhalb dieser Kategorie ein, mit der sich die Vorauswahl verfeinern lässt (z. B. *Verkehrswesen > Flughafen, Hafen, Fähranlegestelle, Bahnhof* etc.).
    - Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen.
    - Über die Schaltfläche **Alle Sonderziele dieser Kategorie anzeigen** in der Fußleiste des Bildschirms blenden Sie alle verfügbaren Sonderziele in dieser Kategorie in einer Liste ein.

Unabhängig von der Auswahl blendet Ihr Navigationssystem im Anschluss den Bildschirm *Wo wollen Sie suchen?* ein. Wählen Sie hier über die Schaltflächen zwischen folgenden Optionen:

- Tippen Sie auf die Schaltfläche **An einem bestimmten Ort**, um einen neuen Zielort einzugeben. Dieser Vorgang ist im Abschnitt Adresse eingeben beschrieben.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche **Entlang der Strecke**, um nach Sonderzielen zu suchen, die in direkter Nähe zum weiteren Verlauf der aktuellen Route liegen.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche **In der Nähe**, um ein Sonderziel in der Nähe Ihrer aktuellen Position auszuwählen.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche **Am Zielort**, um ein Sonderziel am aktuell gewählten Zielort auszuwählen.

Anschließend wird ein Fenster für die gewählte Sonderzielkategorie geöffnet, in dem alle verfügbaren Sonderziele in einer Auswahlliste sowie in einer Übersichtskarte dargestellt werden. Mit der Schaltfläche **Karte ausblenden** schließen Sie die Kartendarstellung, mit der Schaltfläche **Karte zeigen** öffnen Sie diese wieder. Über die Schaltfläche öffnen Sie die aktuellen Treffer in der Kartenansicht, in der die Schaltflächen zum Zoomen sowie zur Kartendarstellung über das Kompass-Symbol zur Verfügung stehen. Um die Kartenansicht zu schließen, tippen Sie auf die Schaltfläche .
Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen.
Sofern das gesuchte Sonderziel nicht direkt angezeigt wird, tippen Sie auf die Schaltfläche **Nach Namen suchen**, um den Namen des gesuchten Sonderziels über die Bildschirmtastatur einzugeben und alle verfügbaren Resultate dieser Suche in einer Auswahlliste darzustellen.

Aus Favoriten wählen

Über die Schaltfläche **Aus Favoriten wählen** im Menü *Neues Ziel 1/2* können Sie häufig angefahrene Ziele im Speicher Ihres Navigationsgeräts ablegen. Diese Favoriten lassen sich zukünftig direkt aufrufen, so dass eine manuelle Eingabe für dieses Ziel nicht mehr notwendig ist.

Anlage eines Favoriten

Bei der Erstinbetriebnahme (oder nach dem Initialisieren) Ihres Navigationsgeräts sind auf dem Gerät keine Favoriten abgelegt. Gehen Sie wie folgt vor, um einen neuen Favoriten zu erzeugen:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Aus Favoriten wählen** im Menü *Neues Ziel*. Daraufhin wird der Menübildschirm *Favoriten* eingeblendet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Neuer Favorit** am unteren Rand des Bildschirms: Daraufhin wird der Auswahlbildschirm *Neuer Favorit* geöffnet, in dem Sie zwischen folgenden Optionen auswählen können:
   - Sofern Sie bereits ein Ziel eingegeben haben, können Sie dieses Ziel direkt über die Schaltfläche am oberen Rand anwählen.
   - Sofern weitere letzte Ziele zur Auswahl stehen, öffnen Sie über die Schaltfläche **Letzte Orte** eine Auswahlliste mit diesen Zielen. Wenn Sie eines der Ziele antippen, wird das gewählte Ziel im Bildschirm *Detailinformation* angezeigt. Schließen Sie die Eingabe im Bildschirm *Detailinformation* mit der Schaltfläche ✓ ab.
   - Tippen Sie auf die Schaltfläche **Adresse eingeben**, um den Zielort/Favoriten manuell über die Eingabemenüs für Land, Ort/Postleitzahl, Straße und Hausnummer einzugeben. Dieser Vorgang ist im Abschnitt Adresse eingeben beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltfläche **Sonderziele**, um einen Zielort/Favoriten aus einer beliebigen Sonderzielkategorie auszuwählen. Dieser Vorgang wird im Abschnitt Sonderziele suchen beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Aktuelle Position**, um Ihren aktuellen Standort als Favoriten abzulegen.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Koordinaten**, um die Koordinaten für den Zielort/Favoriten einzugeben. Dieser Vorgang wird im Abschnitt Koordinaten eingeben beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Ziel aus Karte**, um den Zielort/Favoriten manuell in der Kartenansicht anzugeben. Dieser Vorgang wird im Abschnitt Ziel aus Karte beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Telefonbuch** (sofern für Ihr Gerät verfügbar), um den Zielort/Favoriten aus den Daten des Telefonbuchs auszuwählen.
3. Nach der Auswahl bzw. Eingabe wird der Bildschirm zur Namenseingabe für den Favoriten eingeblendet.
4. Geben Sie den Namen für den Favoriten über die Bildschirmtastatur ein und schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ✓ ab.

Aufrufen eines Favoriten

Nachdem Sie einen oder mehrere Favoriten angelegt haben, können Sie diese(n) im Menü *Favoriten* direkt aufrufen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Aus Favoriten wählen** im Menü *Neues Ziel*. Daraufhin wird eine Auswahlliste bereits angelegter Favoriten eingeblendet.
2. Durchsuchen Sie die zugehörige Liste über die Schaltflächen ▼ und ▲ und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Das Ziel wird im Bildschirm *Detailinformation* in einer Übersichtskarte dargestellt.

3. Schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ✓ ab. Daraufhin wird die Routenberechnung für diesen Zielort durchgeführt.

Löschen aller Favoriten

Bei Bedarf können Sie alle auf Ihrem Navigationsgerät gespeicherten Favoriten löschen, indem Sie die Schaltfläche **Alle löschen** am unteren Rand des Bildschirms *Favoriten* antippen: Daraufhin werden alle Einträge in der Favoriten-Liste gelöscht.

Anmerkung

Wenn Sie das Navigationsgerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, werden alle gespeicherten Favoriten ebenfalls gelöscht.

Editieren von Favoriten

Bei Bedarf können Sie einzelne Favoriten in der Liste im Menü *Favoriten* editieren, indem Sie diese umbenennen, ihnen ein eigenes Symbol zuweisen, sie als Heimatadresse ablegen oder den Eintrag löschen.

Um einen Favoriten zu editieren, tippen Sie auf die zugehörige Schaltfläche i in der Listenansicht. Daraufhin wird der Bildschirm *Favorit editieren* geöffnet.

Gehen Sie wie folgt vor, um den ausgewählten Favoriten umzubenennen:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Name**. Daraufhin wird wieder der Bildschirm zur Namenseingabe für den Favoriten eingeblendet.
2. Löschen Sie den aktuellen Namen bei Bedarf über die Schaltfläche X.
3. Geben Sie den Namen für den Favoriten über die Bildschirmtastatur ein und schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ✓ ab.

Der geänderte Favoritenname wird nun für die Darstellung im Bildschirm *Favorit editieren* und in der Favoriten-Liste übernommen.

Gehen Sie wie folgt vor, um dem ausgewählten Favoriten ein neues Symbol zuzuweisen:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Symbol**. Daraufhin wird der Bildschirm *Symbol auswählen* eingeblendet.
2. Durchsuchen Sie die zugehörige Liste über die Schaltflächen ▼ und ▲ und tippen Sie den gewünschten Eintrag an: Die Auswahl wird übernommen und die Auswahlliste wird geschlossen.

Das geänderte Symbol wird nun für die Darstellung im Bildschirm *Favorit editieren*, in der Favoriten-Liste sowie in der Kartenansicht übernommen.

Über die Schaltfläche **Als Heimatadresse** speichern Sie den gewählten Favoriten als persönliche Heimatadresse ab: Der Favorit wird nun als erste Option im Menü *Favoriten* abgelegt und erhält zur Kennzeichnung das Symbol 🏠. Sofern Sie bereits eine andere Heimatadresse angelegt hatten, wird diese dabei überschrieben.

Zusätzlich bietet das Menü *Favorit editieren* die Möglichkeit, den gewählten Favoriten zu löschen. Tippen Sie dazu die Schaltfläche **Löschen** am unteren Rand des Bildschirms an. Der Eintrag wird aus der Liste gelöscht.

Tipp

Bitte beachten Sie: Gelöschte Favoriten können nicht wiederhergestellt werden. Verwenden Sie die Löschfunktion nur dann, wenn Sie diesen Favoriten nicht mehr benötigen. Andernfalls müssen Sie den Favoriten neu eingeben.

Route mit Zwischenzielen

Über die Schaltfläche **Route mit Zwischenzielen** im Menü *Neues Ziel 2/2* haben Sie die Möglichkeit, eine Route im Voraus zu planen oder eine bereits geplante Route nachträglich zu verändern und/oder zu optimieren. Zudem bietet das Menü *Routenplanung* die Möglichkeit, häufig genutzte Routenführungen zu speichern und zu einem späteren Zeitpunkt zu laden.

Eingabe der Startposition und Hinzufügen weiterer Ziele

Im Werkszustand sind keine Orte in Ihrem Navigationsgerät hinterlegt, die als Startposition für eine neue Route benutzt werden können. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Startpunkt für die Route zu erzeugen:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Ziel hinzufügen** in der Fußleiste des Bildschirms *Routenplanung*. Daraufhin wird das Menü *Neues Ziel* geöffnet.
2. Hier bieten sich folgende Optionen:
   - Sofern Sie bereits eine Heimatadresse eingegeben haben, kann diese direkt über die linke Schaltfläche oberhalb der Menütasten angewählt werden.
   - Sofern letzte Ziele zur Auswahl stehen, öffnen Sie über die rechte Schaltfläche **Letzte Orte** oberhalb der Menütasten eine Auswahlliste mit diesen Zielen. Wenn Sie eines der Ziele antippen, wird das gewählte Ziel im Bildschirm *Detailinformation* angezeigt.
   - Tippen Sie auf die Schaltfläche **Adresse eingeben**: Die Zieleingabe ist im Abschnitt Adresse eingeben beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltfläche **Sonderziele**: Die Auswahl eines Sonderziels ist im Abschnitt Sonderziele suchen beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltfläche **Favoriten**: Die Eingabe eines Favoriten ist im Abschnitt Aus Favoriten wählen beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Aktuelle Position**: Ihre aktuelle Position wird als neuer Startpunkt für die geplante Route benutzt.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Koordinaten**: Die Eingabe von Koordinaten ist im Abschnitt Koordinaten eingeben beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Ziel aus Karte**: Die Eingabe eines Ziels in der Kartenansicht ist im Abschnitt Ziel aus Karte beschrieben.
   - Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Telefonbuch** (sofern für Ihr Gerät verfügbar): Die Bedienung des Telefonbuchs ist im Gerätehandbuch beschrieben.

Das eingegebene Ziel wird nun übernommen und als oberster Eintrag in der Liste im Menü *Routenplanung* dargestellt.

Zur Eingabe weiterer Ziele tippen Sie erneut auf die Schaltfläche Ziel hinzufügen: Die Eingabe eines weiteren Ziels verläuft identisch (siehe oben). Nach der Eingabe wird das neue Ziel als nächstes Ziel in der Liste im Menü Routenplanung dargestellt. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Ziele einzugeben, die dann in der Reihenfolge der Eingabe in der Liste eingefügt werden. Wenn Sie mehr als drei Ziele angelegt haben, können Sie die Liste über die Schaltflächen und durchsuchen.

Wenn Sie ein Ziel in der Liste antippen, wird es im Bildschirm *Detailinformation* in einer Übersichtskarte zusammen mit den hinterlegten Adressdaten dargestellt. Mit der Schaltfläche **Ort als Favorit** können Sie dieses Ziel bei Bedarf als Favorit speichern. Mit der Schaltfläche kehren Sie zum Menü *Routenplanung* zurück.

Bearbeiten der Einträge in der Routenliste

Bei Bedarf können Sie die Einträge in der Routenliste zu jeder Zeit löschen oder die Reihenfolge der Einträge in der Liste ändern, um den Verlauf der Route zu verändern.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Eintrag aus der Liste zu löschen:

- Tippen Sie die Schaltfläche für das jeweilige Ziel an: Der Eintrag wird aus der Liste gelöscht. Sofern es sich bei dem Eintrag nicht um das Endziel der Route gehandelt hat, rutschen alle nachfolgenden Ziele um eine Zielposition nach vorne.

Anmerkung

Gelöschte Zieleinträge können nicht wiederhergestellt werden. Bei Bedarf müssen Sie das Ziel neu eingegeben.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Reihenfolge der Einträge in der Liste und damit die Routenplanung zu bearbeiten:

- Tippen Sie die Schaltfläche oder für das jeweilige Ziel an: Der Eintrag wird in der Liste um eine Position nach unten oder oben verschoben und die resultierende Route wird entsprechend umgeleitet.

Optimieren der Route

Mit der Schaltfläche **Route optimieren** können Sie die aktuelle Route überprüfen und auf eine möglichst effiziente Zielführung hin ausrichten lassen: Dabei wird die Reihenfolge der Ziele so angepasst, dass sich insgesamt eine möglichst zeitsparende Strecke ergibt.

Tipp

Beachten Sie, dass eine Optimierung erst dann vorgenommen wird, wenn die Route neben dem Start-/Endpunkt mehr als zwei Ziele umfasst. Zudem nimmt Ihr Navigationssystem zur Optimierung eine direkte Verbindung über Luftlinie an. Die in der Praxis optimale Routenführung kann entsprechend von dieser theoretisch optimierten Zielführung abweichen und ist nur als Vorschlag anzusehen.

Speichern und Laden einer geplanten Route

Sofern Sie die Zielführung für eine Route öfters benötigen, können Sie diese auf Ihrem Navigationssystem abspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt wieder einladen. Gehen Sie wie folgt vor, um die aktuelle Routenplanung zu speichern:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Laden/Speichern**. Daraufhin wird der Bildschirm *Route laden und speichern* geöffnet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Aktuelle Route speichern** in der Fußleiste des Bildschirms. Daraufhin wird der Bildschirm zur Namenseingabe der Route eingeblendet.
3. Geben Sie den Namen über die Bildschirmtastatur ein und schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ab.

Nach der Eingabe wird der Eintrag für diese Route in der Liste im Bildschirm *Route laden und speichern* dargestellt. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Eintrag in der Liste zu einem beliebigen Zeitpunkt zu laden:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Laden/Speichern**. Daraufhin wird der Bildschirm *Route laden und speichern* geöffnet.
2. Tippen Sie auf einen Eintrag in der Liste: Daraufhin wird ein Bildschirm mit einer Kartendarstellung sowie Informationen zu dieser Routenplanung eingeblendet.
3. Um die Zielführung für diese Routenplanung zu starten, tippen Sie auf die Schaltfläche ✓.
4. Sofern Sie keine Auswahl treffen möchten, kehren Sie mit der Schaltfläche ↵ zum Bildschirm *Route laden und speichern* zurück.

Sofern Sie eine gespeicherte Routenplanung nicht mehr benötigen, tippen Sie die zugehörige Schaltfläche ✕ an: Der Eintrag wird aus der Liste gelöscht.

Ändern einer geplanten Route

Bei Bedarf können Sie die Route auch nachträglich ändern. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Laden/Speichern**. Daraufhin wird der Bildschirm *Route laden und speichern* geöffnet.
2. Tippen Sie auf einen Eintrag in der Liste: Daraufhin wird ein Bildschirm mit einer Kartendarstellung sowie Informationen zu dieser Routenplanung eingeblendet.
3. Wählen Sie hier über die Schaltflächen zwischen folgenden Optionen:
   - Mit der Schaltfläche **Bearbeiten** öffnen Sie wieder den Bildschirm *Routenplanung*: Hier stehen Ihnen alle auf den vorherigen Seiten beschriebenen Funktionen zur Verfügung (Ziel hinzufügen, Reihenfolge ändern, Ziele löschen etc.).
   - Mit der Schaltfläche **Umbenennen** öffnen Sie wieder den Bildschirm zur Namenseingabe: Ändern Sie den Namen und bestätigen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ✓. Der geänderte Name wird in der Liste im Bildschirm *Route laden und speichern* übernommen.
   - Mit der Schaltfläche **Löschen** entfernen Sie diese Route von Ihrem Navigationssystem. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

Mit der Schaltfläche ✓ schließen Sie die Änderung der geplanten Route ab.

Starten einer geplanten Route

Nachdem Sie die Berechnung einer geplanten Route über die Schaltfläche ✓ eingeleitet haben, blendet die Navigationssoftware einen Bildschirm ein, in dem Sie gefragt werden, ab welcher Position die geplante Route berechnet werden soll: Eventuell stimmt Ihre aktuelle Position nicht mit dem gespeicherten Startpunkt der Route überein, weshalb die Routenplanung angepasst werden muss. Hier bieten sich folgende Optionen:

- Über die Schaltfläche **Aktuelle GPS-Position** fügen Sie Ihre aktuelle Position als Startpunkt für die geplante Route hinzu.
- Über die Schaltfläche **Neuen Startpunkt eingeben** geben Sie einen neuen Startpunkt für die Route ein. Hier bieten sich folgende Optionen:
  - Sofern bereits ein Ziel (oder die Heimatadresse) eingegeben wurde, können Sie es über die linke Taste oberhalb der Menütasten direkt auswählen.
  - Sofern weitere letzte Ziele zur Auswahl stehen, öffnen Sie über die rechte Schaltfläche **Letzte Orte** eine Auswahlliste mit diesen Zielen. Die Auswahl eines Ziels aus dieser Liste ist im Abschnitt Aus letzten Orten wählen beschrieben.
  - Tippen Sie auf die Schaltfläche **Adresse eingeben**: Die Zieleingabe ist im Abschnitt Adresse eingeben beschrieben.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche **Sonderziele**: Die Auswahl eines Sonderziels ist im Abschnitt Sonderziele suchen beschrieben.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche **Favoriten**: Die Eingabe eines Favoriten ist im Abschnitt Aus Favoriten wählen beschrieben.
- Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Aktuelle Position**: Ihre aktuelle Position wird als neuer Startpunkt für die geplante Route benutzt.
- Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Koordinaten**: Die Eingabe von Koordinaten ist im Abschnitt Koordinaten eingeben beschrieben.
- Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Ziel aus Karte**: Die Eingabe eines Ziels in der Kartenansicht ist im Abschnitt Ziel aus Karte beschrieben.
- Tippen Sie auf die Schaltflächen **Mehr** > **Telefonbuch** (sofern für Ihr Gerät verfügbar): Die Bedienung des Telefonbuchs ist im Gerätehandbuch beschrieben.

- Über die Schaltfläche **Erstes Ziel** starten Sie die Berechnung der geplanten Route:
  - Sofern Ihre aktuelle Position mit der Startposition übereinstimmt, wird die Berechnung direkt ausgeführt.
  - Sofern Ihre aktuelle Position nicht mit der Startposition übereinstimmt, berechnet die Navigationssoftware zuerst eine Zielführung zur geplanten Startposition und startet dann die Navigation der geplanten Route.

Mit der Schaltfläche ✓ starten Sie die Zielführung für diese Route.

Ziel aus Karte

Über die Schaltfläche **Ziel aus Karte** im Menü *Neues Ziel 2/2* öffnen Sie die Kartendarstellung der Navigationssoftware, um ein Ziel manuell in der Karte einzugeben. Auf diese Weise definieren Sie den Zielort direkt ohne die in den vorherigen Abschnitten beschriebene Zieleingabe.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Zielort in der Kartenansicht einzugeben:

1. Tippen Sie auf die gewünschte Position innerhalb des dargestellten Kartenausschnitts. Bei Bedarf schalten Sie die Kartenansicht vorher über das Kompass-Symbol um und zoomen den Kartenausschnitt auf den gewünschten Maßstab.
2. Die angetippte Position wird in der Karte mit dem Symbol ✥ gekennzeichnet. Am oberen Rand des Bildschirms schlägt das Navigationssystem einen Zielort vor, der mit dieser Position übereinstimmt.
   - Sofern ein eindeutiges Ziel (z. B. ein Sonderziel) ermittelt werden kann, wird die Adresse in der Kopfzeile eingeblendet.
   - Sofern mehrere eindeutige Ziele ermittelt werden, wird die Anzahl der vorgeschlagenen Ziele sowie die Position des dargestellten Ziels innerhalb dieser Optionen angezeigt (Beispiel: *3/12* steht für *Ziel 3 aus 12 verfügbaren Zielen*). Durchsuchen Sie die Liste mit den verfügbaren Zielen über die Schaltflächen ▼ und ▲ am unteren Rand des Bildschirms.
   - Sofern kein eindeutiges Ziel ermittelt werden kann, werden die Koordinaten in der Kopfzeile eingeblendet.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Detailinformation**, um das aktuelle Ziel im Bildschirm *Detailinformation* in einer Übersichtskarte darzustellen: Sofern für dieses Ziel Adressdaten verfügbar sind, werden diese angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Route berechnen** ✓ am unteren Rand des Bildschirms, um die Routenberechnung zu diesem Ziel zu starten.

Weitere Informationen zum Bildschirm *Detailinformation* erhalten Sie im Abschnitt Routenberechnung über Detailinformation.

Koordinaten eingeben

Über die Schaltfläche **Koordinaten eingeben** im Menü *Neues Ziel 2/2* bietet sich die Möglichkeit, den Zielort über seinen geographischen Breiten- und Längengrad einzugeben.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Koordinaten manuell einzugeben:

1. Tippen Sie den gewünschten Breitengrad über die numerische Tastatur als dezimale Winkelgradzahl ein: Zur Unterteilung geben Sie jeweils ein Komma ein (Beispiel: *49,36* wird als Breitengrad 49° 21' 36" interpretiert). Schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ✓ ab. Im nächsten Bildschirm werden Sie dazu aufgefordert, den Längengrad in Dezimalschreibweise einzugeben.

Tipp

Über die Schaltfläche **Gradschreibweise** am unteren Rand des Bildschirms können Sie die Koordinaten alternativ in Grad eingeben: Im zugehörigen Bildschirm geben Sie die gewünschte Position in den entsprechenden Feldern für Grad, Bogenminuten und Bogensekunden ein. Zudem schalten Sie über die Schaltfläche **N<>S** (für Breitengrad) bzw. **O<>W** (für Längengrad) in der linken oberen Ecke des Bildschirms den Bezug zum Äquator bzw. Nullmeridian um.

2. Tippen Sie den gewünschten Längengrad über die Zahlen auf der Tastatur ein: Je nach Auswahl zur Eingabe des Breitengrads ist hier ebenfalls die Dezimal- oder Grad-Schreibweise aktiv. Schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ✓ ab.

Damit ist die Koordinateneingabe abgeschlossen: Das Ziel wird im Bildschirm *Detailinformation* in einer Übersichtskarte zusammen mit dem Breiten- und Längengrad dargestellt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Route berechnen** ✓ am unteren Rand des Bildschirms, um die Routenberechnung zu diesem Ziel zu starten.

Weitere Informationen zum Bildschirm *Detailinformation* erhalten Sie im Abschnitt Routenberechnung über Detailinformation.

Tour laden

Bei Touren handelt es sich um selbst aufgezeichnete GPS-Spuren (siehe GPS-Spur aufzeichnen) oder kommerzielle GPS-Dateien, die für das Gerät zugekauft werden können. Im Menü *Tour laden* haben Sie die Möglichkeit, Touren zu laden und deren exakten Streckenverlauf zu navigieren. Dazu wird die gewählte Tour in dem auf Ihrem Gerät installierten Kartenmaterial dargestellt und automatisch als Route berechnet.

Die Zielführung dieser Tour/Route ist mit der Navigation zu einer eingegebenen Adresse weitgehend identisch, allerdings wird der Nutzer in jedem Fall auf die gewählte Tour zurückgeführt, sofern er von der Streckenführung abweicht.

Anmerkung

Die Berechnung der Routenführung auf Basis der gewählten Tour ist nur dann möglich, wenn die Wegstrecken dieser Tour im Kartenmaterial als Track abgebildet werden können und dort für die Nutzung freigegeben sind: Sofern die Tour nicht-digitalisierte oder nicht-öffentliche Wegstrecken nutzt, kann die berechnete Routenführung von der ursprünglichen Tour abweichen.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Tour zu laden und zu navigieren:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Tour laden** im Menü *Neues Ziel 2/2*. Daraufhin wird eine Auswahlliste mit den auf Ihrem Navigationsgerät gespeicherten Touren eingeblendet.

2. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und : Sofern Sie einen Tour-Eintrag aus dem Speicher Ihres Geräts löschen möchten, tippen Sie auf die zugehörige Schalfläche .
3. Um eine Tour zu laden, tippen Sie auf den zugehörigen Eintrag in der Auswahlliste.
4. Die Tour wird analysiert und anschließend im Bildschirm *Tour: ‚Name der gewählten Tour'* in einer Übersichtskarte dargestellt: Wenn Sie auf die Übersichtskarte oder die Schaltfläche tippen, wird die Kartenansicht geöffnet. Über die Zoom-Schaltflächen können Sie den Kartenausschnitt nach Bedarf vergrößern/verkleinern. Über die Schaltfläche kehren Sie zum Tour-Bildschirm zurück.
   Neben der Kartendarstellung werden auf dem Tour-Bildschirm Informationen zur Länge, zum tiefsten und höchsten Punkt (*Tiefste* bzw. *Höchste Höhenlage*) sowie zur Gesamtsteigung (*Kumulierter Anstieg*) eingeblendet.
   Über die Schaltflächen **Umbenennen** und **Löschen** in der Fußleiste des Bildschirms können Sie die gewählte Tour bei Bedarf umbenennen oder sie aus dem Gerätespeicher löschen.

Anmerkung

Abhängig von den in der Tour gespeicherten Daten können verschiedene Informationen (wie z. B. die Höhenlage) eventuell nicht eingeblendet werden.

5. Schließen Sie die Auswahl mit der Schaltfläche ab.

Daraufhin blendet die Navigationssoftware einen Auswahlbildschirm ein. Wählen Sie:

- …**die komplette Tour abfahren**: Nun werden Sie von Ihrem aktuellen Standpunkt zum Startpunkt der Tour geleitet und können im Anschluss die Tour vollständig abfahren.
- …**zwischendrin einsteigen**: Nun wird abhängig von Ihrem aktuellen Standpunkt ein günstiger Einstiegspunkt in die Tour ermittelt. In diesem Fall werden Sie nicht zum regulären Startpunkt der Tour geführt und die Tour wird auch nicht vollständig abgefahren.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird die Berechnung der Tour automatisch gestartet.

Anmerkung

Um selbst aufgezeichnete GPS-Spuren (siehe GPS-Spur aufzeichnen) oder extern erhältliche GPS-Dateien als Tour laden zu können, müssen die zugehörigen GPX-Dateien im Order *GPX* auf Ihrem Navigationsgerät abgelegt sein: Wenn Sie Ihr Gerät über ActiveSync® mit dem Computer verbinden, finden Sie diesen Ordner im Pfad *Mobiles Gerät > My Flash Disk > Navigation > GPX*. Sofern das Navigationsgerät im Massenspeichermodus am Computer angeschlossen ist, erhält es einen eigenen Laufwerksnamen und der Speicherpfad lautet *Laufwerk > Navigation > GPX*.
Weitere Informationen zur Verwaltung der GPX-Daten mit dem GoPal Assistant erhalten Sie im Abschnitt Verwaltung von GPS-Spuren.

Routenberechnung über Detailinformation

Nach der Zieleingabe und -auswahl wird der Bildschirm *Detailinformation* eingeblendet. Über die Schaltfläche **Route berechnen** in der Fußzeile leiten Sie die Berechnung der Zielführung ein. Zudem bieten sich hier folgende Optionen:

- Das gewählte Ziel wird zur schnellen Orientierung in einer Übersichtskarte dargestellt. Wenn Sie auf die Übersichtskarte oder die Schaltfläche tippen, wird die Kartenansicht geöffnet. Über die Zoom-Schaltflächen können Sie den Kartenausschnitt nach Bedarf vergrößern/verkleinern. Über die Schaltfläche kehren Sie zu den Detailinformationen zurück.

- Neben der Übersichtskarte wird die eingegebene Adresse dargestellt. Sofern Sie das Ziel über Koordinaten definiert haben, werden diese eingeblendet.
- Sofern eine Telefonnummer für dieses Ziel hinterlegt ist und die Telefonfunktion für Ihr Navigationsgerät verfügbar ist, können Sie über die Schaltfläche **Jetzt anrufen** am Zielort anrufen.
- Bei Bedarf können Sie die Zielführung über die Schaltfläche **Nahe parken** zu einer öffentlichen Parkmöglichkeit im Umkreis des Ziels umleiten. Nach Auslösen der Funktionen blendet die Navigationssoftware eine Liste mit allen relevanten Sonderzieleinträgen aus der Kategorie *Auto & Verkehr > Parken* ein: Durchsuchen Sie die zugehörige Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie den gewünschten Eintrag an, um den gewählten Zieleintrag für den Bildschirm *Detailinformation* zu übernehmen.

Über die Schaltfläche **Mehr** in der Fußzeile steht Ihnen ein weiteres Menü mit folgenden Optionen zur Verfügung:

- Über die Schaltfläche **Routenoptionen** können Sie verschiedene Parameter für die Zielführung anpassen. Dieser Vorgang ist im Abschnitt Anpassen der Route beschrieben.
- Über die Schaltfläche **Ort als Favorit** können Sie das Ziel als persönlichen Favoriten im Speicher Ihres Navigationsgeräts ablegen. Dieser Vorgang ist im Abschnitt Aus Favoriten wählen beschrieben.
- Über die Schaltfläche **Weiteres Ziel** können Sie die Zielführung um ein oder mehrere Ziele erweitern. Dieser Vorgang ist im Abschnitt Route mit Zwischenzielen beschrieben.

Im Anschluss wird die Berechnung und Zielführung gestartet.

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal.

Berechnung von Alternativrouten

Die Berechnung der Zielführung erfolgt auf Basis der Routenoptionen, die in den Einstellungen für Ihr Gerät hinterlegt sind (siehe Abschnitt Kapitel 4: Anpassen der Einstellungen). Entsprechend wird die berechnete Route als Standard für die Zielführung festgelegt und auf der linken Seite des Bildschirms mit der Schaltfläche **S** zur Auswahl gestellt.

Über die Schaltfläche **Alternativen berechnen** am unteren Rand des Bildschirms können Sie jedoch auch zwei alternative Zielführungen berechnen lassen, um Ihre Route noch genauer planen zu können. Abweichend von den aktuellen Routenoptionen kann das Navigationsgerät eventuell eine kürzere oder schnellere Zielführung berechnen. Über die Schaltfläche **1** und **2** erhalten Sie

eine direkte Information über die Streckenlänge sowie die voraussichtliche Fahrzeit. Über die Taste **i** können Sie die Details zu den Zielinformationen einblenden. Folgende Zielinformationen werden dargestellt:

- Länge der Strecke
- Voraussichtliche Fahrzeit
- Voraussichtliche Ankunftszeit
- Streckenlänge über Autobahn
- Streckenlänge über Mautstraßen
- Streckenlänge über Fähren
- Clever Routes (Ja/Nein)

Über die Taste **Wegbeschreibung** blenden Sie alle Streckeninformationen zur aktuellen Route ein: Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt Wegbeschreibung. Über die Schaltfläche **Verkehrslage** blenden Sie Verkehrsinformationen zur aktuellen Route ein: Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt Verkehrslage.

Über die Schaltfläche ✓ in der Fußzeile leiten Sie die Berechnung der Zielführung ein. Alternativ wechseln Sie mit der Schaltfläche ↵ in den vorherigen Bildschirm und starten die Zielführung mit der Schaltfläche **Los** ✓.

Starten und Darstellung der Zielführung

Nachdem die Zielführung gestartet wurde, wechselt Ihr Navigationssystem automatisch in die Kartenansicht. Die berechnete Route wird dort dargestellt und in Echtzeit mit Ihrer aktuellen Position abgeglichen.

Die Route wird in einem auf Norden ausgerichteten Kartenausschnitt dargestellt. Bei Bedarf können Sie die Kartendarstellung über die Schaltfläche N zwischen einer 2D- sowie einer 3D-Ansicht umstellen. Folgende Darstellungsmodi stehen zur Verfügung:

- Die Karte wird in einer zweidimensionalen Ansicht dargestellt. Wenn Sie im Menü *Einstellungen* > *Karte* > *2D-Kartenrichtung* die Kartenansicht auf *Karte in Fahrtrichtung* eingestellt haben, wird die Karte immer in Fahrtrichtung ausgerichtet.
- Wenn Sie im Menü *Einstellungen* > *Karte* > *2D-Kartenrichtung* die Kartenansicht auf *Norden oben* eingestellt haben, wird die Karte immer nach Norden ausgerichtet.
- Sofern Sie die Option *Einstellungen* > *Karte* > *Optimiert* gewählt haben, wird die Karte bei niedrigen Vergrößerungsstufen nach Norden, bei höheren Vergrößerungsstufen dagegen in Fahrtrichtung ausgerichtet (siehe auch Abschnitt Anpassen der Karte).

- Die Karte wird im Modus *3D-Karte* gekippt und in einer dreidimensionalen Ansicht dargestellt. Die dreidimensionale Darstellung ist immer in Fahrtrichtung ausgerichtet.

Tipp

Bei Bedarf können Sie den aktuellen Kartenausschnitt manuell verschieben, indem Sie eine Position innerhalb der Karte antippen, die Position gedrückt halten und in die gewünschte Richtung verschieben: Der Kartenausschnitt wird automatisch angepasst.
Um den Kartenausschnitt wieder auf Ihre aktuelle Position zu zentrieren, lösen Sie die Schaltfläche (*Autozoom aktivieren*) aus.

- Innerhalb des Kartenausschnitts wird die geplante Route blau dargestellt. Im Fall einer manuellen oder automatischen Stauumfahrung wird die Ausweichroute rot dargestellt.
- Am oberen Rand des Bildschirms wird die Straße eingeblendet, auf der Sie sich gerade befinden. Vor einem Manöver wird die Richtung der Zielführung über die Pfeilansicht sowie über die Distanz bis zum Manöver angezeigt. Bundesstraßen und Autobahnen werden farblich sowie über ihre Nummer gekennzeichnet (siehe auch Funktion des Splitscreens).
- Ihre aktuelle Position wird über das Symbol in der Karte dargestellt.
- Angaben zur aktuellen und Durchschnittsgeschwindigkeit, zur Distanz zum Reiseziel, zur verbleibenden Reise- sowie zur Ankunftszeit werden in der Informationsleiste am unteren Rand der Kartendarstellung eingeblendet (siehe auch Abschnitt Bedienung in der Kartenansicht).
- Sie können die gewünschte Vergrößerung der Karte im Menü *Einstellungen* > *Karte* > *Autozoom* anpassen (siehe Abschnitt Anpassen der Karte). Bei Bedarf können Sie die Vergrößerung des Kartenausschnitts manuell über die Schaltflächen und nach Bedarf anpassen. Der aktuelle Maßstab wird in der Karte angezeigt.
- In der Kartendarstellung werden Sonderziele wie Tankstellen, Rastplätze etc. als Symbole dargestellt. Über das Menü *Einstellungen* > *Sonderzieleinstellungen* > *Sonderziele in der Karte* können Sie festlegen, welche Sonderzielkategorien dargestellt werden sollen.

Neben der visuellen Zielführung werden alle Manöver parallel über Sprachbefehle angekündigt. Sofern Sie die jeweiligen Optionen im Menü *Einstellungen* > *Sprache und Tastatur* aktiviert haben, werden auch Straßennamen, Richtungshinweise und/oder Verkehrsnachrichten über Sprache ausgegeben. Sie können die Sprachausgabe während der Zielführung folgendermaßen anpassen:

- Tippen Sie auf die Schaltfläche im oberen Bereich des Bildschirms: Daraufhin wird das Einstellungsmenü *Lautstärke* geöffnet, indem Sie die Lautstärke für die Navigation sowie den Tastenklick individuell einstellen. Die hier eingestellte Lautstärke gilt gleichermaßen für die Ausgabe über den internen Lautsprecher sowie über den Ohrhöreranschluss Ihres Navigationsgeräts.
    - Über die Schaltflächen und können Sie die Lautstärke für die jeweilige Signalausgabe in sieben Stufen individuell absenken oder anheben. In der niedrigsten Stufe ist die Ausgabe für das jeweilige Signal stumm geschaltet.

Anmerkung

Die Lautstärke-Einstellung wird gespeichert und beim nächsten Start Ihres Navigationssystems auf den gespeicherten Wert eingestellt.

Funktion des Splitscreens (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar)

Der Splitscreen kann in der Kartendarstellung variabel über die Schaltflächen und ein- bzw. ausgeblendet werden und unterstützt Sie durch weitere wichtige Informationen. Je nach Situation werden folgende Informationen in den drei Bereichen des Splitscreens dargestellt:

- **Darstellung von Manövern**

  Bei bevorstehenden Manövern beschreibt der Splitscreen die Fahrtrichtung mit Hilfe von Richtungspfeilen sowie einer Entfernungs- und Richtungsangabe. Dadurch wird verdeutlicht, in welcher Entfernung zur aktuellen Position Sie in welche Hauptrichtung abbiegen müssen.

  Sofern Sie die Option *Einstellungen* > *Karte* > *Spurassistent* (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar) aktiviert haben, empfiehlt der Spurassistent bei mehrspurigen Straßen im Vorfeld eines Manövers, welche Fahrbahn(en) auf Basis der eingegebenen Zieldaten sowie des weiteren Streckenverlaufs benutzt werden sollten. Für die gesamte Dauer des Manövers wird ausschließlich der Spurassistent im Splitscreen eingeblendet. Nach dem Manöver kehrt der Splitscreen wieder zur normalen Darstellung zurück.

Anmerkung

Selbst wenn der Splitscreen in der Kartenansicht deaktiviert wurde, wird er für die Darstellung der Spurempfehlung automatisch ein- und nach dem Manöver wieder ausgeblendet.

- **Darstellung von Sonderzielinformationen**

  Je nach Auswahl im Menü *Einstellungen* > *Sonderzieleinstellungen* > *Sonderziele im Splitscreen* blendet der Splitscreen Sonderziele in der Nähe Ihrer aktuellen Position bzw. entlang der Strecke ein: Neben dem Namen des Sonderziels blendet der Splitscreen die aktuelle Entfernung zum Sonderziel ein und verdeutlicht über ein Symbol, zu welcher Kategorie dieses Sonderziel zählt.

  Bei Bedarf können Sie ein Sonderziel direkt im Splitscreen antippen, um es im Bildschirm *Detailinformation* einzublenden. Die verfügbaren Optionen sind im Abschnitt Routenberechnung über Detailinformation beschrieben.

- **Darstellung von Verkehrsstörungen**

  Sofern Ihr Navigationsgerät TMC-Meldungen empfängt, können diese automatisch im Splitscreen eingeblendet werden. Dabei werden nur solche TMC-Meldungen berücksichtigt, die sich auf dem weiteren Verlauf der aktuellen Zielführung befinden. Neben der Beschreibung der Verkehrsstörung blendet der Splitscreen die aktuelle Entfernung zur Verkehrsstörung ein und verdeutlicht über ein Symbol, um welche Art von Verkehrsstörung es sich handelt. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt Verkehrslage (siehe unten).

Schnellzugriff über das Menü *Aktuelle Route*

Das Menü *Aktuelle Route* steht Ihnen über die Schaltfläche in der rechten unteren Ecke der Kartenansicht zur Verfügung und ermöglicht den direkten Zugriff auf Funktionen, die Sie andernfalls nur über die herkömmlichen Menüs erreichen.

Verkehrslage

Über diese Funktion können Sie aktuelle Verkehrsinformationen, die Ihr Navigationssystem empfängt, in einer Liste anzeigen lassen und diese gezielt aufrufen. Gehen Sie wie folgt vor, um den Empfang von Verkehrsinformationen zu konfigurieren:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Verkehrslage**: Daraufhin wird der Bildschirm *Verkehrslage* geöffnet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen** im unteren Bereich des Bildschirms: Daraufhin wird das Menü *TMC* in den *Einstellungen* Ihres Navigationssystems geöffnet.
3. Passen Sie den Empfang der TMC-Dienste nach Bedarf an: Dieser Vorgang ist im Abschnitt Anpassen der TMC-Einstellungen beschrieben.

Anmerkung

Der TMC-Empfangsstatus wird über die Anzeige in der Kartenansicht sowie im Bildschirm *Verkehrslage* angezeigt. Sofern der Empfang gestört ist, kann Ihr Navigationssystem keine Verkehrsmeldungen empfangen.

Nach der Konfiguration der TMC-Sendereinstellungen können Sie die verfügbaren Verkehrsinformationsdienste nutzen. Gehen Sie wie folgt vor, um aktuelle Informationen zur Verkehrslage einzublenden:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Verkehrslage**: Daraufhin wird der Bildschirm *Verkehrslage* geöffnet. In der zugehörigen Liste werden zuerst die Verkehrsmeldungen angezeigt, die sich auf Ihre Route beziehen: Diese Einträge sind mit roten Verkehrszeichen (z. B.) gekennzeichnet. Die Reihenfolge dieser Einträge ist abhängig von der Entfernung zu Ihrem Standort. Im unteren Bereich der Liste werden zudem Ergebnisse angezeigt, die nicht auf Ihrer Route liegen: Diese Einträge sind mit grauen Symbolen (z. B.) gekennzeichnet und werden alphabetisch sortiert.
   Sie können die Liste mit den Verkehrsmeldungen über die Schaltflächen und durchsuchen.
2. Tippen Sie auf den gewünschten Eintrag in der Liste, um die Verkehrsmeldung in der Detailansicht darzustellen: Im Text der Verkehrsmeldung sind die Strecke, der Streckenabschnitt, die Art sowie die Länge der Verkehrsbehinderung beschrieben. Wenn sich die Verkehrsstörung auf Ihre Reisezeit auswirkt (Stau, stockender Verkehr), wird zudem der voraussichtliche Reisezeitverlust angezeigt.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche , um die Position der Verkehrsbehinderung in der Kartenansicht darzustellen: Hier können Sie den Ausschnitt nach Bedarf zoomen. Wenn Sie die Kartenansicht verlassen möchten, tippen Sie auf die Schaltfläche .
4. Sofern die Verkehrsbehinderung auf Ihrer aktuellen Route liegt, können Sie über die Schaltfläche **Ausweichroute anzeigen** eine Umfahrung der Verkehrsbehinderung berechnen lassen. Andernfalls wird die Ausweichroute automatisch berechnet und die Zielführung entsprechend umgeleitet.
   Kann keine Ausweichroute berechnet werden, verschwindet zwar das Warnsymbol in der Karte, Sie können die routingrelevante Verkehrsstörung jedoch ein weiteres Mal in der Listenansicht auswählen und dann in der Verkehrswarnungsansicht erneut eine Ausweichroute berechnen lassen.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

Routeninformation

Mit der Taste **Routeninformation** öffnen Sie die geplante Route in einer Übersichtskarte. Über die Schaltflächen auf der linken Seite können Sie die Kartendarstellung wie folgt anpassen:

- Über diese Schaltfläche blenden Sie die berechnete Route vom Startpunkt bis zum Zielgebiet ein. Die Startposition wird dabei mit dem Symbol , der aktuelle Standort mit dem Symbol , das (die) Ziel(e) mit dem Symbol gekennzeichnet: Sofern Sie mehrere Ziele geplant haben, werden diese nummeriert dargestellt. Die berechnete Route zwischen dem Standort/Startpunkt und dem (den) Ziel(en) wird blau dargestellt.
- Über diese Schaltfläche blenden Sie den Zielpunkt in der Kartenansicht ein. Die geplante Route wird blau dargestellt und führt in den aktuellen Kartenausschnitt.
- Über diese Schaltfläche blenden Sie die Ausgangsposition der Route in der Kartenansicht ein. Die geplante Route wird blau dargestellt und führt aus dem aktuellen Kartenausschnitt.
- Über diese Schaltfläche blenden Sie Ihren aktuellen Standort in der Kartenansicht ein.

Unabhängig von der gewählten Darstellungsoption können Sie den Kartenausschnitt über die zugehörigen Schaltflächen beliebig zoomen und die Karte manuell verschieben.

Zudem bieten sich über die Schaltflächen in der Fußzeile des Bildschirms folgende Optionen:

- **Wegbeschreibung**

  Über diese Schaltfläche blenden Sie alle Streckeninformationen zur aktuellen Route ein. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt Wegbeschreibung.

- **Verkehrslage**

  Über diese Schaltfläche blenden Sie Verkehrsinformationen zur aktuellen Route ein (siehe vorheriger Abschnitt).

- **Routenoptionen**

  Über diese Schaltfläche können Sie die Routenoptionen für die aktuelle Route öffnen und bei Bedarf verändern. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt Anpassen der Route.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

Route sperren

Unter Umständen kann es auf der geplanten Route zu Verkehrsbehinderung kommen, die zum Zeitpunkt der Routenplanung (noch) nicht bekannt waren und daher nicht in die Berechnung einfließen konnten. In diesem Fall können Sie während der Routenführung manuell einen auf Ihre aktuelle Position folgenden Streckenabschnitt sperren, um eine Alternativroute für die gewählte Distanz zu berechnen und die Verkehrsbehinderung auf diese Weise navigationsgeführt zu umgehen. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Routenabschnitt zu sperren:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Route sperren**: Daraufhin wird der Bildschirm *Länge der Sperrung* geöffnet.
2. Wählen Sie die gewünschte Distanz aus der Liste aus: Wenn die gewünschte Distanz im aktuellen Listenausschnitt nicht zur Auswahl steht, können Sie die Liste über die Schaltflächen und durchsuchen. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: *100/500 m*, *1/2/5/10/15/25 km*.
3. Nach Auswahl der Distanz wird der Bildschirm *Start der Sperrung* geöffnet: Hier können Sie wählen, in welcher Entfernung (bezogen auf Ihre aktuelle Position) die Strecke gesperrt werden soll. Neben der aktuellen Position (Eintrag: *Ab sofort*) stehen folgende Optionen zur Auswahl: *100/500 m*, *1/2/5/10/15 km*

Nach Auswahl der Länge sowie Distanz zur Sperrung berechnet Ihr Navigationssystem eine Ausweichroute und wechselt automatisch in die Kartenansicht: Die Zielführung wird aktualisiert und umgeleitet. Das Symbol in der Kartenansicht markiert die Position, ab der die Route gesperrt wurde: Die umgeleitete Strecke wird in der Kartenansicht rot markiert. Am Ende der Ausweichroute wechselt Ihr Navigationssystem wieder auf die ursprünglich geplante Route und setzt die Zielführung fort.

Um die Sperrung von Streckenabschnitten wieder aufzuheben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Route sperren**: Daraufhin wird der Bildschirm *Route sperren* geöffnet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche : Die aktuelle(n) Sperrung(en) werden aufgehoben.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

Routensimulation

Bei Bedarf können Sie eine geplante Route simulieren: Dabei wird die Zielführung in der Kartenansicht dargestellt und inklusive aller Manöver abgespielt: Die Zielführung erfolgt grundsätzlich in Echtzeit auf Basis der Geschwindigkeitsbegrenzungen, die für den jeweiligen Kartenabschnitt vor-

gegeben sind. Die Manöver werden sowohl visuell am Bildschirm als auch über die Sprachkommandos Ihres Navigationssystems dokumentiert. Während der Simulation bieten sich folgende Möglichkeiten:

- Sie können die Simulation mit der Schaltfläche **Simulation stoppen** zu jeder Zeit beenden. Im Bildschirm wird wieder die Kartendarstellung mit Ihrer aktuellen Position angezeigt.
- Sie können innerhalb der Simulation mit der Schaltfläche **Nächstes Manöver** zum jeweils nächsten Manöver springen, um die Echtzeit-Zielführung abzukürzen. Die Zeitangaben zur Reisedauer werden entsprechend angepasst.

Darüber hinaus steht Ihnen während der Simulation die gesamte Funktionalität Ihres Navigationssystems zur Verfügung.

Wegbeschreibung

Über die Schaltfläche **Wegbeschreibung** öffnen Sie den gleichnamigen Bildschirm, in dem alle Streckeninformationen der aktuellen oder geplanten Route innerhalb einer Liste angezeigt werden. Aus der Wegbeschreibung können Sie entnehmen, welche Straßen Sie nutzen müssen, um an Ihr Ziel zu gelangen. Alle Streckeninformationen werden zusammen mit den Distanzangaben innerhalb einer Liste angezeigt und dienen somit als Vorschau auf die geplanten Manöver. Sofern die geplante Route nicht auf einer einzigen Bildschirmseite angezeigt werden kann, können Sie die Liste über die Schaltflächen und durchsuchen.

Zur besseren Orientierung sind Grenzübertritte in andere Länder gekennzeichnet.

Wenn Sie die Wegbeschreibung verlassen möchten, kehren Sie mit der Schaltfläche zum Auswahlmenü für die Routeninformationen zurück.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

Über die Schaltfläche **Mehr** wechseln Sie auf die zweite Seite im Menü *Aktuelle Route*.

Zielführung stoppen

Diese Schaltfläche steht nur dann zur Verfügung, wenn eine Routenführung aktiv ist. Tippen Sie auf die Schaltfläche, um die aktuelle Routenführung zu beenden: Die Zielführung wird beendet und Ihr Navigationssystem wechselt automatisch in die Kartenansicht.

Fahrtstatistik

In der Ansicht *Fahrtstatistik* werden folgende Informationen zur Zielführung mit Ihrem Navigationssystem angezeigt:

- **Höchstgeschwindigkeit**
- **Durchschnittsgeschwindigkeit**
- **Gefahrene Strecke**
- **Fahrzeit**

Diese Informationen beziehen sich auf alle gefahrenen Routen/Touren seit dem letzten Zurücksetzen der Fahrtstatistik (siehe *Anmerkung* unten).

Um Informationen zu einer spezifischen Route zu messen, müssen Sie die Fahrtstatistik zu Beginn der Zielführung zurücksetzen: Dazu lösen Sie die Schaltfläche 🧹 aus: Alle Werte werden auf *0* zurückgesetzt und die Messung wird neu gestartet.

Über die Fußzeile erhalten Sie zudem Informationen zur aktiven Zielführung: Die hier dargestellten Werte entsprechen den Angaben in der Fußzeile der Kartenansicht (siehe Bedienung in der Kartenansicht) und informieren Sie über:

- **die aktuelle Höchstgeschwindigkeit**
- **die aktuelle Durchschnittsgeschwindigkeit**
- **die aktuelle Entfernung zum Ziel**
- **die aktuelle Restfahrzeit zum Ziel**
- **die errechnete Ankunftszeit am Ziel**

Anmerkung

Die Werte in der Fahrtstatistik werden automatisch auf *0* zurückgesetzt, wenn Ihr Navigationsgerät zwei Stunden lang kein gültiges GPS-Datenpaket empfangen hat.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

Nächstes Zwischenziel überspringen

Diese Schaltfläche steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie eine Route mit mehreren Zwischenzielen befahren. Tippen Sie auf die Schaltfläche, um das nächste Zwischenziel aus der Zielführung auszuschließen. Die Zielführung wird daraufhin aktualisiert und Sie werden zum übernächsten Ziel geleitet: Ihr Navigationssystem wechselt dazu automatisch in die Kartenansicht.

Kompass

Im Kompass wird Ihre aktuelle Position in Bezug zu den vier Haupthimmelsrichtungen dargestellt, wobei Norden zur besseren Orientierung farblich gekennzeichnet ist. Zudem wird Ihre aktuelle Position mit Längen- und Breitengraden in Grad, Bogenminuten und Bogensekunden angegeben. Die Kompassausrichtung sowie die Längen- und Breitengraddarstellung werden permanent aktualisiert, um eine genaue Orientierung zu ermöglichen. Grundsätzlich gilt aber auch hier, dass die Genauigkeit der Messung bzw. Anzeige von der Qualität des GPS-Empfangssignals abhängt: Aus diesem Grund wird die GPS-Empfangsqualität zusätzlich als Wert im Feld *HDOP* angegeben. Zudem wird neben dem Symbol die Anzahl der Satelliten dargestellt, deren Signal aktuell empfangen wird.

Im unteren Bereich des Fensters werden über die Informationsleiste alle weiteren Angaben zur aktuellen Route (wie Geschwindigkeit, Distanz, berechnete Reisezeit etc.) eingeblendet.

Tipp

Ihr Navigationssystem nutzt die Signale mehrerer Satelliten zur Bestimmung der Position. In den Schnittbereichen zwischen diesen Satellitensignalen kann es zu Überlagerungen kommen, wodurch sich die Messgenauigkeit verringert. Der im Kompass angegebene HDOP-Wert beschreibt die Messgenauigkeit innerhalb der horizontalen 2D-Karte: Bei Werten im Bereich bis *6* ist eine hohe bis ausreichende Messgenauigkeit gewährleistet, bei Werten über *6* kann es zunehmend zu Abweichungen kommen.

Anmerkung

Sofern für den aktuellen Streckenabschnitt eine Geschwindigkeitsbegrenzung eingetragen ist, wird diese über das Symbol in der linken Ecke dargestellt: Eine gesprochene Warnung wird nur dann ausgegeben, wenn die Optionen *Geschwindigkeitswarnung* im Menü *Einstellungen* > *Sonderfunktionen konfigurieren* sowie *Verkehr ansagen* im Menü *Einstellungen* > *Sprache und Tastatur* aktiviert sind und die Geschwindigkeit um diesen Wert überschritten wurde.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

GPS-Spur aufzeichnen

Bei Bedarf können Sie Strecken, die Sie abfahren oder ablaufen möchten, als GPS-Spur in Ihrem Navigationsgerät aufzeichnen, um diese beispielsweise zu einem späteren Zeitpunkt wieder laden zu können.

- **Aktiviert**
  Wenn Sie diese Option wählen, wird die aktuelle Route ab diesem Moment aufgezeichnet. Die Aufzeichnung wird gestoppt, wenn Sie die Informationen in der Ansicht *Fahrtstatistik* (siehe Abschnitt Fahrtstatistik) zurücksetzen oder die Option *GPS-Spur aufzeichn.: Deaktiviert* auswählen.
- **Deaktiviert**
  Die abgefahrene bzw. gelaufene Strecke wird nicht als GPS-Spur auf Ihrem Navigationsgerät aufgezeichnet und gespeichert.

Mit der Schaltfläche kehren Sie ins Menü *Aktuelle Route* zurück.

Über die Schaltfläche **Mehr** wechseln Sie auf die dritte Seite im Menü *Aktuelle Route*.

Aktuelle Position speichern

Mit dieser Schaltfläche legen Sie Ihre aktuelle Position als Favoriten ab.

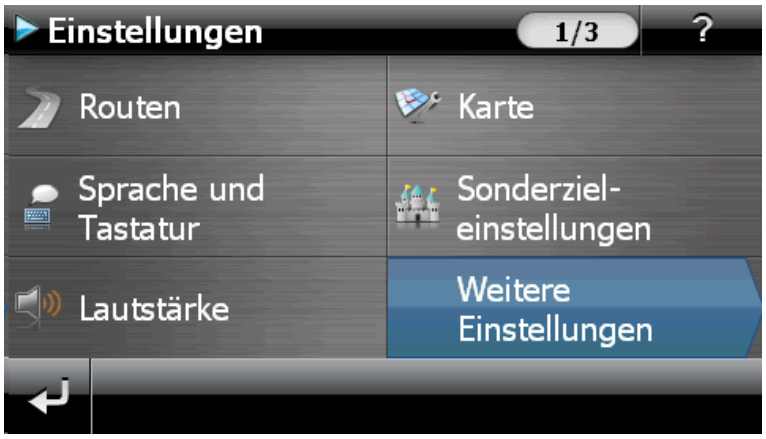
1. Tippen Sie die Schaltfläche an. Dadurch wird der Bildschirm zur Namenseingabe für den Favoriten eingeblendet.
2. Geben Sie den Namen für den Favoriten über die Bildschirmtastatur ein und schließen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche ab.

Nach der Eingabe wird automatisch wieder das Menü *Aktuelle Route* eingeblendet. Ihre aktuelle Position wird unter dem eingegebenen Namen im Menü *Favoriten* gespeichert und kann dort zu jederzeit aufgerufen werden.

Kapitel 4: Anpassen der Einstellungen

Im Auslieferungszustand ist Ihr Navigationsgerät vorkonfiguriert, so dass Sie es direkt in Betrieb nehmen können. Im Menü *Einstellungen* haben Sie jedoch die Möglichkeit, alle Betriebsparameter Ihres Navigationsgeräts nach Bedarf anzupassen, um die Bedienung und akustische wie optische Rückmeldung der Navigationssoftware auf Ihre persönlichen Vorgaben abzustimmen.

Sie öffnen das Menü *Einstellungen* über die gleichnamige Schaltfläche im Hauptmenü der Navigationssoftware. Folgende Einstellungsmenüs stehen auf den drei Menü-Seiten zur Auswahl:



- Routen
- Karte
- Sprache und Tastatur
- Sonderzieleinstellungen
- Lautstärke
- Warnungen und Fahrsicherheit
- Zeit und Einheiten
- Energieoptionen
- Bildschirmeinstellungen
- TMC
- **Security** (siehe Gerätehandbuch)

Über die Fußzeile auf Seite 3 im Einstellungsmenü stehen Ihnen zudem folgende Optionen zur Verfügung:

- **Einstellungsassistent**
- **Werkseinstellungen**
- **Info**

Anmerkung

Eventuell sind verschiedene Optionen bzw. Funktionen nicht in der Grundversion Ihres Navigationssystems enthalten: Diese Erweiterungen können Sie schnell und einfach im Shop des Medion® GoPal® Assistant erwerben (siehe Einkaufen im GoPal-Shop-Portal)!

Anpassen der Route

In diesem Untermenü passen Sie die Berechnung und Führung der Route an Ihre aktuellen persönlichen Bedürfnisse an. Beachten Sie, dass sich diese Routenoptionen gegenseitig beeinflussen: Je nach Auswahl des Routentyps werden andere Routenoptionen automatisch deaktiviert.

Grundsätzlich stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- **Fahrzeugtyp**
  - **PKW**
    Die Routenberechnung ist für PKW optimiert. In dieser Einstellung gilt die StVO: So können grundsätzlich alle Straßen genutzt werden, jedoch sind Einbahnstraßen nur in Fahrbahnrichtung befahrbar. Fußgängerzonen sind grundsätzlich nicht direkt erreichbar, eine entsprechende Meldung wird ausgegeben.
  - **Langsames KFZ**
    Die Routenberechnung ist für Fahrzeuge aller Art bestimmt, die aufgrund ihrer Bauart auf eine bestimmte Höchstgeschwindigkeit limitiert sind (wie z. B. LKW oder Reisebusse). Mit Ausnahme des angepassten Geschwindigkeitsprofils gelten hier dieselben Vorgaben wie bei der Option PKW (siehe oben).
  - **Fußgänger**
    Die Routenberechnung ist für Fußgänger optimiert (in einem Umkreis von bis zu 50 km zur aktuellen Position möglich): Bei der Routenberechnung werden auch Fuß- und Fahrradwege berücksichtigt, Einbahnstraßen können in beiden Fahrbahnrichtungen genutzt werden, Fußgängerzonen sind direkt erreichbar. Es wird immer die kürzeste Route berechnet.
    Wenn Sie diese Option wählen, haben die Routen-Menüs *Art der Route*, *Umweltzonen*, *Autobahnen*, *Mautstraßen* und *Autoreisezug* keine Funktion und werden automatisch deaktiviert (siehe später).
  - **Fahrrad**
    Die Routenberechnung ist für Fahrräder optimiert (in einem Umkreis von bis zu 50 km zur aktuellen Position möglich): Bei der Routenberechnung werden auch Fahrradwege berücksichtigt, Fußgängerzonen sind direkt erreichbar. Es wird immer die kürzeste Route berechnet, die Stauumfahrung ist grundsätzlich inaktiv.
    Wenn Sie diese Option wählen, haben die Routen-Menüs *Art der Route*, *Umweltzonen*, *Autobahnen*, *Mautstraßen* und *Autoreisezug* keine Funktion und werden automatisch deaktiviert (siehe später).

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal**.**

- **Motorrad**
  Die Routenberechnung ist für Motorradfahrer optimiert. In dieser Einstellung gilt die StVO: So können grundsätzlich alle Straßen genutzt werden, jedoch sind Einbahnstraßen nur in Fahrbahnrichtung befahrbar. Fußgängerzonen sind grundsätzlich nicht direkt erreichbar, eine entsprechende Meldung wird ausgegeben.

- **Art der Route**
  - **Kurz**
    Die Routenberechnung wird hinsichtlich der Streckenlänge optimiert: Es wird jeweils die kürzeste Route ermittelt.
  - **Schnell**
    Die Routenberechnung wird hinsichtlich der Reisezeit optimiert: Es wird jeweils die schnellstmögliche Route ermittelt.
  - **Ökonomisch**
    Die Routenberechnung stellt eine Kombination aus der schnellstmöglichen und der kürzesten Route dar: Hierbei handelt es sich um die ökonomische Route.

- **Umweltzonen**
  - **Verwenden**
    Bei Umweltzonen handelt es sich um vom Gesetzgeber ausgewiesene Innenstadtbereiche, die zur Reduktion der Feinstaubbelastung mit einer Einfahrtbeschränkung belegt sind. Sofern Ihr Fahrzeug eine entsprechende Fahrgenehmigung besitzt, können Umweltzonen in die Routenberechnung eingeschlossen werden.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von Umweltzonen berechnet werden kann, werden diese bei der Berechnung ignoriert.
  - **Ausschließen**
    Umweltzonen werden bei der Routenberechnung ausgeschlossen: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Fahrzeug keine Fahrgenehmigung für ausgewiesene Umweltzonen besitzt.

Anmerkung

Wenn Sie Routenoptionen (wie *Umweltzonen*, *Fähren*, *Pass-Straßen* u. a.) für die Berechnung ausschließen, blendet Ihr Navigationssystem eine Fehlermeldung ein, wenn das Ziel ohne die ausgeschlossene Routenoption nicht erreicht werden kann.
Im Falle einer Fehlermeldung sollten Sie daher zuerst überprüfen, ob Routenoptionen ausgeschlossen wurden.

- **Autobahnen**
  - **Verwenden**
    Neben Gemeinde-, Land- und Bundesstraßen werden vornehmlich Autobahnen bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von Autobahnen berechnet werden kann, werden nur Gemeinde-, Land- und Bundesstraßen bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von Autobahnen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen: Es werden in jedem Fall nur Gemeinde-, Land- und Bundesstraßen bei der Routenberechnung berücksichtigt.

- **Mautstraßen**
  - **Verwenden**
    Mautpflichtige Straßen werden bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von mautpflichtigen Straßen berechnet werden kann, werden mautpflichtige Straßen bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von mautpflichtigen Straßen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen. Wenn sich die Route in diesem Fall nicht berechnen lässt, werden Sie aufgefordert, die Routenoptionen zu überprüfen.

Tipp

Obwohl sich das Kartenmaterial bei Auslieferung des Geräts auf einem aktuellen Stand befindet, kann nicht zugesichert werden, dass dort tatsächlich alle mautpflichtigen Straßen verzeichnet sind.

- **Autoreisezug**
  - **Verwenden**
    Die Nutzung von Autoreisezügen wird bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von Autoreisezügen berechnet werden kann, werden diese bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von Autoreiszügen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen.
- **Fähren**
  - **Verwenden**
    Die Nutzung von Fähren wird bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von Fähren berechnet werden kann, werden diese bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von Fähren wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen. Wenn sich die Route in diesem Fall nicht berechnen lässt, werden Sie aufgefordert, die Routenoptionen zu überprüfen.
- **Gebühren-Straßen**
  - **Verwenden**
    Die Nutzung von Straßen, für die aufgrund einer Vignetten-Pflicht o. ä. Gebühren zu entrichten sind, wird bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von gebührenpflichtigen Straßen berechnet werden kann, werden diese bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von gebührenpflichtigen Straßen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen. Wenn sich die Route in diesem Fall nicht berechnen lässt, werden Sie aufgefordert, die Routenoptionen zu überprüfen.

- **Unbefestigte Straßen**
  - **Verwenden**
    Die Nutzung von unbefestigten Straßen (z.B. Feldwegen) wird bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von unbefestigten Straßen berechnet werden kann, werden diese bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von unbefestigten Straßen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen. Wenn sich die Route in diesem Fall nicht berechnen lässt, werden Sie aufgefordert, die Routenoptionen zu überprüfen.
- **Passstraßen**
  - **Verwenden**
    Die Nutzung von Passstraßen wird bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von Passstraßen berechnet werden kann, werden diese bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von Passstraßen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen. Wenn sich die Route in diesem Fall nicht berechnen lässt, werden Sie aufgefordert, die Routenoptionen zu überprüfen.
- **Saison-Straßen**
  - **Verwenden**
    Die Nutzung von Straßen, die aufgrund von Witterung, Jahreszeit u. a. nur saisonal befahren werden können, wird bei der Routenberechnung berücksichtigt.
  - **Meiden**
    Sofern die Route auch ohne die Nutzung von Saison-Straßen berechnet werden kann, werden diese bei der Routenberechnung gemieden.
  - **Ausschließen**
    Die Nutzung von Saison-Straßen wird bei der Routenberechnung ausgeschlossen. Wenn sich die Route in diesem Fall nicht berechnen lässt, werden Sie aufgefordert, die Routenoptionen zu überprüfen.

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal**.**

- **Clever Routes**

  Mit der Option *Clever Routes* wird grundsätzlich auch die schnellstmögliche Route ermittelt. Allerdings greift das Navigationsgerät dabei auf spezielle Informationen zur Verkehrsdichte zurück, die im Kartenmaterial vermerkt sind.
  - **Aktiviert**
    Verkehrsknotenpunkte, für die zum Zeitpunkt der Routenberechnung ein Stau-Risiko angenommen wird, werden umgangen. Stattdessen wird eine alternative, für den Verkehrsfluss optimierte Umfahrung für die Knotenpunkte berechnet.

- **Deaktiviert**
  Die Routenberechnung erfolgt auf Basis der eingestellten Routenoptionen, ohne zeitbezogene Informationen zur Verkehrsdichte zu berücksichtigen.

Anpassen der Karte

In diesem Untermenü passen Sie die Darstellung auf dem Bildschirm (Touchscreen) Ihres Navigationssystems Ihren persönlichen Bedürfnissen an. Folgende Optionen stehen hier zur Auswahl:

- **Kartenansicht**
  - **Karte**
    Im Modus *Karte* wird während eines Manövers weiterhin die Karte angezeigt. Der Manöverpfeil wird verkleinert in der Karte eingeblendet.
  - **Pfeilansicht**
    Im Modus *Pfeilansicht* wird die Routenführung ausschließlich über Manöverpfeile dargestellt, eine Kartendarstellung ist nicht vorgesehen.
  - **Karte aus**
    Im Modus *Karte aus* werden keine Informationen auf dem Bildschirm (Touchscreen) dargestellt: Die Zielführung erfolgt ausschließlich über Sprachbefehle.
- **2D-Kartenrichtung**
  - **Norden oben**
    Im Modus *Norden oben* wird die Kartendarstellung immer nach Norden ausgerichtet: In der Praxis wird Ihre Fahrtrichtung also von der Ausrichtung der Karte abweichen oder sogar in die Gegenrichtung weisen.
  - **Karte in Fahrtrichtung**
    Im Modus *Karte in Fahrtrichtung* wird die Kartendarstellung immer auf Ihre aktuelle Fahrtrichtung ausgerichtet: Abhängig von der Zoom-Stufe kann es also vorkommen, dass die Region oder ein Land, durch das Sie momentan geführt werden, seitlich oder auf dem Kopf stehend im Bildschirm angezeigt wird.
  - **Optimiert**
    Im Modus *Optimiert* wird die Karte abhängig vom Kartenmaßstab nördlich oder in Fahrtrichtung ausgerichtet. In der Praxis bedeutet das:
    - Bei hohen Zoom-Stufen (starke Vergrößerung des Kartenausschnitts) wird die Karte in Fahrtrichtung dargestellt und erleichtert so eine umgebungsbezogene Orientierung.
    - Bei niedrigen Zoom-Stufen (minimale Vergrößerung des Kartenausschnitts) wird die Karte automatisch so gedreht, dass sie immer nach Norden ausgerichtet ist: Dieser Modus verbessert die Übersichtlichkeit und verhindert, dass Länder oder Regionen auf dem Kopf stehend dargestellt werden.

Tipp

Die Umschaltung zwischen der 2D- und der gekippten 3D-Kartenansicht kann nur über das Kompass-Symbol im Bildschirm vorgenommen werden.

- **Tag-/Nachtdesign**
  - **Automatisch**
    Das Design der Karte wird abhängig von der aktuellen Uhrzeit automatisch auf Tageslicht oder Dunkelheit angepasst.

- **Tag-Design**
  Die Karte wird in einem für Tagessicht optimierten Design dargestellt.
- **Nacht-Design**
  Die Karte wird in einem für Nachtsicht optimierten Design dargestellt.

Tipp

Sie passen die Einstellungen für die Tag- und Nachtsicht im Menü *Einstellungen* > *Bildschirmeinstellungen* > *Helligkeitseinstellungen* (siehe Anpassen der Bildschirmeinstellungen) nach Bedarf an.

- **Autozoom**
  - **Nah**
    Bei aktiver Autozoom-Funktion wird der aktuelle Kartenausschnitt auf eine hohe Zoom-Stufe vergrößert, wenn demnächst ein Manöver ausgeführt werden muss.
  - **Mittel**
    Bei aktiver Autozoom-Funktion wird der aktuelle Kartenausschnitt auf eine mittlere Zoom-Stufe vergrößert, wenn demnächst ein Manöver ausgeführt werden muss.
  - **Weit**
    Bei aktiver Autozoom-Funktion wird der aktuelle Kartenausschnitt auf eine niedrige Zoom-Stufe vergrößert, wenn demnächst ein Manöver ausgeführt werden muss.
- **Bedienelemente**
  Mit dieser Option können Sie die Darstellung der Kartenelemente (Kompass-, Zoom-, Lautstärke- und, sofern für Ihr Gerät verfügbar, Bluetooth-Tasten) in der Kartenansicht anpassen.
  - **Ausblenden**
    Wenn diese Option aktiv ist, werden alle Kartenelemente automatisch ausgeblendet, wenn der Bildschirm für 20 Sekunden nicht bedient wurde. Wenn Sie den Bildschirm wieder antippen, werden die Kartenelemente sofort wieder eingeblendet: Für eine Bedienung der Kartenelemente müssen Sie die jeweilige Schaltfläche jedoch erneut antippen.
  - **Einblenden**
    Wenn diese Option aktiv ist, sind alle Kartenelemente dauerhaft im Bildschirm sichtbar. Wenn Sie eine der Schaltflächen antippen, wird die zugehörige Funktion sofort aufgerufen.
  - **Transparent**
    Wenn diese Option aktiv ist, werden alle Kartenelemente transparent dargestellt, wenn der Bildschirm für 20 Sekunden nicht bedient wurde. Wenn Sie den Bildschirm wieder antippen, werden die Kartenelemente sofort wieder deckend eingeblendet: Wenn Sie eine der transparenten Schaltflächen antippen, wird die zugehörige Funktion sofort aufgerufen.
- **Aktive Karte**
  - Hier wird die Auswahl für das momentan aktive Kartenmaterial dargestellt. Sofern Sie weiteres Kartenmaterial auf Ihrem Navigationssystem installiert haben, können Sie hier alternative Karten auswählen.

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal**.**

- **Spurassistent** (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar)

  Bei mehrspurigen Straßen empfiehlt der Spurassistent im Vorfeld eines Manövers, welche Fahrbahn(en) auf Basis der eingegebenen Zieldaten sowie des weiteren Streckenverlaufs benutzt werden sollten.

  - **Aktiviert**
    Die Spurempfehlung für das nächste Manöver wird übersichtlich im Splitscreen dargestellt. Selbst wenn der Splitscreen in der Kartenansicht deaktiviert wurde, wird er für die Darstellung der Spurempfehlung automatisch ein- und nach dem Manöver wieder ausgeblendet.
  - **Deaktiviert**
    Der Spurassistent ist deaktiviert, es werden keine Spurempfehlungen eingeblendet.

Tipp

Bei Geräten mit einer Auflösung von 320 x 240 Pixel ist der Spurassistent immer aktiv. Bei diesen Geräten wird die Spurempfehlung vor dem Manöver in der Kopfzeile der Kartenansicht ein- und anschließend wieder ausgeblendet.

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal**.**

- **3D-Elemente**

  Wenn die dreidimensionale Kartendarstellung über das Kompass-Symbol in der Kartenansicht aktiviert wurde, bieten sich folgende Darstellungsoptionen. Die Darstellung ist dabei immer in Fahrtrichtung ausgerichtet.

  - **Keine**
    Im Modus *Keine* wird die Karte nur gekippt dargestellt, enthält jedoch keine Informationen zur Topografie der Umgebung.
  - **Gebäude**
    Im Modus *Gebäude* werden ausgewählte Sonderziele entlang der Strecke dreidimensional dargestellt, um die Orientierung zu verbessern.
  - **Höhenprofil**
    Im Modus *Höhenprofil* wird die Umgebung entlang der Strecke als Höhenrelief dargestellt.
  - **Gebäude und Höhenprofil**
    Im Modus *Gebäude und Höhenprofil* werden ausgewählte Sonderziele innerhalb eines Höhenreliefs dargestellt.

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal.

- **Kreuzungsansicht**

  Mit dieser Option können Sie die Kartendarstellung vor Manövern verändern. Abhängig von der Entfernung zum Manöver kann anstelle der Karte eine vergrößerte Darstellung der nächsten Kreuzung eingeblendet werden, wobei die Abbiegeinformationen in der Ansicht detailliert hervorgehoben werden.

  - **Aktiviert**
    Wenn diese Option aktiv ist, blendet der Bildschirm abhängig von der Entfernung zum nächsten Manöver die Kreuzung bildschirmfüllend ein und markiert die Routenführung für diese Kreuzung. Bei aktiver Kreuzungsansicht können die Kartenelemente für Zoom, Kompass und die Freisprecheinrichtung nicht bedient werden. Im Anschluss an das Manöver wechselt der Bildschirm in die vorher eingestellte Darstellung.
  - **Deaktiviert**
    Wenn diese Option aktiv ist, wird die Routenführung in der aktiven Kartendarstellung angezeigt. Alle Kartenelemente sind während des Manövers weiterhin bedienbar.

- **Länderinfos**

  Mit dieser Option können Sie bei Grenzübertritten spezifische Verkehrsinformationen zum Ziel-Land einblenden. Weitere Informationen zu den Länderinfos finden Sie im Gerätehandbuch.

  - **Aktiviert**
    Die Länderinfos werden bei Grenzübertritten eingeblendet.
  - **Deaktiviert**
    Die Länderinfos werden bei Grenzübertritten nicht eingeblendet.

Anpassen der Sprach- und Tastatureinstellungen

In diesem Untermenü passen Sie sprachspezifische Parameter an.

- **Sprache**

  Die Menüsprache der Navigationssoftware wird durch Auswahl der länderspezifischen Installationsdatei bzw. durch Auswahl der Sprache während der Installation voreingestellt.

  Sofern auf Ihrem Navigationsgerät mehrere Sprachen vorinstalliert sind, können Sie eine andere Sprache auswählen, indem Sie den gewünschten Eintrag in der hier dargestellten Auswahlliste antippen.

- **Tastaturlayout**

  - abc **ABC**
    Die alphanumerische Eingabe (z. B. von Länder-, Orts-, Straßennamen) erfolgt auf einer Tastatur mit einem alphabetisch geordneten Standard-Tastaturlayout.
  - **QWERTZ**
    Die Anordnung der Tasten wird auf das für Schreibmaschinen- und Computertastaturen entwickelte QWERTZ-Tastaturlayout umgeschaltet, das für den deutschsprachigen Raum sowie Polen und Tschechien vorgesehen ist.
  - **QWERTY**
    Die Anordnung der Tasten wird auf das für Schreibmaschinen- und Computertastaturen entwickelte QWERTY-Tastaturlayout umgeschaltet, das für den englischsprachigen Raum, Skandinavien, Italien, Türkei, Portugal und die Niederlande vorgesehen ist.

- **AZERTY**
  Die Anordnung der Tasten wird auf das für Schreibmaschinen- und Computertastaturen entwickelte AZERTY-Tastaturlayout umgeschaltet, das für französischsprachige Länder vorgesehen ist.
- **Kyrillisch**
  Die Anordnung der Tasten wird auf ein für russisches Kyrillisch entwickeltes Tastaturlayout umgeschaltet.
- **Griechisch**
  Die Anordnung der Tasten wird auf ein für griechisches Kyrillisch entwickeltes Tastaturlayout umgeschaltet.
- **Isländisch**
  Die Anordnung der Tasten wird auf ein für Isländisch entwickeltes Tastaturlayout umgeschaltet.

- **Straßen ansagen**
  Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Straßenname für das nächste Manöver angesagt.
- **Verkehr ansagen**
  Wenn diese Option aktiviert ist, werden Verkehrshinweise angesagt.
- **Richtungen ansagen**
  Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Richtungsanweisung für das nächste Manöver angesagt.
- **Stimme**
  - Sofern für Ihr Gerät bzw. die von Ihnen gewählte Sprache verfügbar, können Sie in diesem Menü alternative Stimmcharaktere für die Sprachausgabe Ihres Navigationsgeräts auswählen. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und : Über die zugehörige Schaltfläche können Sie die Standard- und Alternativstimmen vorhören.

Tipp

Beachten Sie, dass verschiedene Sprachausgabe-Elemente wie Straßennamen, Richtungsansagen oder auch Verkehrsmeldungen für die alternativen Stimmen nicht zur Verfügung stehen: Die entsprechenden Optionen sind entsprechend ausgegraut, eine Sprachausgabe ist nicht möglich.

Anpassen der Sonderzieleinstellungen

- **Sonderziele in der Karte**
  In dieser Auswahlliste wählen Sie, welche Sonderzielkategorien in der Kartenansicht angezeigt werden. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie auf die Schalfläche oder neben der Sonderzielkategorie: Der Darstellungsstatus wird entsprechend umgeschaltet und die Auswahl wird auf die Karte übertragen.
- **Sonderziele im Splitscreen**
  In dieser Auswahlliste wählen Sie, welche Sonderzielkategorien in der Direktauswahl im Splitscreen (Auswahlmodus Sonderzielkategorie) angezeigt werden. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie auf die Schalfläche oder neben der Sonderzielkategorie: Der Darstellungsstatus wird entsprechend umgeschaltet und die Auswahl wird auf die Auswahltasten im Splitscreen übertragen.

- **Bevorzugte Tankstellen**
  In dieser Auswahlliste wählen Sie, welche Tankstellenmarke(n) in der Karte und im Splitscreen angeboten werden sollen. Durchsuchen Sie die Liste über die Schaltflächen und und tippen Sie auf die Schalfläche oder neben der Tankstellenmarke, um den Darstellungsstatus umzuschalten.

Tipp

Über die Schaltfläche *Alle deaktivieren* bzw. *Alle aktivieren*, die in der Fußzeile der Auswahlmenüs zur Verfügung steht, schalten Sie den Status aller verfügbaren Einträge global um.

Anpassen der Lautstärke

In diesem Menü können Sie die Lautstärke für die Sprachausgabe, den Tastenklick sowie für den MP3 Player (sofern für Ihr Gerät verfügbar) individuell einstellen. Die hier eingestellte Lautstärke gilt gleichermaßen für die Ausgabe über den internen Lautsprecher sowie über den Ohrhöreranschluss Ihres Navigationsgeräts.

Über die Schaltflächen und und können Sie die Lautstärke für die jeweilige Signalausgabe in sieben Stufen individuell absenken oder anheben. In der niedrigsten Stufe ist die Ausgabe für das jeweilige Signal stumm geschaltet.

Für die folgenden Einstellungen wechseln Sie mit der Schaltfläche **Weitere Einstellungen** auf die nächste Menü-Seite.

Anpassen der Warnungseinstellungen und Fahrsicherheit

- **Geschwindigkeitswarnung**
  - **Nicht warnen**
    Die im Kartenmaterial für den jeweiligen Streckenabschnitt hinterlegten Informationen zur zulässigen Höchstgeschwindigkeit werden weder im Bildschirm angezeigt noch mit einem akustischen Warnsignal bei Überschreitung dokumentiert.
  - **Nur anzeigen**
    Die für diesen Streckenabschnitt hinterlegte Höchstgeschwindigkeit wird in der Karte angezeigt, allerdings gibt Ihr Navigationssystem bei Überschreitung kein akustisches Warnsignal aus.
  - **Bei 5 km/h** (Alternativeinstellungen: *10/15/20/25/30 km/h*)
    Die für diesen Streckenabschnitt hinterlegte Höchstgeschwindigkeit wird in der Karte angezeigt. Zusätzlich gibt Ihr Navigationssystem ein akustisches Warnsignal aus, wenn Sie die zulässige Höchstgeschwindigkeit um den gewählten Betrag überschreiten.

Anmerkung

Je nach Auswahl des Längenformats im Menü *Zeit und Einheiten* > *Einheiten* (siehe S. 47) wird die Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit in *Kilometer pro Stunde* (*Kilometer*) oder *Meilen pro Stunde* (*Meilen*) gemessen und angegeben. Die tatsächlich gemessene Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit orientiert sich allerdings immer an dem Längenformat, das im Kartenmaterial angegeben und im jeweiligen Land gültig ist: Bei einer Zielführung in England wird die Geschwindigkeitsüberschreitung daher auch dann in Meilen gemessen, wenn Sie das Längenformat *Kilometer* ausgewählt haben.

- **Sicherheitsmodus**
  - **Aktiviert**
    Mit dieser Option aktivieren Sie den Sicherheitsmodus: Der Sicherheitsmodus unterbindet die Bedienung des Gerätes über den Bildschirm (Touchscreen), während Sie fahren, und verhindert so eine eventuelle Ablenkung vom Verkehrsgeschehen.
  - **Deaktiviert**
    Mit dieser Option deaktivieren Sie den Sicherheitsmodus: Die Bedienung des Geräts über den Bildschirm (Touchscreen) ist damit auch während der Fahrt möglich.

Die folgenden Optionen sind eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Optionen jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal**.**

- **Regelschilder**
  Mit dieser Option können im Kartenmaterial hinterlegte Überholverbote auf der von Ihnen befahrenen Straße während der Navigation berücksichtigt werden.
  - **Aus**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden nicht berücksichtigt.
  - **Nur anzeigen**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden berücksichtigt und über Symbol-Schilder im Bildschirm angekündigt.
  - **Anzeigen und warnen**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden berücksichtigt und über Symbol-Schilder im Bildschirm sowie über einen akustischen Hinweis angekündigt.
- **Informationsschilder**
  Mit dieser Option können im Kartenmaterial hinterlegte Informationen zu zusätzlichen Überholspuren auf der von Ihnen befahrenen Straße während der Navigation berücksichtigt werden.
  - **Aus**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden nicht berücksichtigt.
  - **Nur anzeigen**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden berücksichtigt und über Symbol-Schilder im Bildschirm angekündigt.
  - **Anzeigen und warnen**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden berücksichtigt und über Symbol-Schilder im Bildschirm sowie über einen akustischen Hinweis angekündigt.
- **Warnschilder**
  Mit dieser Option können im Kartenmaterial hinterlegte Gefahrenstellen (wie z. B. Gefälle/Steigung, Seitenwind o. ä.) auf der von Ihnen befahrenen Straße, während der Navigation berücksichtigt werden.
  - **Aus**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden nicht berücksichtigt.
  - **Nur anzeigen**
    Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden berücksichtigt und über Symbol-Schilder im Bildschirm angekündigt.

- **Anzeigen und warnen**
  Die im Kartenmaterial hinterlegten Informationen werden berücksichtigt und über Symbol-Schilder im Bildschirm sowie über einen akustischen Hinweis angekündigt.

Anpassen der Einstellungen für Zeit und Einheiten

- **Zeitzone**
  - GMT Die Zeitzone der Navigationssoftware wird auf Greenwich Mean Time eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Edinburgh, Lissabon, London*.
  - GMT +1:00 Die Zeitzone wird auf GMT+1:00 (Greenwich Mean Time plus 1 Stunde) voreingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Amsterdam, Berlin, Rom*.
  - GMT +2:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 2 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Athen, Istanbul, Minsk*.
  - GMT +2:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 2 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Helsinki, Kiew, Riga, Sofia*.
  - GMT +3:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 3 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Moskau, Sankt Petersburg, Wolgograd*.
  - GMT +4:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 4 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Samara*.
  - GMT +5:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 5 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Jekaterinburg*.
  - GMT +6:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 6 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Omsk*.
  - GMT +7:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 7 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Krasnojarsk*.
  - GMT +8:00 Die Zeitzone wird auf Greenwich Mean Time plus 8 Stunden eingestellt. Diese Einstellung entspricht der Zeitzone *Irkutsk*.
- **Uhrzeitformat**
  - 24h **24 h**
    Alle Zeitinformationen innerhalb der Navigationssoftware werden im 24-Stunden-Zeitformat dargestellt.
  - am pm **12 h**
    Alle Zeitinformationen innerhalb der Navigationssoftware werden im 12-Stunden-Format (AM/PM) dargestellt.
- **Einheiten**
  - **Kilometer**
    Alle Streckenangaben werden in einem metrischen Format gemessen. Ansagen, Entfernungsangaben auf dem Bildschirm sowie die Warnungen zur Geschwindigkeitsüberschreitung basieren auf dem Kilometer/Meter-Format.
  - **Meilen**
    Alle Streckenangaben werden in einem angloamerikanischen Format gemessen. Ansagen, Entfernungsangaben auf dem Bildschirm sowie die Warnungen zur Geschwindigkeitsüberschreitung basieren auf dem Meilen/Yard-Format.

Anpassen der Energieoptionen

In diesem Menü können Sie die Energieoptionen für den Akku- und Netzbetrieb anpassen. Im unteren Bereich des Bildschirms wird über eine Balkengrafik der aktuelle Ladezustand für den Akku dargestellt.

- **Am Ladegerät**

  Wenn Sie das Auswahlmenü unter dem Eintrag *Am Ladegerät* antippen, können Sie im zugehörigen Einblendmenü einer der folgenden Optionen aus der Liste auswählen:

  - **Deaktiviert**
    Das Navigationsgerät wird niemals ausgeschaltet.
  - **15/30/45 Minuten/ 1/2 Stunden**
    Wenn das Navigationsgerät weder bedient wird noch aktuell eine Zielführung ausführt, wird es nach der gewählten Dauer in den Bereitschaftsmodus geschaltet: Wenn Sie den Ein-/Ausschalter drücken, wird das Gerät wieder aktiviert und der zuletzt aktive Bildschirm dargestellt.

- **Batteriebetrieb**

  Wenn Sie das Auswahlmenü unter dem Eintrag *Batteriebetrieb* antippen, können Sie im zugehörigen Einblendmenü einer der folgenden Optionen aus der Liste auswählen:

  - **Deaktiviert**
    Das Navigationsgerät wird erst dann ausgeschaltet, wenn die Kapazität des internen Akkus erschöpft ist.
  - **15/30/45 Minuten/ 1/2 Stunden**
    Wenn das Navigationsgerät weder bedient wird noch aktuell eine Zielführung ausführt, wird es nach der gewählten Dauer in den Bereitschaftsmodus geschaltet: Wenn Sie den Ein-/Ausschalter drücken, wird das Gerät wieder aktiviert und der zuletzt aktive Bildschirm dargestellt.

- **Auto-Aus**

  Im Menü *Auto-Aus* legen Sie fest, wie sich das Gerät verhält, wenn die externe Stromversorgung (z. B. durch Abziehen des Steckers der Stromversorgung) während des Ladevorgangs oder im Betrieb abgeschaltet wird.

  - **Deaktiviert**
    Das Gerät bleibt unabhängig vom Status der Stromversorgung angeschaltet, bis die interne Batterie erschöpft ist. In diesem Fall gelten die Einstellungen, die Sie für die Energieoption *Batteriebetrieb* (siehe oben) eingestellt haben.
  - **1 Minute**
    Wenn Sie die Option *1 Minute* in der Liste antippen, wird das Gerät eine Minute nach dem Abziehen des Ladesteckers automatisch abgeschaltet.
  - **2 Minuten**
    Wenn Sie die Option *2 Minuten* in der Liste antippen, wird das Gerät zwei Minuten nach dem Abziehen des Ladesteckers automatisch abgeschaltet.
  - **5 Minuten**
    Wenn Sie die Option *5 Minuten* in der Liste antippen, wird das Gerät fünf Minuten nach dem Abziehen des Ladesteckers automatisch abgeschaltet.

Wenn Sie an Stelle von *Auto-Aus: Deaktiviert* eine andere Option gewählt haben, blendet Ihr Navigationsgerät folgenden Bildschirm ein, nachdem der Stecker der Stromversorgung entfernt wurde.

- Mit der Taste kehren Sie zu dem Bildschirm zurück, der vor dem Abziehen des Steckers aktiv war.
- Mit der Taste schalten Sie das Gerät aus.
- Mit der Taste wird das Gerät neu gestartet.

Wenn Sie keine Eingabe vornehmen, schaltet das Gerät nach der eingestellten Zeit in den Standby-Modus.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nur für bestimmte Gerätetypen zur Verfügung steht.

- **Auto-Ein**

  Im Menü *Auto-Ein* legen Sie fest, wie sich das Gerät verhält, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet und eine externe Stromversorgung (z. B. durch Anschließen des Steckers der Stromversorgung) angeschaltet wird.

  - **Aktiviert**
    Das Gerät verlässt den Standby-Modus nach Anschluss der Stromversorgung automatisch.
  - **Deaktiviert**
    Das Gerät verbleibt auch nach Anschluss der Stromversorgung im Standby-Modus.

Anpassen der Bildschirmeinstellungen

In diesem Untermenü können Sie die Helligkeitseinstellungen für den Tag-/Nachtbetrieb individuell anpassen sowie eine Kalibrierung des Bildschirms durchführen.

- **Helligkeitseinstellungen**

  Wenn Sie die Schaltfläche **Helligkeit einstellen** antippen, können Sie die Helligkeitsstufe für *Helligkeit Tag* und *Helligkeit Nacht* über die Schaltflächen und in acht Stufen individuell absenken oder anheben. Das Tag-/Nachtdesign in den Einstellungen für die Karte basiert auf den hier eingegebenen Werten (siehe Anpassen der Karte).

- **Automatisches Dimmen**

  Diese Option ist ausschließlich für den Batteriebetrieb Ihres Navigationsgeräts relevant und dient dazu, den Energieverbrauch Ihres Navigationsgeräts zu senken und damit die Laufleistung zu steigern.

- **Standard**
  Im Modus *Standard* wird die Helligkeit der Bildschirmanzeige automatisch gedimmt (Tag-Betrieb: *Helligkeit Nacht*; Nacht-Betrieb: *Reduzierte Helligkeit Nacht*), wenn das Gerät 30 Sekunden lang nicht bedient wurde und aktuell kein Manöver bevorsteht.
  Wird das Gerät bedient oder steht ein Manöver bevor (PKW/Motorrad: in 5 Kilometern; Fahrrad: in 750 m), wird die Bildschirmhelligkeit automatisch auf die im Menü *Helligkeitseinstellungen* definierte *Helligkeit Tag* eingestellt (siehe vorheriger Abschnitt) und im Anschluss wieder gedimmt.

- **Intelligent**
  Im Modus *Intelligent* wird die Bildschirmhelligkeit im Nachtbetrieb noch genauer abgestuft: Abhängig von der Entfernung zum nächsten Manöver wird die Bildschirmhelligkeit automatisch zwischen minimaler Helligkeit (Distanz zum nächsten Manöver: über 5 Kilometer), einer reduzierten *Helligkeit Nacht* (Distanz zum nächsten Manöver: 2,5 bis 5 Kilometer) und der im Menü *Helligkeitseinstellungen* definierten *Helligkeit Nacht* (Distanz zum nächsten Manöver: unter 2,5 Kilometern oder Gerät wird bedient) umgeschaltet. Im Anschluss wird die Bildschirmhelligkeit wieder automatisch gedimmt.

- **Bildschirm kalibrieren**

  Wenn Sie die Schaltfläche **Bildschirm kalibrieren** antippen, können Sie den Bildschirm (Touchscreen) Ihres Navigationsgeräts neu kalibrieren. Das ist notwendig, wenn die Eingaben auf dem Touchscreen nicht mehr mit der ausgeführten Aktion übereinstimmen: Beispielsweise kann die Zuordnung zwischen Tasten und den zugehörigen Zeichen oder Befehlen von der Vorgabe abweichen.
  Um eine Kalibrierung durchzuführen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, indem Sie die Zielkreuze antippen. Abschließend übernehmen Sie die neuen Einstellungen, indem Sie den Bildschirm erneut antippen.

Anmerkung

Wenn Sie den Flash-Speicher Ihres Navigationsgeräts formatieren, um z. B. eine Aktualisierung auf eine neuere Softwareversion durchzuführen, muss der Bildschirm während der Installation ebenfalls neu kalibriert werden (siehe auch Gerätehandbuch).

Sofern für Ihr Gerät verfügbar:

- Mit *Comfort-Light* wird eine im Rahmen Ihres Navigationsgeräts integrierte LED bezeichnet, die bei Nachtfahrten für eine angenehme Umgebung und somit für entspannteres Reisen sorgt. Über das zugehörige Auswahlmenü können Sie zwischen folgenden Optionen wechseln:

  - **An**
    Die Comfort-Light-LED ist unabhängig von der aktuellen Uhrzeit immer aktiv.
  - **Aus**
    Die Comfort-Light-LED ist unabhängig von der aktuellen Uhrzeit immer inaktiv.
  - **Automatisch**
    Die Comfort-Light-LED wird abhängig von der Tag-/Nachtumschaltung automatisch aktiviert oder deaktiviert.

Anmerkung

Die LED *Comfort Light* kann nur im Nacht-Modus aktiviert werden und hat bei Tag grundsätzlich keine Funktion.

Anpassen der TMC-Einstellungen

TMC ist ein digitaler Radio-Datendienst zur Übertragung von Verkehrsstörungsmeldungen über das Radio Data System (RDS) und kann von Ihrem Navigationsgerät interpretiert werden. TMC nutzt Datenzulieferungen der Polizei, von Staumeldern, des ADAC oder von anderen verfügbaren Quellen.

Sofern Ihr Navigationsgerät mit Premium TMC ausgestattet ist, stehen Ihnen genauere TMC-Informationen zur Verfügung, die von NAVTEQ Traffic bereitgestellt werden. Ihr Medion GoPal nutzt diese Informationen, ohne dass weitere Kosten entstehen. Je nach Ausstattung werden Ihnen die Premium-TMC-Informationen für die entsprechenden Länder bereitgestellt.

NAVTEQ Traffic greift im Gegensatz zum herkömmlichen TMC auf Informationen zurück, die von automatischen Datensensoren an Autobahnbrücken, von in der Fahrbahn integrierten Sensoren sowie von Fahrzeugen mit Floating-Car-Data-Technik (FCD) bezogen werden.

Die Empfangsqualität des Verkehrsdienstsignals wird über die Statusanzeige am oberen Rand der Kartenansicht angezeigt.

- **Sendersuche**
  - **Automatisch**
    Ihr Navigationsgerät sucht automatisch nach einem Sender. Bei dieser Option haben die Schaltflächen ◄ und ► für die Frequenzanwahl keine Funktion. Bei einer dauerhaften Verschlechterung der Empfangsqualität wird automatisch nach einem neuen Sender gesucht.
  - **Manuell**
    Bei der manuellen Sendersuche können Sie einen TMC-Sender über die Schaltflächen ◄ und ► fest einstellen. Bei einer Verschlechterung der Empfangsqualität wird nicht nach einem neuen Sender gesucht.

Die folgende Option ist eventuell nicht in Ihrer Softwareversion enthalten. Sie können diese Option jedoch im Medion GoPal Shop nachkaufen: Lesen Sie dazu den Abschnitt Einkaufen im GoPal-Shop-Portal**.**

- **TMC-Anbieter**
  - **Alle**
    Ihr Navigationsgerät empfängt gleichzeitig TMC- sowie Premium-TMC-Nachrichten: Premium-TMC-Verkehrsinformationen werden in der Listendarstellung separat gekennzeichnet.
  - **Premium TMC**
    Ihr Navigationsgerät empfängt ausschließlich Premium-TMC-Nachrichten (sofern für Ihr Navigationssystem und Land verfügbar).
- **Stauumfahrung**
  - **Keine**
    Die Stauumfahrung ist nicht aktiv: Aktuelle Verkehrsinformationen (TMC) werden bei der Routenführung nicht berücksichtigt.
  - **Manuell**
    Wenn die manuelle Stauumfahrung aktiv ist, werden Sie über ein Warnsymbol in der Kartenansicht auf die nächstgelegene Verkehrsstörung hingewiesen, die auf Ihrer Route liegt und Einfluss auf Ihre Reisezeit hat.

- **Automatisch**
  Wenn die automatische Stauumfahrung aktiv ist, berechnet die Navigationssoftware anhand der vorliegenden Verkehrsinformationen im Hintergrund automatisch Ausweichrouten für Verkehrsstörungen, die auf Ihrer Route liegen und Einfluss auf Ihre Reisezeit nehmen. Sofern die berechneten Ausweichrouten zu einem höheren Reisezeitverlust als das Verbleiben auf der Route führen, blendet das System einen entsprechenden Hinweis ein.

Für die folgenden Einstellungen wechseln Sie mit der Schaltfläche **Weitere Einstellungen** auf die nächste Menü-Seite.

Security

Ihr Navigationssystem bietet die Möglichkeit, den Zugriff über ein benutzerdefiniertes Passwort zu schützen. Weitere Informationen zu den Security-Einstellungen finden Sie im Gerätehandbuch.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung nur für bestimmte Gerätetypen zur Verfügung steht.

FM-Transmitter

Weitere Informationen zu den FM-Transmitter-Einstellungen finden Sie im Gerätehandbuch.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung nur für bestimmte Gerätetypen zur Verfügung steht.

Die Fußzeile im Menü Einstellungen

Die Fußzeile im dritten Einstellungsfenster bietet Zugriff auf folgende Funktionen:

Einstellungsassistent

Über diese Schaltfläche starten Sie den Einstellungsassistenten: Der Einstellungsassistent unterstützt Sie bei der Auswahl der geeigneten Einstellungen für Ihr Navigationsgerät: Die Anpassung der Einstellungen erfolgt schrittweise, indem Sie mit den Tasten und zwischen den Einstellungsoptionen navigieren. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Grundeinstellungen für Ihr Gerät zu konfigurieren.

Der Einstellungsassistent kann zu jeder Zeit aufgerufen und über die Schaltfläche verlassen werden: Die bis zu diesem Zeitpunkt vorgenommen Einstellungen überschreiben die bis dahin gültigen Einstellungen für Ihr Navigationsgerät.

Werkseinstellungen

Mit dieser Schaltfläche können Sie Ihr Gerät in den Werkszustand zurückversetzen. Dabei werden unter anderem alle persönlichen Einstellungen wie Favoriten oder die zuletzt eingegebenen Ziele gelöscht: Entsprechend sollten Sie diese Funktion nur dann ausführen, wenn Sie diese Informationen nicht mehr benötigen.

Wenn Sie die Schaltfläche antippen, blendet Ihr Navigationsgerät eine Bestätigungsmeldung ein. Tippen Sie auf die Schaltfläche ✓, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen: Das Gerät wird nun neu gestartet. Andernfalls können Sie den Vorgang mit der Schaltfläche ✖ abbrechen.

Nach dem Neustart müssen Sie erneut die Sprache innerhalb der Software auswählen und den Hinweis zur Straßenverkehrsordnung akzeptieren. Im Anschluss stehen Ihnen wieder folgende Optionen zur Verfügung (siehe auch Kapitel 2: Grundlagen der Bedienung):

- **Kurzeinführung**
- **Einstellungsassistent**
- **Navigation starten**

Info

Mit dieser Schaltfläche blenden Sie Hersteller- und Versionsinformationen zum aktuell installierten Kartenmaterial ein. In der Fußzeile werden zudem Versionsinformationen zu der auf Ihrem Gerät installierten Software-Version eingeblendet.

Kapitel 5: Bedienung über Spracheingabe

Neben der manuellen Bedienung über den Touchscreen bietet Ihr Navigationssystem die Möglichkeit, Funktionen über gesprochene Befehle einzugeben oder zu steuern. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Einträge in Listen über zugeordnete Listennummern aufzurufen oder die Listendarstellung nach oben oder unten zu blättern.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nur für bestimmte Gerätetypen zur Verfügung steht.

Tipp

Beachten Sie, dass die Spracheingabe zum aktuellen Zeitpunkt nur für ausgewählte Sprachen zur Verfügung steht. Sofern Sie Ihr Navigationssystem nicht in einer der folgenden Sprachen betreiben, können Sie die folgenden Abschnitte überspringen.

Folgende Sprachen werden aktuell unterstützt:

- Deutsch
- Dänisch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Spanisch

Während die manuelle Bedienung Ihres Navigationssystems zu jedem Zeitpunkt möglich ist, müssen Sie die Spracheingabe separat aktivieren: So ist sichergestellt, dass Ihr Navigationsgerät nur auf gezielte Sprachkommandos anspricht und andere Konversation nicht versehentlich falsch interpretiert. Gehen Sie wie folgt vor, um die Spracheingabe für Ihr Navigationssystem zu starten:

- Tippen Sie für etwa zwei Sekunden auf eine beliebige Stelle im Display.
- Sofern Ihr Navigationsgerät über eine so genannte Push-to-Talk-Taste (PTT) verfügt, können Sie alternativ diese für etwa 2 Sekunden drücken.

Daraufhin wird eine Dialogbox geöffnet: Tippen Sie auf die Schaltfläche ✓, um die Spracheingabe zu aktivieren. Bei Bedarf tippen Sie auf das Markierungsfeld **Nicht wieder anzeigen**: Die Dialogbox wird zukünftig nicht mehr angezeigt und die Spracheingabe wird direkt aufgerufen.

Im Normalbetrieb wird die Spracheingabe beendet, wenn Sie die Routenplanung erfolgreich eingegeben haben oder das Navigationssystem für eine bestimmte Dauer kein Sprachkommando empfängt. Bei Bedarf können Sie die Spracheingabe aber auch vorher abbrechen. Gehen Sie wie folgt vor, um die Spracheingabe für Ihr Navigationssystem zu beenden:

- Um die Spracheingabe zu deaktivieren, sprechen Sie den Befehl *Abbrechen* (alternativ: *Dialog abbrechen*, *Abbruch*, *Ende*).
- Sofern Ihr Navigationsgerät über eine so genannte Push-to-Talk-Taste (PTT) verfügt, können Sie alternativ diese für etwa 2 Sekunden drücken.

Die Spracheingabe für Ihr Navigationsgerät wird nun deaktiviert.

Anmerkung

Die Zuordnung, welche Taste die PTT-Funktion ausführt, ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich. Informationen dazu, welche Taste an Ihrem Gerät als PTT-Taste dient, finden Sie in Ihrem Gerätehandbuch.

Die Spracheingabe bzw. Spracherkennung basiert grundsätzlich auf der Sprache, die während der Installation Ihres Navigationsgeräts eingestellt wurde. Wenn Sie also beispielsweise „Deutsch“ als Sprache für Ihr Navigationssystem ausgewählt haben, erfolgt die Spracheingabe ebenfalls in Deutsch. Folgende Punkte müssen Sie bei der Spracheingabe beachten:

- Versuchen Sie, natürlich zu sprechen!
- Starke Dialekte, überdeutliches oder zu lautes Sprechen kann die Spracheingabe beeinträchtigen.
- Vermeiden Sie bei der Spracheingabe laute Nebengeräusche wie Radio oder Lüftung!
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Eingaben durch den Fahrer nicht während der Fahrt selbst erfolgen: Nehmen Sie die notwendigen Eingaben vor Antritt der Fahrt vor.

Tipp

Eine Besonderheit ergibt sich bei Zieleingaben für Fahrten ins Ausland: Während die Eingaben zur funktionalen Steuerung (also die Zieleingabe selbst) in der voreingestellten Systemsprache (z. B. Deutsch) erfolgt, müssen Sie Begriffe wie den Zielort und den Straßennamen in der Sprache des Ziellandes eingeben: Für die Routenplanung zu einem Ziel in Frankreich müssen Sie die Angaben zum Zielort in französischer Sprache eingeben. Dies kann jedoch dazu führen, dass die Spracherkennung durch ausländische Akzente beeinträchtigt wird.

Spracheingabe in der Praxis

Innerhalb der Menüs stehen ausgewählte Funktionen zur Verfügung, die sich über Sprachbefehle steuern lassen. In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, welche Funktionen über die Spracheingabe gesteuert werden können und welche Befehle dazu gegeben werden müssen. In der Regel stehen für jede Funktion mehrere sinngleiche Kommandos zur Verfügung, die Sie alternativ verwenden können.

Neben den spezifischen Kommandos im jeweiligen Menü gibt es Befehle zur grundlegenden Steuerung sowie zur Navigation. Die folgenden Befehle sind in allen Menüs identisch:

Funktionsbefehl	**Sprachbefehl**	**Alternative Sprachbefehle**
Begriff/Vorschlag/Befehl ablehnen	*nein*	
Begriff/Vorschlag/Befehl annehmen	*ja*	*Ok*
Einen Schritt zurück gehen	*zurück*	
Dialog abbrechen	*abbrechen*	*Abbruch*
Hilfe öffnen	*Hilfe*	
Eingabe wiederholen	*wiederholen*	*Eingabe wiederholen, bitte wiederholen, Wiederholung, noch mal*

Die Auswahl einer angebotenen Option in einer Liste ist ebenfalls für alle Menüs identisch:

Funktionsbefehl	**Sprachbefehl**	**Alternative Sprachbefehle**
Erste Option auswählen	*eins*	
Zweite Option auswählen	*zwei*	
Dritte Option auswählen	*drei*	
Vierte Option auswählen	*vier*	
Zur nächsten Seite wechseln	*runter*	*nach unten, weitere, nächste Seite*
Zur vorherigen Seite wechseln	*hoch*	*nach oben, rauf, vorherige Seite*

Für die Eingabe von Zahlen gelten folgende Vorgaben:

Eingabe der...	**Anmerkung**
Hausnummer	Die Hausnummer sprechen Sie bitte als ganze Zahl (z.B.: *46* wird als *Sechsundvierzig* gesprochen).
Postleitzahl	Die Postleitzahl sprechen Sie bitte als Folge von einzelnen Ziffern (z.B.: 91058 wird als *Neun Eins Null Fünf Acht* gesprochen).

Tipp

Sie können einzelne Befehle während der Spracheingabe auch zu jeder Zeit manuell ausführen: Die Spracheingabe kann danach normal mit dem nächsten Bedienschritt fortgesetzt werden.

Für die folgenden Beschreibungen wird vorausgesetzt, dass Sie den Spracheingabe-Modus bereits aktiviert haben. Sofern das Navigationsgerät einen Sprachbefehl nicht interpretieren kann, wird die Meldung „Wie bitte?“ ausgegeben: Wiederholen Sie Ihre Spracheingabe. Wenn der Befehl interpretiert werden konnte, wird er sofort ausgeführt oder, sofern mehrere Optionen zur Auswahl stehen, über eine Auswahlliste abgefragt.

Wenn Sie nach einem Signalton oder einer Eingabeaufforderung kein Sprachkommando geben, wird ebenfalls die Meldung „Wie bitte?“ ausgegeben. Erfolgt auch dann keine Spracheingabe, wird ein Hilfetext angesagt und der Dialog schließlich abgebrochen.

Anmerkung

Die Spracheingabe bietet eine Hilfefunktion, die Sie über den Sprachbefehl *Hilfe* aufrufen. Die Hilfe-Ansage kann jederzeit durch Drücken der PTT-Taste (sofern für Ihr Gerät verfügbar) oder durch erneutes langes Tippen auf den Touchscreen abgebrochen werden. Die gesamte Benutzerführung ist darauf ausgelegt, die Spracheingabe so einfach wie möglich zu halten: Im Zweifelsfall können Sie Eingaben wiederholen und werden über entsprechende Sprachanweisungen darauf aufmerksam gemacht, welche Optionen sich aktuell bieten.

Spracheingabe im Hauptmenü

Im Hauptmenü können Sie folgende Befehle sprechen:

Funktionsbefehl	Sprachbefehl	Alternative Sprachbefehle
Menü *Neues Ziel* öffnen (siehe unten)	*Neues Ziel*	*Neues Ziel eingeben, Adresse eingeben*
Kartendarstellung öffnen (siehe Spracheingabe in der Kartenansicht)	*Karte*	*Zur Karte, Kartendarstellung, zur Kartendarstellung, Kartenansicht, zur Kartenansicht, Karte anzeigen*
Menü *Extras* öffnen (siehe Gerätehandbuch)	*Extras*	*Andere/weitere Anwendungen, andere/weitere Applikationen, Zusatzapplikationen*
Menü *Einstellungen* öffnen (siehe Spracheingabe in den Einstellungen)	*Einstellungen*	*Optionen*

Neues Ziel über Sprache eingeben

Hier können Sie sagen:

Sprachbefehl	Aktion
Adresse eingeben	Öffnet das Menü zur Adresseingabe
Heimatadresse	Öffnet das Menü zur Eingabe einer Heimatadresse oder startet die Zielberechnung zur Heimatadresse
Aus letzten Orten wählen	Öffnet die Auswahlliste *Letzte Orte*
Sonderziel suchen	Öffnet die Auswahlliste *Sonderziele*
Aus Favoriten wählen	Öffnet die Auswahlliste *Favoriten*
Mehr	Öffnet die nächste Menüseite
Route mit Zwischenzielen	Öffnet das Menü *Routenplanung*
Ziel aus Karte	Offnet die Kartenansicht
Koordinaten eingeben	Öffnet das Menü zur Koordinateneingabe
Tour laden	Öffnet die Auswahlliste *Tour laden*

Adresse eingeben

Über den Befehl *Adresse eingeben* können Sie Ihr Ziel über Sprachbefehle eingeben. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Nennen Sie nach der Aufforderung den gewünschten Ort. Sofern dem genannten Orte mehrere Zielorte zugeordnet werden können, werden diese in einer Liste dargestellt. Alternativ können Sie hier die Befehle *Land ändern* oder *Postleitzahl eingeben* sprechen, um das Zielland zu ändern oder die Postleitzahl des Zielorts per Sprache einzugeben.
2. Nach der Eingabe des Zielorts werden Sie aufgefordert, den Straßennamen zu sprechen: Wenn der gesprochene Straßenname nicht eindeutig erkannt wurde, werden die interpretierten Namen in einer Liste dargestellt. Sprechen Sie die Ziffer für den gewünschten Eintrag in der Liste (z. B. *3*). Alternativ können Sie hier die Befehle *Ort ändern, Ortsmitte* oder *Sonderziele* sprechen, um die Zieleingabe zu verändern.
3. Nach der Eingabe des Straßennamens werden Sie aufgefordert, die Hausnummer zu sprechen: Wenn die gesprochene Hausnummer nicht eindeutig erkannt wurde, werden die interpretierten Einträge in einer Liste dargestellt. Sprechen Sie die Ziffer für den gewünschten Eintrag in der Liste (z. B. *3*).
   Alternativ können Sie hier die Befehle *Straße ändern, Straßenmitte* oder *Kreuzungen* sprechen, um die Zieleingabe zu verändern.

Das eingegebene Ziel wird im Bildschirm *Detailinformation* angezeigt. Ihr Navigationssystem fragt Sie nun, ob Sie die Zielführung starten möchten. Sprechen Sie den Befehl *Ja* (alternativ: *OK, Route berechnen*), um die Routenberechnung zu starten.

Alternativ sprechen Sie den Befehl *Mehr*, um das Menüfenster *Weitere Optionen* zu öffnen. Hier können Sie sagen:

- **Routenoptionen**
  Mit diesem Befehl öffnen Sie das Menü *Routen*, in dem Sie die Routenoptionen anpassen (siehe Routenoptionen).
- **Ort als Favorit**
  Mit diesem Befehl öffnen Sie das Menü *Favorit*, um den Zielort als Favoriten zu speichern. Die weitere Eingabe muss manuell erfolgen.
- **Weiteres Ziel**
  Mit diesem Befehl öffnen Sie erneut das Menü *Neues Ziel*, um ein weiteres Ziel einzugeben. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:
  - **Letzte Orte**
  - **Adresse eingeben**
    Mit diesem Befehl können Sie ein weiteres Ziel über Sprachbefehle eingeben (siehe oben).
  - **Sonderziele**
  - **Favoriten**
  - **Aktuelle Position**
  - **Koordinaten**
  - **Ziel aus Karte**

Die weiteren Eingabemöglichkeiten für die oben genannten Sprachbefehle werden in den folgenden Abschnitten beschrieben.

Heimatadresse

Sofern Sie bereits eine Heimatadresse eingegeben haben, wählen Sie dieses Ziel mit dem Sprachbefehl *Heimatadresse* direkt für die Zielberechnung aus.

Sofern Sie bisher keine Heimatadresse eingegeben haben, wird ein Dialog eingeblendet, der Sie fragt, ob Sie die Heimatadresse jetzt festlegen möchten.

- Sprechen Sie *Ja*, um die Adresse einzugeben (siehe oben).
- Sprechen Sie *Nein*, um die Eingabe abzubrechen.

Aus letzten Orten wählen

Sofern Sie bereits Zielorte eingegeben haben, wählen Sie den gewünschten Eintrag über seine Nummer in der Auswahlliste: Sprechen Sie die Ziffer für den gewünschten Eintrag in der Liste (z. B. *1*). Zudem haben Sie die Möglichkeit, die Auswahlliste über den Sprachbefehl *Alle löschen* zurückzusetzen.

Sonderziel suchen

Hier können Sie die gewünschte Sonderzielkategorie über den zugehörigen Eintrag auswählen. Je nach Auswahl der Kategorie können Sie den gewünschten Sonderzieleintrag über seinen Namen auswählen. Alternativ können Sie die Option *Alle Sonderziele dieser Kategorie anzeigen* sprechen.

Anschließend müssen Sie die Suche verfeinern: Sprechen Sie die Option *An einem bestimmten Ort* oder *In der Nähe*. Sofern Sie bereits eine Route eingegeben haben, können Sie zudem die Optionen *Entlang der Strecke* oder *Am Zielort* eingeben.

Aus Favoriten wählen

Mit diesem Befehl öffnen Sie das Menü *Favorit*. Sofern Sie bereits Favoriten eingegeben haben, wählen Sie den gewünschten Eintrag über seine Nummer in der Auswahlliste: Sprechen Sie die Ziffer für den gewünschten Eintrag in der Liste (z. B. *1*). Zudem haben Sie die Möglichkeit, die Auswahlliste über den Sprachbefehl *Alle löschen* zurückzusetzen.

Um einen neuen Favoriten anzulegen, sprechen Sie den Befehl *Neuer Favorit*: Im Menü *Neuer Favorit 1/2* können Sie nun die Optionen *Letzte Orte, Adresse eingeben* und *Sonderziele* sprechen.

Über den Sprachbefehl *Mehr* können Sie zudem auf eine weitere Menüseite wechseln: Hier können Sie die Befehle *Aktuelle Position*, *Koordinaten*, *Ziel aus Karte* und (sofern für Ihr Gerät verfügbar) *Telefonbuch* sprechen.

Über den Sprachbefehl *Mehr* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

Route mit Zwischenzielen

Sprechen Sie den Befehl *Route mit Zwischenzielen*. Das Auswahlmenü *Routenplanung* wird geöffnet. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Zieleintrag in der Liste**
  Sofern in der Liste bereits Ziele vorhanden sind, sprechen Sie die Ziffer für den gewünschten Eintrag in der Liste (z. B. *3*).
- **Ziel hinzufügen**
  Über diesen Befehl öffnen Sie die Zieleingabe (siehe vorherige Abschnitte).
- **Route optimieren**
  Über diesen Befehl können Sie die aktuell geplante Route optimieren.

- **Laden/Speichern**
  Über diesen Befehl öffnen Sie das Menü *Route laden und speichern*. Sofern Sie die aktuell eingegebene Route speichern möchten, sagen Sie *Aktuelle Route speichern*: Die nachfolgende Namenseingabe muss manuell ausgeführt werden.
  Sofern Sie eine bereits geplante Route laden möchten, sprechen Sie die Ziffer für den gewünschten Eintrag in der Liste (z. B. *2*). Die Route wird daraufhin geladen.

Die Auswahl der weiteren Optionen in diesem Menü muss manuell getroffen werden.

Ziel aus Karte

Sprechen Sie den Befehl *Ziel aus Karte*, um den Zielort in der Kartenansicht einzugeben. Die weitere Eingabe muss manuell erfolgen.

Koordinaten eingeben

Sprechen Sie den Befehl *Koordinaten*, um den Zielort über seine Koordinaten einzugeben. Die weitere Eingabe muss manuell erfolgen.

Tour laden

Sprechen Sie den Befehl *Tour laden*. Das Auswahlmenü *Tour laden* wird geöffnet. Sprechen Sie den gewünschten Eintrag in diesem Menü, um die zugehörige Tour zu laden. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- Sprechen Sie *Ja*, um die Berechnung der Tour zu starten.
- Sprechen Sie *Löschen*, um die aktuelle Tour zu löschen.
- Sprechen Sie *Umbenennen*, um die aktuelle Tour umzubenennen. Die weitere Eingabe muss manuell erfolgen.

Spracheingabe in der Kartenansicht

Innerhalb der Kartenansicht bieten sich folgende Optionen, um die Darstellung anzupassen:

- Über den Sprachbefehl *Vergrößern* (alternativ: *hineinzoomen*, *reinzoomen*) können Sie die Vergrößerung des Kartenausschnitts und damit die aktuelle Zoom-Stufe anheben.
- Über den Sprachbefehl *Verkleinern* (alternativ: *herauszoomen*, *rauszoomen*) können Sie die Vergrößerung des Kartenausschnitts und damit die aktuelle Zoom-Stufe reduzieren.
- Über den Sprachbefehl *Zentrieren* (alternativ: *zentriere; zentriere die Karte*) passen Sie den Kartenausschnitt an, so dass Ihre aktuelle Position im Zentrum dargestellt wird.

Bei Bedarf können Sie den Darstellungsmodus der Karte folgendermaßen ändern:

- Über den Sprachbefehl *(Zeige) Kompass* (alternativ: *(Zeige) Kompassansicht/GPS-Ansicht*) öffnen Sie die Kompassdarstellung im Display.
- Über die Sprachbefehle *(Zeige) Splitscreen, Nur Karte, Kartenansicht* und *nur Karte* wechseln Sie zwischen den jeweiligen Darstellungsoptionen.
- Über den Sprachbefehl *(Zeige) Pfeilansicht* (alternativ: *(Zeige) Manöveransicht*, *(Zeige) Pfeil*) aktivieren Sie die Pfeilansicht im Display.
- Über den Sprachbefehl *keine Karte* (alternativ: *Karte aus/ausschalten/ausblenden)* deaktivieren Sie die Kartenansicht im Display.
- Über den Sprachbefehl *(Zeige) 3D* (alternativ: *(Zeige) 3D-Darstellung*, *(Zeige) 3D-Ansicht, (Zeige dreidimensionale Karte/Kartenansicht*) aktivieren Sie die dreidimensionale Darstellung der Karte (sofern für Ihr Gerät verfügbar).

- Über den Sprachbefehl *(Zeige) 2D* (alternativ: *(Zeige) 2D-Ansicht/2D-Darstellung/2D-Karte, (Zeige) zweidimensionale Ansicht/Darstellung/Karte*) aktivieren Sie die herkömmliche zweidimensionale Darstellung der Karte.
- Über den Sprachbefehl *(Zeige) Nord* (alternativ: (*Zeige) 2D-Nord*/*Nordausrichtung/Ausrichtung Nord*, *nordweisend*) aktivieren Sie die zweidimensionale Darstellung der Karte mit Nordausrichtung.
- Über den Sprachbefehl *(Zeige) Karte in Fahrtrichtung* (alternativ: *(Zeige) in Fahrtrichtung, (Zeige) Ansicht/Ausrichtung in Fahrtrichtung*) aktivieren Sie die Ausrichtung der Karte in Fahrtrichtung.
- Über den Sprachbefehl *Karte optimiert* (alternativ: *optimiere Karte, (2D) Kartenrichtung optimiert, Ausrichtung optimiert*) aktivieren Sie die optimierte Ausrichtung der Karte.

Spracheingabe im Menü Aktuelle Route

Über den Sprachbefehl *(Menü) Aktuelle Route* öffnen Sie die Menüansicht *Aktuelle Route*. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

Verkehrslage

Sprechen Sie den Befehl *Verkehrslage,* um das zugehörige Menü zu öffnen. Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.

Routeninformation

Gehen Sie wie folgt vor, um das Menü *Routeninformation* über Sprachbefehle auszuwählen:

1. Sprechen Sie den Befehl *Routeninformation*. Das zugehörige Auswahlmenü wird geöffnet.
2. Hier können Sie folgende Optionen auswählen:
   - Sofern Sie bereits einen Zielort eingegeben haben und/oder die Zielführung aktiv ist, können Sie die Option *Wegbeschreibung* sprechen: Alle Streckeninformationen werden zusammen mit den Distanzangaben innerhalb einer Liste im Bildschirm *Wegbeschreibung* angezeigt und dienen somit als Vorschau auf die geplanten Manöver. Sprechen Sie den Befehl *Zurück*, um diesen Bildschirm zu verlassen.
   - Sofern Sie bereits einen Zielort eingegeben haben und/oder die Zielführung aktiv ist, können Sie die Option *Verkehrslage* (alternativ: *Verkehrsinformation*) sprechen: Alle Verkehrsinformationen werden zusammen mit den Distanzangaben innerhalb einer Liste im Bildschirm *Verkehrslage* angezeigt. Sprechen Sie den Befehl *Zurück*, um diesen Bildschirm zu verlassen.
   - Sofern Sie bereits einen Zielort eingegeben haben und/oder die Zielführung aktiv ist, können Sie die Optionen *Aktuelle Position, Startpunkt, Übersicht* oder *Zielgebiet* sprechen: Im Bildschirm wird die aktuelle Auswahl in der Kartenansicht dargestellt.
   - Sofern Sie bereits einen Zielort eingegeben haben und/oder die Zielführung aktiv ist, können Sie die Option *Routenoptionen* sprechen: Die weitere Bedienung ist im Abschnitt „Routenoptionen“ auf der nächsten Seite beschrieben.
     Sofern Sie die Routenoptionen verändern, wird die Route sofort angepasst.

Innerhalb der Kartenansicht bieten sich zudem folgende Optionen, um die Darstellung anzupassen:

- Über den Sprachbefehl *Vergrößern* (alternativ: *hineinzoomen*, *reinzoomen*) können Sie die Vergrößerung des Kartenausschnitts und damit die aktuelle Zoom-Stufe anheben.
- Über den Sprachbefehl *Verkleinern* (alternativ: *herauszoomen*, *rauszoomen*) können Sie die Vergrößerung des Kartenausschnitts und damit die aktuelle Zoom-Stufe reduzieren.

- Über den Sprachbefehl *Zentrieren* (alternativ: *zentriere; zentriere die Karte*) passen Sie den Kartenausschnitt abhängig von der Auswahl im Menü *Aktuelle Route* > *Routeninformation* an (siehe Abschnitt Routeninformation):
  - o Ihre aktuelle Position wird im Zentrum der Karte dargestellt.
  - o Der Startpunkt der Route wird im Zentrum der Karte dargestellt.
  - o Der Zielpunkt der Route wird im Zentrum der Karte dargestellt.
  - o Eine Übersicht der Route wird im Zentrum der Karte dargestellt.

Route sperren

Bei aktiver Zielführung können Sie den Befehle *Route sperren* sprechen, andernfalls ist dieser Sprachbefehl nicht aktiv: Gehen Sie wie folgt vor, um das Menü *Route sperren* über Sprachbefehle zu bedienen:

1. Sprechen Sie den Befehl *Route sperren*. Das zugehörige Auswahlmenü wird geöffnet und Sie werden aufgefordert, die Länge der zu sperrenden Strecke einzugeben. Sprechen Sie die gewünschte Option (*100/500 m*, *1/2/5/10/15/25 km)*.
2. Nach Auswahl der Distanz werden Sie aufgefordert, die Entfernung (bezogen auf Ihre aktuelle Position) anzugeben, in der die Strecke gesperrt werden soll. Sprechen Sie die gewünschte Option (*Ab sofort*, *100/500 m*, *1/2/5/10/15 km).*

Nach Auswahl der Distanz wird die Route automatisch aktualisiert und Ihr Navigationsgerät kehrt in die Kartenansicht zurück.

Routensimulation

Sprechen Sie den Befehl *Routensimulation*, um die Simulation einer bereits eingegebenen Route zu starten: Ihr Navigationssystem beginnt automatisch mit der Simulation der Zielführung.

Wegbeschreibung

Sofern Sie bereits einen Zielort eingegeben haben und/oder die Zielführung aktiv ist, können Sie die Option *Wegbeschreibung* sprechen: Alle Streckeninformationen werden zusammen mit den Distanzangaben innerhalb einer Liste im Bildschirm *Wegbeschreibung* angezeigt und dienen somit als Vorschau auf die geplanten Manöver. Sprechen Sie den Befehl *Zurück*, um diesen Bildschirm zu verlassen.

Über den Sprachbefehl *Mehr* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

Fahrtstatistik

Über den Sprachbefehl *Fahrtstatistik* öffnen Sie die Fahrtstatistik im Display. Sprechen Sie den Befehl *Zurück*, um diesen Bildschirm zu verlassen.

Nächstes Zwischenziel überspringen

Dieser Befehl steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie eine Route mit mehreren Zwischenzielen befahren. Sprechen Sie den Befehl *Nächstes Zwischenziel überspringen*, um das nächste Zwischenziel aus der Zielführung auszuschließen. Die Zielführung wird daraufhin aktualisiert und Sie werden zum übernächsten Ziel geleitet: Ihr Navigationssystem wechselt dazu automatisch in die Kartenansicht.

Kompass

Über den Sprachbefehl *Kompass* (alternativ: *Kompassansicht*) öffnen Sie die Kompassdarstellung im Display. Sprechen Sie den Befehl *Zurück*, um diesen Bildschirm zu verlassen.

GPS-Spur aufzeichnen

Der Status der Funktion wird durch die Spracheingabe zwischen *Aktiviert* und *Deaktiviert* umgeschaltet.

Über den Sprachbefehl *Mehr* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

Aktuelle Position speichern

Sprechen Sie den Befehl *Aktuelle Position speichern*: Dadurch wird der Bildschirm zur Namenseingabe für den Favoriten eingeblendet. Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.

Spracheingabe in den Einstellungen

Bei Bedarf können Sie verschiedene Einstellungen Ihres Navigationssystems über Spracheingabe auswählen und wie im Folgenden beschrieben verändern. Rufen Sie dazu das Auswahlmenü *Einstellungen* auf: Sofern Sie das Menü manuell geöffnet haben, müssen Sie nun die PTT-Taste am Gerät auslösen (sofern für Ihr Gerät verfügbar) oder eine beliebige Stelle im Display für etwa zwei Sekunden drücken.

Routenoptionen

Sprechen Sie den Befehl *Routen* (alternativ: *Routenoptionen*). Das Auswahlmenü für die Routenoptionen wird geöffnet und Sie werden dazu aufgefordert, die gewünschte Route auszuwählen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- Aktive Route
- Standard
- Alternative 1
- Alternative 2

Nach Auswahl der gewünschten Route können folgende Optionen aufgerufen werden:

- **Fahrzeugtyp**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *PKW*, *Fußgänger*, *Fahrrad, Motorrad* (versionsabhängig) oder *Langsames KFZ* sprechen.
- **Art der Route**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Kurz*, *Schnell* und *Ökonomisch* sprechen.
- **Umweltzonen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.
- **Autobahnen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.
- **Mautstraßen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.

Über den Sprachbefehl *Weitere Einstellungen* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

- **Autoreisezug**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.
- **Fähren**

Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.

- **Gebühren-Straßen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.
- **Unbefestigte Straßen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.
- **Passstraßen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.

Über den Sprachbefehl *Weitere Einstellungen* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

- **Saison-Straßen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Verwenden*, *Meiden* oder *Ausschließen* sprechen.
- **Clever Routes**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Karte

Sprechen Sie den Befehl *Karte*, um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Kartenansicht**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Karte*, *Pfeilansicht* oder *Karte aus* sprechen.
- **2D-Kartenrichtung**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Norden oben*, *Karte in Fahrtrichtung* oder *Optimiert* sprechen.
- **Tag-/Nachtdesign**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Automatisch*, *Tag-Design* oder *Nacht-Design* sprechen.
- **Autozoom**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Nah*, *Mittel* oder *Weit* sprechen.
- **Bedienelemente**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Ausblenden*, *Einblenden* oder *Transparent* sprechen.

Über den Sprachbefehl *Weitere Einstellungen* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

- **Aktive Karte**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (geräteabhängig).
- **Spurassistent (nur im Darstellungsformat 480 x 272 Pixel verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.
- **3D-Elemente (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Keine*, *Gebäude, Höhenprofil* oder *Gebäude und Höhenprofil* sprechen.
- **Kreuzungsansicht (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.
- **Länderinfos (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Sprache und Tastatur

Sprechen Sie den Befehl *Sprache und Tastatur,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Sprache**
  Nach der Auswahl können Sie die aktuelle Sprache umstellen, indem Sie den Eintrag für die jeweilige Landessprache sprechen. Beachten Sie, dass das Gerät neu gestartet werden muss, bevor die gewählte Sprache aktiviert wird.
- **Tastatur (-layout)**
  Nach der Auswahl können Sie das aktuelle Layout für die Bildschirmtastatur umstellen, indem Sie den gewünschten Eintrag sprechen (*ABC, QWERTZ, QWERTY, AZERTY, Kyrillisch, Griechisch* oder *Isländisch*).
- **Straßen ansagen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.
- **Verkehr ansagen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.
- **Richtungen ansagen**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.
- **Stimme**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (geräteabhängig).

Anmerkung

Sofern Sie die Option *Standard* abwählen, kann die Spracheingabe nicht mehr ausgeführt werden. Zudem stehen nur noch ausgewählte Optionen in den jeweiligen Einstellungsmenüs zur Auswahl.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Sonderzieleinstellungen

Sprechen Sie den Befehl *Sonderzieleinstellungen,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Sonderziele in der Karte**
  Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.
- **Sonderziele im Splitscreen**
  Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.
- **Bevorzugte Tankstellen**
  Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Lautstärke

Sprechen Sie den Befehl *Lautstärke,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.

Über den Sprachbefehl *Weitere Einstellungen* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

Warnungen und Fahrsicherheit

Sprechen Sie den Befehl *Warnungen und Fahrsicherheit,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Geschwindigkeitswarnung**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (*nicht warnen, nur anzeigen* oder *bei 5/10/15/20/25/30 Kilometer pro Stunde*).
- **Sicherheitsmodus**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.

- **Regelschilder (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aus*, *Nur anzeigen* oder *Anzeigen und warnen* sprechen.
- **Informationsschilder (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aus*, *Nur anzeigen* oder *Anzeigen und warnen* sprechen.
- **Warnschilder (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aus*, *Nur anzeigen* oder *Anzeigen und warnen* sprechen.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Zeit und Einheiten

Sprechen Sie den Befehl *Zeit und Einheiten,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Zeitzone**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (z. B. *Athen, Istanbul, Minsk*).
- **Uhrzeitformat**
  Der Status der Funktion wird durch die Spracheingabe zwischen *24h* und *12h* umgeschaltet.
- **Einheiten**
  Durch Sprechen der Menüoption wird die aktuelle Einstellung direkt umgeschaltet. Nun können Sie eine andere Menüoption sprechen, um diese zu verändern.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Energieoptionen

Sprechen Sie den Befehl *Energieoptionen,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Am Ladegerät**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (*deaktiviert, 15/30/45 Minuten, 1 Stunde, 2 Stunden)*.
- **Batteriebetrieb**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (*deaktiviert, 15/30/45 Minuten, 1 Stunde, 2 Stunden)*.
- **Auto-Aus**
  Nach der Auswahl können Sie eine der Optionen sprechen (*deaktiviert, 1 Minute, 2/5 Minuten)*.
- **Auto-Ein**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Aktiviert* oder *Deaktiviert* sprechen.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Bildschirmeinstellungen

Sprechen Sie den Befehl *Bildschirmeinstellungen,* um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Helligkeitseinstellungen**
  Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.
- **Automatisch Dimmen**
  Der Status der Funktion wird durch die Spracheingabe zwischen *Intelligent* und *Standard* umgeschaltet.
- **Bildschirm kalibrieren**
  Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

TMC

Sprechen Sie den Befehl *TMC*, um das zugehörige Einstellungsmenü zu öffnen. Sprechen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Sendersuche**
  Der Status der Funktion wird durch die Spracheingabe zwischen *Manuell* und *Automatisch* umgeschaltet.
- **TMC-Anbieter (sofern für Ihr Gerät verfügbar)**
  Der Status der Funktion wird durch die Spracheingabe zwischen *Alle* und *Premium TMC* umgeschaltet.
- **Stauumfahrung**
  Nach der Auswahl können Sie die Optionen *Keine*, *Manuell* oder *Automatisch* sprechen.

Nach Auswahl der gewünschten Option wird das jeweilige Untermenü geschlossen.

Über den Sprachbefehl *Weitere Einstellungen* können Sie auf die nächste Menüseite wechseln.

Einstellungsassistent

Sprechen Sie den Befehl *Einstellungsassistent*, um den Einstellungsassistenten zu starten. Die weitere Bedienung erfolgt manuell.

Werkseinstellungen

Sprechen Sie den Befehl *Werkseinstellungen*: Daraufhin wird ein Dialogfenster eingeblendet. Sprechen Sie den Befehl *Ja*, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen: Das Gerät wird nun neu gestartet. Andernfalls können Sie den Vorgang mit dem Befehl *Nein* abbrechen.

Info

Sprechen Sie den Befehl *Info*, um das zugehörige Menü zu öffnen. Die weitere Bedienung in diesem Menü erfolgt manuell.

Kapitel 6: Manuelle Installation und Inbetriebnahme

Im Auslieferungszustand ist normalerweise die Navigationssoftware und das Kartenmaterial für verschiedene Länder (versionsabhängig) auf dem Gerät und/oder der mitgelieferten Speicherkarte vorinstalliert. Wenn das nicht der Fall ist, müssen Sie die Navigationssoftware sowie das notwendige Kartenmaterial zuerst installieren, bevor Sie Ihr Navigationssystem in Betrieb nehmen können.

Sofern Sie eine Aktualisierung vornehmen und eine nachträglich erworbene Navigationssoftware oder zusätzliche Karten- bzw. Sonderzieldaten auf Ihrem Navigationsgerät installieren möchten, müssen Sie einzelne oder alle auf Ihrem Gerät installierten Daten entfernen, um die neu erworbene Software installieren zu können. Folgende Daten können manuell durch den Anwender installiert werden:

- Navigationssoftware GoPal® Navigator
- Kartenmaterial in Form von PSF-Dateien
- Sonderzieldaten (POI-Daten) in Form von PSF-Daten
- Spracherkennungsdaten in Form von TSD-Daten (geräteabhängig)

Tipp

Obwohl eine manuelle Installation möglich ist, möchten wir Ihnen empfehlen, die Übertragung und Aktualisierung von Softwarekomponenten auf Ihr Navigationssystem mit der im Lieferumfang enthaltenen Software GoPal® Assistant durchzuführen, die Sie auf Ihrem PC installieren können. Die Installation und der Datenaustausch über den GoPal®-Assistant wird in Kapitel 7: Installation und Inbetriebnahme über den GoPal® Assistant beschrieben.

Die manuelle Übertragung der Softwarekomponenten von CD/DVD auf Ihr mobiles Navigationsgerät erfolgt im Windows Explorer Ihres PC. Wählen Sie eine der beiden folgenden Methoden, um Daten zwischen Ihrem Navigationssystem und Ihrem PC auszutauschen:

- Wenn Sie die Software Microsoft ActiveSync® von CD/DVD installiert haben, können Sie Ihr Navigationsgerät über das mitgelieferte USB-Kabel direkt an einem USB-Port Ihres PC anschließen, um die gewünschten Daten zu synchronisieren. In diesem Fall haben Sie direkten Zugriff auf den internen Flash-Speicher Ihres Navigationsgeräts.
- Wenn Ihr PC über ein Kartenlesegerät verfügt, können Sie die mitgelieferte Speicherkarte direkt dort einsetzen und die Daten manuell im Datei-Explorer verschieben. In diesem Fall haben Sie keinen direkten Zugriff auf den internen Flash-Speicher Ihres Navigationsgeräts.

Erstinbetriebnahme

Je nach Version Ihres Navigationssystems wurde die zum Betrieb notwendige Software eventuell nicht auf Ihrem Navigationsgerät vorinstalliert, sondern befindet sich auf der beiliegenden Speicherkarte: Einen entsprechenden Vermerk finden Sie in der Liesmich-Datei sowie auf der Verpackung Ihres Navigationsgeräts. In diesem Fall müssen Sie eine Installation der Software vornehmen, um Ihr Navigationssystem in Betrieb zu nehmen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Installation durchzuführen:

1. Entnehmen Sie die Speicherkarte vorsichtig aus der Verpackung. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden dürfen: Andernfalls ist eine Datenübertragung eventuell nicht mehr möglich.

2. Führen Sie die Speicherkarte in den Speicherkartensteckplatz Ihres Navigationsgeräts ein, bis diese hörbar einrastet.
3. Schalten Sie das Navigationsgerät ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter am Gerät drücken (siehe Gerätehandbuch).

Die Installation der benötigten Softwarekomponenten erfolgt nun automatisch.

Sofern Sie Ihr Navigationsgerät einschalten, ohne dass eine Speicherkarte eingesetzt wurde, blendet das Navigationssystem den folgenden Bildschirm ein.

MEDION GoPal
Please insert the memory card.
Bitte legen Sie die Speicherkarte ein.
Insertez la carte de memoire, svp.
Prego insertare la scheda di memoria.
Favor insertar la tarjeta de memoria.
Gelieve uw geheugen kaart in te voege.
Vänlingen sätt i det bifogade minneskortet.
Venligst indsæt hukommelseskortet.
Vennligst sett inn minne kortet.

Setzen Sie die Speicherkarte in Ihr Gerät ein und tippen Sie auf die Schaltfläche , um die automatische Installation einzuleiten. Nach Abschluss der Installation wird der Startbildschirm Ihres Navigationssystems eingeblendet, in dem Sie auf die verschiedenen Funktionen wie die Navigation u. a. zugreifen können.

Neuinstallation und Aktualisierung der Software

Bei Bedarf können Sie alle oder einzelne Anwendungsdaten wie die Navigationssoftware oder das Kartenmaterial aus dem Speicher Ihres Navigationsgeräts entfernen (siehe auch Gerätehandbuch). Das ist beispielsweise nötig, um eine aktuelle Version der GoPal® -Navigator-Software zu installieren, die Sie zu einem späteren Zeitpunkt nachgekauft haben.

Installation über Speicherkarte

Die Software für die Neuinstallation/Aktualisierung befindet sich im Ordner *Install* auf der CD/DVD und kann mit Hilfe einer Speicherkarte auf das Navigationsgerät übertragen werden. Gehen Sie wie folgt vor, um die Navigationssoftware manuell auf die Speicherkarte zu übertragen:

1. Sofern nicht bereits geschehen, entnehmen Sie die Speicherkarte vorsichtig aus der Verpackung und führen sie in das Kartenlesegerät (intern oder extern) Ihres PC ein: Wenn die Karte ordnungsgemäß eingesetzt wurde, wird ihr Inhalt in einem neuen Fenster Ihres Windows Explorers dargestellt. Sofern der Inhalt nicht automatisch dargestellt wird, öffnen Sie das Verzeichnis manuell.
2. Öffnen Sie das CD/DVD-Laufwerk Ihres PC und legen Sie die CD/DVD ein. Sofern der Setup Assistant der CD/DVD automatisch gestartet wird, beenden Sie diesen.
3. Öffnen Sie das Verzeichnis Ihres CD/DVD-Laufwerks über das Kontextmenü der rechten Maustaste und wechseln Sie dort in das Verzeichnis *Install*.
4. Kopieren Sie alle Ordner und Dateien in diesem Verzeichnis.
5. Wechseln Sie in das Verzeichnisfenster der Speicherkarte und fügen Sie die kopierten Inhalte dort ein.

Um die auf die Speicherkarte kopierte Software auf Ihrem Navigationsgerät zu installieren, befolgen Sie die im Abschnitt Erstinbetriebnahme beschriebenen Schritte.

Installation über *My Flash Disk*

Ihr mobiles Navigationsgerät verfügt über einen internen, nicht flüchtigen Speicher, der sich im Ordner *My Flash Disk* befindet. Sie können diesen Speicher nutzen, um die Navigationssoftware auf Ihr Navigationsgerät zu übertragen und anschließend zu installieren. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass Sie die auf der mitgelieferten CD/DVD enthaltene Software Microsoft ActiveSync® vorher wahlweise manuell oder über den Setup Assistant der CD/DVD auf Ihrem PC installiert haben. Zudem muss Ihr Navigationsgerät über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem PC verbunden sein.

Tipp

Alternativ zur Datenübertragung über ActiveSync® lassen sich die Navigationsgeräte der aktuellen Baureihen auch als USB-Massenspeichergeräte unter Windows anmelden: Der Massenspeichermodus bietet einen deutlich höheren Datendurchsatz und ist daher der Übertragung über ActiveSync® vorzuziehen. Weitere Informationen zum Massenspeichermodus (sofern für Ihr Gerät verfügbar) finden Sie im Gerätehandbuch.
Die folgenden Beschreibungen lassen sich prinzipiell auch im Massenspeichermodus durchführen, allerdings wird das Navigationsgerät als eigenes Laufwerk im Computer angemeldet: In diesem Fall wird die Ordnerebene *My Flash Disk* übersprungen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Installationsdaten für Ihre Navigationssoftware in den internen Speicher Ihres Navigationsgeräts zu kopieren:

1. Verbinden Sie Ihr Navigationssystem über das USB-Kabel mit Ihrem PC.
2. Nachdem das Navigationsgerät erkannt wurde, blendet Ihr PC die Dialogbox *Neue Partnerschaft* ein: Für die Übertragung der Daten reicht es, Ihr Navigationsgerät als *Gast* in Ihrem PC anzumelden. Wählen Sie daher die Option *Nein* und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Weiter**.
3. Wählen Sie den Eintrag *Mobiles Gerät* in Ihrem Windows Explorer an und wechseln Sie in das Verzeichnis *My Flash Disk*.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Verzeichnis und wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag *Neuer Ordner*: Benennen Sie den neu erzeugten Ordner mit *Install* und beenden Sie die Eingabe mit der Eingabetaste.
5. Wechseln Sie in das Verzeichnis *Install* Ihres CD/DVD-Laufwerks und kopieren Sie alle Dateien und Ordner in diesem Verzeichnis.
6. Wechseln Sie in das Verzeichnis *Mobiles Gerät* > *My Flash Disk* > *Install* und fügen Sie die kopierten Inhalte dort ein.

Anmerkung

Bevor Sie die neue Software auf Ihrem Navigationsgerät installieren können, müssen Sie die alten Softwarekomponenten entfernen. Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Navigationsgeräts.

Übertragen zusätzlicher Daten

Unabhängig von der Navigationssoftware können Sie auch zusätzliches Karten- und Sonderzielmaterial, Verkehrsflussdaten, Daten zur dreidimensionalen Kartendarstellung*, Kreuzungsansichten* und/oder Spracherkennungsdaten* (*sofern für Ihr Gerät verfügbar) auf Ihrem Gerät installieren oder bestehende Daten durch aktuelles Material (von einer nachgekauften CD/DVD oder über den GoPal® Assistant erworben) ersetzen. Ihr Navigationsgerät kann diese Daten allerdings nur dann automatisch einlesen, wenn sie im Verzeichnis *MapRegions* auf der Speicherkarte oder im internen Speicher Ihres Navigationsgeräts abgelegt wurden.

Anmerkung

Bevor Sie zusätzliches Karten- oder Zusatzmaterial über das GoPal-Shop-Portal nachkaufen, müssen Sie sicherstellen, dass die Datenpakete mit Ihrer installierten GoPal-Software-Version kompatibel sind: Einen Hinweis zur Kompatibilität finden Sie im Shop in der Produktbeschreibung zu den Daten.

Gehen Sie wie folgt vor, um zusätzliche Daten (wie Verkehrsflussdaten, Daten zur dreidimensionalen Kartendarstellung, Kreuzungsansichten und/oder Spracherkennungsdaten, sofern für Ihr Gerät verfügbar) von der eingelegten CD/DVD auf die Speicherkarte oder in den internen Speicher Ihres Navigationsgeräts zu kopieren. Die jeweilige Funktion steht erst nach der automatischen Installation der Daten zur Verfügung:

1. Öffnen Sie das Verzeichnisfenster der Speicherkarte oder das Verzeichnis *Mobiles Gerät > My Flash Disk* und erzeugen Sie hier einen neuen Ordner mit der Bezeichnung *MapRegions*, sofern dieser nicht bereits vorhanden ist.

Anmerkung

Zugunsten einer fehlerfreien Datenübertragung müssen Sie darauf achten, die Schreibweise „MapRegions“ exakt zu übernehmen. Andernfalls werden die Daten nicht ordnungsgemäß erkannt.
Der Zugriff auf das Verzeichnis *Mobiles Gerät > My Flash Disk* ist auf der vorherigen Seite 70 beschrieben.

2. Öffnen Sie den Ordner *MapRegions* im Verzeichnis Ihres CD/DVD-Laufwerks.
3. Kopieren Sie die gewünschten Daten oder Ordner:
   - Verkehrsflussdaten (*xxx_TrafficPattern.psf*, geräteabhängig)
   - Daten zur dreidimensionalen Sonderzieldarstellung (*xxx_Landmarks.psf* **und** Ordner *Models*, geräteabhängig)
   - Daten zur dreidimensionalen Kartendarstellung (*DTM.psf*, geräteabhängig)
   - Kreuzungsansichten (Ordner *ExitViews*, geräteabhängig)
   - Spracherkennungsdaten (Ordner *CommandTSD* sowie Ihren länderspezifischen *xxTSD*-Ordner, geräteabhängig)

Anmerkung

Im Ordner *GermanyTSD* befinden sich beispielsweise die Spracherkennungsdaten für den deutschsprachigen Raum. Bei Bedarf können Sie natürlich auch die Spracheingabedaten/-ordner für andere Länder kopieren, um sie auf Ihrem Navigationsgerät zu installieren.

4. Wechseln Sie in das Verzeichnisfenster *MapRegions* auf der Speicherkarte oder in das Verzeichnis *Mobiles Gerät > My Flash Disk > MapRegions*.
5. Fügen Sie nun die kopierten Daten in diesem Ordner ein.

Um das kopierte Kartenmaterial und/oder die Sonderzieldaten auf Ihrem Navigationsgerät zu installieren, befolgen Sie die im Abschnitt Erstinbetriebnahme beschriebenen Schritte.

Bevor Sie die neuen Karten- und/oder Sonderzieldaten auf Ihrem Navigationsgerät installieren können, müssen Sie die alten Daten (teilweise) entfernen. Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Navigationsgeräts.

Beachten Sie zudem, dass die Übertragung von Daten auf die Speicherkarte und/oder den internen Speicher Ihres Navigationsgeräts nur dann möglich ist, wenn dort ausreichend freier Speicherplatz zur Verfügung steht. Unter Umständen müssen Sie nicht benötigte Daten löschen, um Speicherplatz freizugeben.

Kapitel 7: Installation und Inbetriebnahme über den GoPal® Assistant

Neben der manuellen Installation besteht die Möglichkeit, die benötigten Daten über die Software GoPal® Assistant von der CD/DVD auf Ihr mobiles Navigationsgerät zu übertragen: Der GoPal® Assistant ist ein spezielles Werkzeug, das die Kommunikation zwischen Ihrem Navigationsgerät und dem PC erleichtert und die Übertragung ausgewählter Daten deutlich vereinfacht. Zudem können Sie nur mit Hilfe des GoPal® Assistant GPS-Spurdaten, die Sie mit Ihrem Navigationsgerät aufgezeichnet haben, auf den PC übertragen, um sie dort zu sichern und mit anderen Anwendern auszutauschen. Um den GoPal® Assistant zu verwenden, müssen Sie ihn zuerst auf Ihrem PC installieren.

Tipp

Obwohl eine manuelle Installation und Übertragung von Daten auf Ihr Navigationsgerät möglich ist, möchten wir Ihnen empfehlen, alle Installationen vorzugsweise über die Software GoPal® Assistant vorzunehmen.

Installation der GoPal®-Assistant-Software

Wenn Sie die im Lieferumfang enthaltene CD/DVD in das Laufwerk Ihres PC einlegen, wird automatisch ein *Setup Assistant* geöffnet, der Sie bei der Installation der verschiedenen Softwarekomponenten auf dem PC unterstützt.

Gehen Sie wie folgt vor, um den GoPal® Assistant auf Ihrem PC zu installieren:

1. Öffnen Sie das CD/DVD-Laufwerk Ihres PC und legen Sie die mitgelieferte CD/DVD ein. Nach dem Einlesen der CD/DVD wird automatisch der *Setup Assistant* gestartet: Folgen Sie den weiteren Anweisungen auf dem Bildschirm.
2. In der Dialogbox *Komponenten auswählen* klicken Sie nun auf das Markierungsfeld *Medion GoPal Assistant* (Häkchen gesetzt), um den GoPal® Assistant für die Installation auszuwählen: Bei Bedarf können Sie nun weitere Markierungsfelder anklicken, um in diesem Schritt zusätzliche Softwarekomponenten (z. B. Medion GoPal Navigator, Microsoft ActiveSync®, die Handbücher etc.) zu installieren. Nach Auswahl der gewünschten Markierungsfelder klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

Anmerkung

Sofern Sie mit dem Betriebssystem Windows Vista® oder Windows® 7 arbeiten, ist die Option *ActiveSync* automatisch ausgegraut, da diese Funktionalität bereits im Betriebssystem integriert ist und nicht separat installiert werden muss.

3. In diesem Dialogfenster müssen Sie den Speicherpfad für die Installation des GoPal® Assistant angeben: Übernehmen Sie die Vorgabe oder wählen Sie einen individuellen Pfad und klicken Sie auf **Weiter**.
4. In diesem Dialogfenster können Sie den Ordner individuell umbenennen (nicht empfohlen): Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**, um die Vorgabe zu übernehmen und die ausgewählten Softwarekomponenten auf Ihrem PC zu installieren.

Der GoPal® Assistant wird im Programmverzeichnis auf Ihrem PC installiert und steht direkt nach der Installation zur Verfügung. Sofern Sie den GoPal® Assistant zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr benötigen, können Sie ihn wahlweise über das Kontrollfeld *Systemsteuerung* > *Software* o-

der über den Befehl *Deinstallieren* im Programmverzeichnis *Start > Alle Programme > Medion GoPal Assistant* aus Ihrem System entfernen.

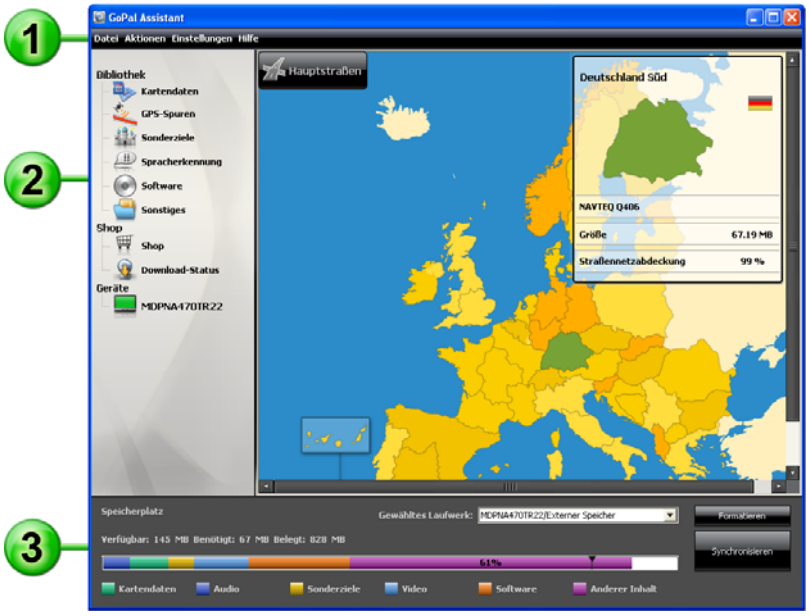
Zur Kommunikation und Datenübertragung mit dem GoPal® Assistant muss Microsoft ActiveSync® auf dem PC installiert sein: Die Installation kann ebenfalls über den Setup Assistant auf der CD/DVD ausgeführt werden. Zudem muss das Navigationsgerät über USB mit dem PC verbunden sein.

Tipp

ActiveSync® muss nur für den Betrieb unter Windows® 2000 SP4 oder Windows® XP installiert werden. In Windows Vista® und Windows® 7 sind die zum Datenaustausch notwendigen Softwarekomponenten bereits integriert.

Bedienoberfläche des GoPal® Assistant

Nach erfolgreicher Installation starten Sie den GoPal® Assistant über den Eintrag *Medion GoPal Assistant* im Ordner *Start > Alle Programme > Medion GoPal Assistant*.



Die Oberfläche des GoPal® Assistant untergliedert sich in die folgenden Bereiche:

1 Menüleiste

Über die Menüleiste können Sie alle Grundfunktionen der Software bedienen. Die Menüs sind folgendermaßen strukturiert:

- **Datei**
  - Über den Eintrag *Import von GPX-Dateien* können Sie aufgezeichnete GPS-Spuren (z. B. Wanderrouten) von einem externen Medium in Ihre Bibliothek importieren.
  - Über den Eintrag *Beenden* können Sie den GoPal® Assistant schließen.
- **Aktionen**
  - Über den Eintrag *Dateien in die Bibliothek importieren* starten Sie den *Content Import Wizard*, der Sie bei der Übertragung neuer Inhalte in die Bibliothek Ihres GoPal® Assistant unterstützt (siehe Aktionen über den Content Import Wizard).

- Über den Eintrag *Jetzt auf Programmaktualisierungen prüfen* können Sie den GoPal® Assistant automatisch im Internet nach aktueller Software für Ihr Navigationssystem suchen lassen.
- Über den Eintrag *Jetzt auf Inhaltsaktualisierungen prüfen* können Sie den GoPal® Assistant automatisch nach aktuellen Inhalten für die in der Bibliothek enthaltenen Informationen suchen lassen.
- Über den Eintrag *Eingabe von Benutzerinformationen* öffnen Sie ein Dialogfeld, in dem Sie Ihre E-Mail-Adresse sowie ein Passwort eingeben: Diese Informationen werden zur Anmeldung im GoPal-Shop-Portal benötigt.

- **Einstellungen**
  - Über das Markierungsfeld *Beim Programmstart auf Programmaktualisierungen prüfen* legen Sie fest, dass der GoPal® Assistant nach dem Starten automatisch im Internet nach aktueller Software für Ihr Navigationssystem sucht. Die aktuelle Einstellung wird gespeichert und beim nächsten Programmstart wieder geladen.
  - Über das Markierungsfeld *Beim Programmstart auf Inhaltsaktualisierungen prüfen* legen Sie fest, dass der GoPal® Assistant nach dem Starten automatisch im Internet nach aktuellen Inhalten für Ihr Navigationssystem sucht. Die aktuelle Einstellung wird gespeichert und beim nächsten Programmstart wieder geladen.
  - Über den Eintrag *Umschaltung der Bedienersprache* können Sie die Spracheinträge in der Bedienoberfläche des GoPal® Assistant auf die gewünschte Sprache umschalten.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass die neu gewählte Bedienersprache erst nach einem Neustart des GoPal® Assistant aktiv ist.

- **Hilfe**

  Über den Eintrag *Programminformationen* öffnen Sie die gleichnamige Dialogbox, die Informationen zur aktuellen Version des GoPal® Assistant sowie lizenzrechtliche Hinweise enthält.

Bibliothek, Shop, Datenauswahl und Geräte-Informationen

Der zentrale Bereich des GoPal® Assistant dient zur Verwaltung der Software- und Inhaltsdaten für Ihr Navigationssystem sowie der angeschlossenen Geräte.

- Bibliothek

  Über die Einträge in der Bibliothek wählen Sie spezifische Kategorien aus, um diese Daten auf Ihr Navigationsgerät zu übertragen oder von diesem auf den PC zu importieren. Zur Auswahl stehen die Kategorien *Kartendaten*, *GPS-Spuren, Sonderziele*, *Spracherkennung*, *Software* und *Sonstige*.

- Shop

  Über den Shop haben Sie direkten Zugriff auf verschiedene Zusatzprodukte wie Kartenmaterial, POI-Datenpakete u. a., die Sie direkt im GoPal-Shop-Portal einkaufen und über den GoPal® Assistant auf Ihr Navigationsgerät übertragen können. Im Eintrag *Download-Status* können Sie sich zudem über den Status bereits heruntergeladener Datenpakete informieren.

- Geräte

  Hier können Sie ein angeschlossenes Navigationsgerät auswählen, spezifische Informationen einblenden und das Gerät umbenennen.

- Datenauswahlbereich

  Dieser Bereich wird dynamisch an die gewählte Option angepasst. Wenn Sie eine Kategorie in der Bibliothek auswählen, werden hier die verfügbaren Daten zur Auswahl gestellt. Wenn Sie die Option *Geräte* wählen, werden hier die Geräte-Informationen eingeblendet.

3 Laufwerksbereich

In diesem Bereich verwalten Sie den Speicherplatz des internen Flash-Speichers oder der eingesetzten Speicherkarte des gewählten Navigationsgeräts oder einer Speicherkarte, die in einem am PC angeschlossenen Kartenlesegerät eingesetzt ist. Neben der Auswahl eines Zielspeichers für die Import-/Exportfunktionen können Sie die externen Speicherbereiche (Speicherkarte im Navigations- oder Kartenlesegerät) bei Bedarf formatieren.

Tipp

Im Laufwerksbereich des GoPal® Assistant werden auch externe USB-Sticks erkannt, die Sie an Ihrem PC anschließen. Entsprechend können Sie diese Laufwerke auch über das Einblendmenü *Gewähltes Laufwerk* auswählen und bei Bedarf formatieren.

Einstellen der Bedienersprache

Während der Installation wird die Bedienersprache des GoPal® Assistant auf die Spracheinstellung Ihres Computers eingestellt. Bei Bedarf haben Sie jedoch die Möglichkeit, die Bedienersprache des GoPal® Assistant unabhängig von der Einstellung für den Computer umzustellen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Bedienersprache zu ändern:

1. Öffnen Sie den GoPal® Assistant über den gleichnamigen Eintrag im Menü *Start > Alle Programme > Medion GoPal Assistant*.
2. Öffnen Sie das Menü *Einstellungen* und positionieren Sie den Mauszeiger über dem Eintrag *Umschaltung der Bedienersprache*: Daraufhin wird ein Einblendmenü dargestellt.
3. In dem Einblendmenü ist die momentan aktive Bedienersprache durch das zugehörige Markierungsfeld gekennzeichnet. Klicken Sie auf das Markierungsfeld der gewünschten Bedienersprache, um diese Sprache anzuwählen. Das Menü *Einstellungen* wird daraufhin geschlossen.

Die neue Bedienersprache ist nun angewählt, jedoch noch nicht aktiv. Um die Bedienersprache zu aktivieren, müssen Sie den GoPal® Assistant zuerst neu starten.

Manuelle Aktionen zum Datenaustausch

Über die Kategorien in der Bibliothek und die grafische Darstellung im Datenauswahlbereich können Sie spezifische Informationen auswählen, um sie in den internen Flash-Speicher des Navigationsgeräts oder auf die eingesetzte Speicherkarte zu übertragen oder von dort auf den PC zu importieren. Nach Auswahl einer Kategorie in der Bibliothek werden die verfügbaren Optionen unmittelbar im Datenauswahlbereich dargestellt und können dort ausgewählt werden. Folgende Aktionen können ausgeführt werden:

Über die Kategorie...	**...wählen Sie im Datenauswahlbereich...**
Kartendaten	die verfügbaren Regionen auf der CD/DVD aus, um sie automatisch auf Ihr Navigationssystem zu übertragen.
GPS-Spuren	die verfügbaren GPS-Spuren aus, um sie in Google Maps™ darstellen zu lassen, an anderer Position auf Ihrem Computer zu speichern oder diese aus der Bibliothek zu löschen.
Sonderziele	die verfügbaren Sonderzieldaten auf der CD/DVD aus, um sie automatisch auf Ihr Navigationssystem zu übertragen.
Spracherkennung (geräteabhängig)	die verfügbaren Spracherkennungsdaten auf der CD/DVD aus, um sie automatisch auf Ihr Navigationssystem zu übertragen. Bitte beachten Sie, dass diese Daten nur für bestimmte Versionen zur Verfügung stehen.
Software	die länderspezifische Installationsdatei auf der CD/DVD aus, um die Software auf Ihr Navigationsgerät zu übertragen.
Sonstige	zusätzliches Kartenmaterial zur dreidimensionalen Darstellung von Sonderzieldaten, eines topografischen Höhenreliefs sowie spezielle Datensätze zur Verkehrsflussdichte aus, um sie auf Ihr Navigationsgerät zu übertragen. Bitte beachten Sie, dass diese Daten nur für bestimmte Versionen zur Verfügung stehen.
Download-Status	die bisher im GoPal-Shop-Portal eingekauften Zusatzdatenpakete aus, um sie auf Ihr Navigationsgerät zu übertragen.

Für die folgenden Beschreibung gehen wir davon aus, dass der GoPal® Assistant und alle notwendigen Karten- und Sonderzieldaten mit Hilfe des Setup Assistant von der CD/DVD auf der internen Festplatte Ihres PC installiert wurden. Gehen Sie wie folgt vor, um Daten manuell auszuwählen und auf Ihr mobiles Navigationsgerät zu übertragen:

1. Öffnen Sie den GoPal® Assistant über den gleichnamigen Eintrag im Menü *Start > Alle Programme > Medion GoPal Assistant*.
2. Wählen Sie die gewünschte Kategorie in der *Bibliothek* aus: Die Darstellung im Datenauswahlbereich wird automatisch an die gewählte Kategorie angepasst.
3. Wählen Sie die gewünschten Daten aus.
   - ***Kartendaten***

     Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die gewünschte Region in der dargestellten Kartenansicht: Das zugehörige Einblendfenster zeigt, um welche Region es sich handelt und wie viel Speicherplatz für die Kartendaten benötigt wird. Ausgewählte Regionen werden grün, nicht gewählte Regionen werden gelb dargestellt. Um eine Auswahl zurückzunehmen, klicken Sie die Region erneut an: Die Region wird wieder gelb dargestellt und ist nicht für die Datenübertragung ausgewählt.
     Bei Bedarf können Sie den Speicherbedarf auf dem Navigationsgerät über die Schaltfläche **Hauptstraßen** reduzieren: Wenn Sie die Schaltfläche auslösen, werden lediglich die so genannten **Major Roads of Europe** (Hauptstraßen) dargestellt und schließlich auf das Navigationsgerät übertragen. Der Speicherbedarf ist bei dieser Option deutlich geringer, allerdings ist die Zieleingabe und Navigation in der Folge auf diese Hauptverbindungen beschränkt: Die Route zu Zielen, die nicht entlang dieser Hauptverkehrsstraßen liegen, kann nicht direkt berechnet werden.

Anmerkung

Die MRE-Daten werden grundsätzlich für ganz Europa installiert. Allerdings können Sie für jede gewünschte Region parallel dazu detaillierte Kartendaten installieren: In diesem Fall ist in diesen Regionen eine gezielte Navigation zu beliebigen Zielen möglich, während im Rest von Europa lediglich Hauptstraßen als Ziel eingegeben werden können.

- ***GPS-Spuren***

  Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den gewünschten GPX-Eintrag im unteren Abschnitt des Datenauswahlbereichs. Sofern Ihr Computer eine Verbindung zum Internet herstellen kann, wird der Kartendienst Google Maps™ im oberen Bereich des Datenauswahlbereichs geladen. Über die Schaltflächen, die den GPX-Einträgen zugeordnet sind, können Sie die Daten wahlweise aus Ihrer Bibliothek löschen oder in einem beliebigen Verzeichnis auf Ihrem Computer speichern. Über den Speichervorgang können Sie die Daten zudem im Google-Earth™ -kompatiblen KML-Format exportieren.

- ***Sonderziele***

  Klicken Sie mit der linken Maustaste in das Markierungsfeld neben dem gewünschten Sonderziel-Eintrag (Häkchen gesetzt): In der zugehörigen Zeile werden Informationen zum Anbieter, zur Versionsnummer, zur Anzahl der Datensätze, zur Speichergröße und, sofern eingegeben, eine Beschreibung eingeblendet. Um eine Auswahl zurückzunehmen, klicken Sie das Markierungsfeld erneut an (Häkchen nicht gesetzt): Der Eintrag ist nicht mehr für die Datenübertragung ausgewählt.

- ***Spracherkennung*** (geräteabhängig)

  Klicken Sie mit der linken Maustaste in das Markierungsfeld neben dem Eintrag für die gewünschten Spracherkennungsdaten (Häkchen gesetzt): In der zugehörigen Zeile werden Informationen zur Versionsnummer, zur Speichergröße und, sofern eingegeben, eine Beschreibung eingeblendet. Um eine Auswahl zurückzunehmen, klicken Sie das Markierungsfeld erneut an (Häkchen nicht gesetzt): Der Eintrag ist nicht mehr für die Datenübertragung ausgewählt.

- ***Software***

  Klicken Sie mit der linken Maustaste in das Markierungsfeld neben dem Eintrag für die länderspezifische Installationsdatei (Häkchen gesetzt): In der zugehörigen Zeile werden Informationen zum Anbieter, zur Versionsnummer, zur Speichergröße und eine Beschreibung der Datei eingeblendet. Um eine Auswahl zurückzunehmen, klicken Sie das Markierungsfeld erneut an (Häkchen nicht gesetzt): Der Eintrag ist nicht mehr für die Datenübertragung ausgewählt.

- ***Sonstige***

  Klicken Sie mit der linken Maustaste in das Markierungsfeld neben dem Eintrag für das jeweilige Datenpaket (Häkchen gesetzt). Zur Auswahl stehen Inhalte zur dreidimensionalen Darstellung ausgewählter Sonderziele sowie des topografischen Höhenreliefs (sofern für Ihr Gerät verfügbar).
  Zudem können Sie so genannte TrafficPattern-Daten für bestimmte Regionen auswählen (sofern für Ihr Gerät verfügbar): Diese Pakete enthalten Informationen zur Verkehrsflussdichte an Verkehrsknotenpunkten und werden benötigt, um eine verkehrsflussoptimierte Route berechnen zu lassen (siehe *Clever Routes* auf S. 40).
  In der zugehörigen Zeile werden Informationen zum Anbieter, zur Versionsnummer, zur Speichergröße und eine Beschreibung der Datei eingeblendet. Um eine Auswahl zurückzunehmen, klicken Sie das Markierungsfeld erneut an (Häkchen nicht gesetzt): Der Eintrag ist nicht mehr für die Datenübertragung ausgewählt.

4. Wählen Sie über das Einblendmenü *Gewähltes Laufwerk* im Laufwerksbereich das gewünschte Speicherziel aus. Die verfügbare und benötigte Kapazität wird im Abschnitt *Speicherplatz* dargestellt:

- ***Verfügbar***

  Diese Kapazität steht auf dem gewählten Laufwerk zur Verfügung und wird über den Speicherbalken grafisch dargestellt. Über eine Farbkodierung wird ausgewiesen, mit welchen Daten der Speicherplatz belegt ist. Die folgenden Datentypen werden dabei erkannt: *Kartendaten*, *Audio*, *Sonderziele*, *Video*, *Software* sowie *Anderer Inhalt*.

Anmerkung

Der aktuell belegte Speicherplatz im gewählten Laufwerk wird durch den Markierungsreiter auf dem Speicherbalken dargestellt. Sofern Sie ein Datenpaket in der Bibliothek auswählen, stellt der Speicherbalken dar, wie viel Speicherplatz nach Installation dieses Datenpakets effektiv belegt ist. So können Sie überprüfen, ob für die Installation ausreichend Speicherplatz verfügbar ist.

- ***Benötigt***

  Diese Kapazität wird für die Installation der in der Bibliothek ausgewählten Daten auf dem Laufwerk benötigt.

- ***Belegt***

  Diese Kapazität ist auf dem gewählten Laufwerk belegt.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Synchronisieren**.

Der GoPal® Assistant führt nun einen Datenabgleich zwischen den gewählten Einträgen in der *Bibliothek* und dem gewählten Laufwerk durch: Die Datensätze werden dabei auf dem gewählten Laufwerk installiert.

Aktionen über den Content Import Wizard

Neben der manuellen Synchronisation bietet der GoPal® Assistant zudem die Möglichkeit, die Daten in der Bibliothek auch automatisch über den Content Import Wizard zu übertragen. Auch in diesem Fall können Sie gezielt Datenpakete auswählen, die dann auf Ihrem PC installiert werden. Gehen Sie wie folgt vor, um Daten mit Hilfe des Content Import Wizards zu übertragen:

1. Wählen Sie den Eintrag *Daten in die Bibliothek importieren* im Menü *Aktionen* in der Menüleiste des GoPal® Assistant. Daraufhin wird die Dialogbox *Content Import Wizard* geöffnet: Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
2. Der Content Import Wizard sucht nun nach neuen Inhalten und blendet diese automatisch im Bereich *Gefundene Inhalte* ein. Sofern Sie ein bestimmtes Quellverzeichnis manuell angeben möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**: In der zugehörigen Dialogbox geben Sie nun das Verzeichnis an, in dem sich die Daten befinden, und klicken auf die Schaltfläche **Öffnen**. Die verfügbaren Daten werden nun im Bereich *Gefundene Inhalte* eingeblendet.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste in das Markierungsfeld neben dem gewünschten Dateneintrag (Häkchen gesetzt): In der zugehörigen Zeile werden Informationen zum Datentyp, -namen, zur verfügbaren sowie zur bereits vorhandenen Version eingeblendet. Um die Auswahl zurückzunehmen, klicken Sie das Markierungsfeld erneut an (Häkchen nicht gesetzt): Der Eintrag ist nicht mehr für die Datenübertragung ausgewählt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
4. Der Import wird nun durchgeführt und auf den Fortschrittsbalken für die aktuelle Datei und den Gesamtfortschritt dokumentiert. Wenn die Datenübertragung abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen**, um den Content Import Wizard zu schließen.

Die gewählten Daten stehen direkt nach der Übertragung in der jeweiligen Kategorie der Bibliothek zur Verfügung.

Verwaltung von GPS-Spuren

Der GoPal® Assistant bietet Ihnen die Möglichkeit, selbst aufgezeichnete GPS-Spuren (z. B. die zuletzt gefahrene Route) über den Synchronisationsvorgang auf dem Computer zu sichern. Zudem können selbst erstellte GPS-Spuren aus anderen Quellen im GPX-Format (*.gpx) geladen werden. Anschließend kann der GoPal® Assistant die auf dem Computer gespeicherten GPS-Spuren im Kartenservice Google Maps™ darstellen oder in das Google-Earth™-kompatible KML-Format konvertieren.

Sofern die Funktion *Tour laden* (siehe Abschnitt Tour laden) für Ihre Version der GoPal-Navigationssoftware zur Verfügung steht, können Sie die GPS-Spuren auf Ihr Navigationsgerät übertragen, um diese als Tour zu laden und die Routenführung berechnen zu lassen. Gehen Sie wie folgt vor, um GPS-Spuren von Ihrem Navigationsgerät auf den Computer zu übertragen:

1. Sofern nicht bereits geschehen, öffnen Sie den GoPal® Assistant über den gleichnamigen Eintrag im Menü *Start > Alle Programme > Medion GoPal Assistant*.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Synchronisieren* im Laufwerksbereich des GoPal® Assistant. Daraufhin wird der Dialog *Synchronisierung* geöffnet.
3. Wählen Sie den Eintrag *Aufgezeichnete GPS-Spuren importieren* und klicken Sie auf die Schaltfläche *Synchronisieren*: Die GPS-Spuren werden nun auf den Computer übertragen.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass die GPS-Spuren auf dem Navigationsgerät gelöscht werden, nachdem sie auf den Computer übertragen wurden.

4. Wechseln Sie in die Bibliothek des GoPal® Assistant und wählen Sie dort die Kategorie *GPS-Spuren*: Die auf dem Computer gespeicherten GPS-Spuren (*.gpx) werden nun im unteren Abschnitt des Datenauswahlbereichs angezeigt.

Mit Hilfe des GoPal® Assistant können Sie eigene GPS-Spuren (Touren im Format *.gpx) in die Bibliothek *GPS-Spuren* laden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Wählen Sie in der Menüleiste des GoPal® Assistant den Eintrag *Datei > Import von GPX-Dateien*.
2. Wählen Sie die gewünschte Datei im zugehörigen Dialogfenster aus und klicken Sie auf die Schaltfläche *Öffnen*.

Die GPX-Datei wird nun eingelesen und der GoPal® Assistant wechselt automatisch in die Bibliothek *GPS-Spuren*.

Anmerkung

Um eigene GPS-Spuren über die Funktion *Tour laden* öffnen zu können, müssen diese Track-Punkte enthalten, welche die Tour in einem maximalen Abstand von 1.000 Metern zueinander ohne Unterbrechung beschreiben. Zudem sollte sich die Zielführung innerhalb einer Tour nicht kreuzen (z. B. eine Acht beschreiben): In diesem Fall kann nicht sichergestellt werden, dass die Tour vollständig und in richtiger Reihenfolge der Track-Punkte navigiert werden kann.
GPX-Dateien, die Weg- (wpt) oder Routenpunkte (rte) enthalten, können nicht geladen werden: Beim Laden dieser Dateien wird stattdessen eine Fehlermeldung eingeblendet.

Um eine GPS-Spur in Google Maps™ darzustellen, klicken Sie auf den gewünschten GPS-Spureintrag, um ihn anzuwählen. Die zugehörige GPS-Spur wird daraufhin innerhalb einer Google-Maps™-Umgebung im oberen Abschnitt des Datenauswahlbereichs angezeigt. Die Darstellung kann nun über die für Google Maps™ verfügbaren Funktionen (Zoom anheben/absenken, Ausschnitt verschieben, Karten-/Satelliten-/Hybrid-Ansicht aktivieren) individuell angepasst werden.

Anmerkung

Die Darstellung der GPS-Spuren im Google-Maps™-Kartenservice steht nur dann zur Verfügung, wenn der Computer mit dem Internet verbunden ist.

Bei Bedarf können Sie die auf dem Computer gespeicherten GPS-Spuren löschen, an einem anderen Speicherort ablegen oder in das Google-Earth™-kompatible KML-Format konvertieren.

Wechseln Sie in die Kategorie *Bibliothek* > *GPS-Spuren*, um die auf dem Computer gespeicherten GPS-Spuren einzublenden. Über die Schaltflächen im unteren Abschnitt des Datenauswahlbereichs haben Sie folgende Optionen:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei löschen**, die dem gewünschten GPS-Spureintrag zugeordnet ist. Daraufhin wird eine Meldung eingeblendet, in der Sie den Vorgang bestätigen müssen oder abbrechen können. Wenn Sie die Option *Ja* wählen, wird die entsprechende GPS-Spurdatei (*.gpx) unwiderruflich von Ihrem Computer gelöscht.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern unter**: Daraufhin wird der Dialog *Zielordner wählen* geöffnet. Wählen Sie den gewünschten Speicherort im Abschnitt *Zielordner wählen*. Bei Bedarf können Sie über die Schaltfläche **Neues Verzeichnis** einen neuen Zielordner erzeugen und benennen. Im Eingabefeld *Dateiname* haben Sie die Möglichkeit, die GPS-Spur neu zu benennen. Im Einblendmenü *Dateityp* können Sie zudem zwischen den Optionen *Gpx files* (*.gpx) und *Kml files* (*.kml) wählen:
    - Wählen Sie das GPX-Dateiformat, um die Spurdaten mit anderen Anwendern auszutauschen. Diese GPX-Datei kann nun beispielsweise per E-Mail verschickt und mit einem auf einem anderen Computer installierten GoPal® Assistant eingelesen werden.
    - Wählen Sie dagegen das KML-Dateiformat, um die GPS-Spur in der separaten Anwendung Google Earth™ zu öffnen und darzustellen: KML-Dateien können direkt in Google Earth geöffnet und dargestellt werden.

  Klicken Sie auf die Schaltfläche *OK*: Die GPS-Spur wird mit dem gewählten Namen und Dateiformat im angegebenen Verzeichnis gespeichert.

Sofern die Funktion *Tour laden* (siehe Abschnitt Tour laden) für Ihre Version der GoPal-Navigationssoftware zur Verfügung steht, können Sie eine GPS-Spur mit Hilfe des GoPal® Assistant vom Computer auf das Navigationsgerät synchronisieren, um sie dort als Tour zu laden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Sofern nicht bereits geschehen, verbinden Sie Ihr Navigationsgerät mit dem Computer: Nur wenn das Navigationsgerät angeschlossen ist, blendet der GoPal® Assistant für jeden Eintrag in der Bibliothek *GPS-Spuren* jeweils ein eigenes Markierungsfeld ein.
2. Wählen Sie die gewünschte(n) GPS-Spur(en) für die Synchronisierung mit dem Navigationsgerät aus, indem Sie das (die) zugehörige(n) Markierungsfeld(er) anklicken (Häkchen gesetzt).
3. Wählen Sie nun die Option *Interner Speicher*.
4. Daraufhin wird der Dialog für die Synchronisation eingeblendet. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche *Synchronisieren*, um die gewählte(n) GPS-Spur(en) in den Gerätespeicher zu übertragen.

Funktionen zur Geräteverwaltung

Im Bereich *Geräte* und im Laufwerksbereich bietet der GoPal® Assistant Zugriff auf das aktuell angeschlossene Navigationsgerät: Grundsätzlich ist es nicht möglich, mehrere Navigationsgeräte parallel an Ihrem PC anzuschließen. Allerdings können Sie die Navigationsgeräte nacheinander mit dem PC verbinden, um beispielsweise die dort gespeicherten GPS-Spurdaten auf dem PC zu sichern. Der GoPal® Assistant speichert die IDs aller Navigationsgeräte, die an dem PC angeschlossen wurden, und listet diese im Eintrag *Geräte* auf. Das aktuell angeschlossene Navigationsgerät ist dabei mit einem grünen Button gekennzeichnet.

Wenn Sie das angeschlossene Navigationsgerät im Eintrag *Geräte* anwählen, werden im Datenauswahlbereich folgende Informationen zu diesem Gerät eingeblendet:

- **Name**

  Hier wird der aktuelle Name des Geräts eingeblendet. Sie können das Gerät zu jeder Zeit umbenennen (siehe unten).

- **Geräte-ID**

  Hier wird die Identifikationsnummer der Gerätehardware angezeigt.

- **Installierte Navigationssoftware**

  Hier wird angezeigt, welche Navigationssoftware aktuell auf dem Gerät installiert ist.

- **Zuletzt synchronisiert**

  Hier wird angezeigt, wann die Daten des PC und des Navigationsgeräts zuletzt synchronisiert wurden.

Ändern des Gerätenamens

Im Auslieferungszustand ist Ihr Navigationsgerät mit einem Standardnamen benannt, der sich aus der Produktbezeichnung herleitet. Sie können diesen Namen zu jeder Zeit ändern und durch einen benutzerdefinierten Namen ersetzen, der dann bei der Anmeldung an Ihrem PC benutzt wird. Gehen Sie wie folgt vor, um Ihr Navigationsgerät umzubenennen:

1. Wählen Sie das angeschlossene Navigationsgerät im Eintrag *Geräte* aus.
2. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Gerät umbenennen**.
3. Geben Sie den gewünschten Namen in der Dialogbox *Gerät umbenennen* ein und schließen Sie die Eingabe mit **OK** ab.

Der geänderte Name wird übernommen und dem Navigationsgerät zukünftig bei jeder Anmeldung im GoPal® Assistant auf diesem PC automatisch zugewiesen.

Anmerkung

Beachten Sie, dass es sich hier um einen benutzerdefinierten Namen handelt, der nicht auf das Gerät selbst übertragen wird: Wenn Sie das Navigationsgerät an einem anderen PC anschließen, meldet es sich dort unter dem ursprünglichen Namen im Auslieferungszustand an.

Formatieren der externen Speicherkarte

Im Laufwerksbereich bietet Ihnen der GoPal® Assistant die Möglichkeit, eine externe Speicherkarte im MMC/SD-Kartensteckplatz Ihres Navigationsgeräts oder eines Kartenlesegeräts oder einen am PC angeschlossenen USB-Stick zu formatieren. Die Formatierung einer im Navigationsgerät eingesetzten Speicherkarte ist allerdings nur dann möglich, wenn das angeschlossene Navigationsgerät als aktuelles Gerät erkannt wurde. Sofern Sie das Navigationsgerät während dem Betrieb des GoPal® Assistant wechseln, müssen Sie das angeschlossene Gerät daher zuerst aktivieren. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Wählen Sie das angeschlossene und durch den grünen Button gekennzeichnete Gerät im Bereich *Geräte* aus.
2. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Zu diesem Gerät wechseln**: Wenn diese Schaltfläche nicht verfügbar ist, wurde das angeschlossene Gerät bereits als aktives Gerät erkannt.

Nachdem das Navigationsgerät als aktuell angeschlossenes Gerät erkannt wurde, gehen Sie wie folgt vor, um die eingesetzte Speicherkarte zu formatieren:

1. Wählen Sie im Laufwerksbereich über das Einblendmenü *Gewähltes Laufwerk* den Eintrag *Aktueller Gerätename/Externer Speicher*.
2. Klicken Sie nun mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **Formatieren**.
3. Die Dialogbox *Formatieren* wird eingeblendet: Klicken Sie mit der linken Maustaste auf **OK**, um mit der Formatierung der Speicherkarte zu beginnen. Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie die Schaltfläche **Abbrechen**.
4. Der GoPal® Assistant führt die Formatierung durch und blendet abschließend eine Meldung ein, dass die Formatierung erfolgreich beendet wurde: Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **OK**, um die Meldung zu schließen.

Tipp

Externe Speicherkarten in einem Kartenlesegerät und USB-Sticks können zu jeder Zeit im Einblendmenü *Gewähltes Laufwerk* angewählt und formatiert werden.

Nach Abschluss der Formatierung wird die verfügbare Kapazität über die Einträge und den Speicherbalken im Bereich *Speicherplatz* dargestellt.

Einkaufen im GoPal-Shop-Portal

Über die Schaltfläche *Shop* bietet der GoPal® Assistant direkten Zugriff auf das GoPal-Shop-Portal: In diesem Online-Bereich können Sie optional erhältliche Datenpakete wie zusätzliches Kartenmaterial oder POI-Daten einkaufen und über den GoPal® Assistant auf Ihr Navigationsgerät übertragen.

Tipp

Bitte beachten Sie, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein muss, um das Angebot im GoPal-Shop-Portal wahrzunehmen.

Nachdem Sie die Schaltfläche *Shop* ausgelöst haben, wird das GoPal-Shop-Portal geöffnet. Bevor Sie das Shop-Portal nutzen können, müssen Sie sich zuerst anmelden: Geben Sie dazu Ihre Mail-Adresse sowie ein Passwort Ihrer Wahl in dem Begrüßungsdialog ein. Nach Abschluss der Eingabe wird der Shop für Sie frei geschaltet.

Die grundlegende Bedienung im GoPal-Shop-Portal ist mit der Navigation in einem herkömmlichen Internet-Browser identisch. Folgende Schaltflächen stehen dazu am oberen Rand des Browser-Fensters zur Verfügung:

- Mit dieser Schaltfläche rufen Sie die Startseite des GoPal-Shop-Portals auf.
- Mit dieser Schaltfläche kehren Sie zur vorherigen Seite im GoPal-Shop-Portal zurück.
- Mit dieser Schaltfläche öffnen Sie die nächste Seite im Verlauf Ihres Shop-Besuchs.
- Mit dieser Schaltfläche beenden Sie den Ladevorgang für die gewählte Shop-Seite.

Für die weitere Bedienung und Navigation in Ihrem GoPal-Shop-Portal folgen Sie den Anweisungen im Shop-Fenster.